

GDS@ktuell

Forum für Hochschulkunde

der Gemeinschaft für Deutsche Studentengeschichte (GDS)

www.studentengeschichte.eu

Nr. 268

VV 5.780

Oktober 2006

Redaktion: Dr. Bernhard Grün (Gesamtgestaltung/Nachrichten), Timo Sentner (Bibliographie),
Dr. Harald Lönnecker (Nachrichten), Gerhard Taus (Festschriften), Karsten Schiewe (Zeitschriften)

Zuschriften: gds-archiv@gds-web.de



Sängerschaft Wittelsbach München, gegr. 18. 10. 1903, 1911 umgewandelt in Turnerschaft, 1914 rekonstituiert als Sängerschaft, 1936 vertagt, 1956 Fusion mit PUS. Barden München; Wahlspruch: „Von Stahl das Schwert, wie Gold mein Sang – Wahr mir die Jugend lebenslang“, Farben: rot-dunkelblau-gold/rot-blau/rote Mütze; Couleurkarte gelaufen (SCC 2005: 07-10-027).

Redaktionelles

Liebe Freunde!

Wer wüßt' menschlich Drang nach höh'rem Streben wohl trefflicher das Wort zu geben als Goethens Faust: „*Habe nun, ach! Philosophie, Juristerei und Medizin, und leider auch Theologie! Durchaus studiert, mit heißem Bemühn. Da steh' ich nun, ich armer Tor! Und bin so klug als wie zuvor; Heiße Magister, heiße Doktor gar, und ziehe schon an der zeh'n Jahr herauf, herab und quer und krumm meine Schüler an der Nase herum – und sehe, daß wir nichts wissen können! Das will mir schier das Herz verbrennen. Zwar bin ich gescheiter als alle die Laffen, Doktoren, Magister, Schreiber und Pfaffen; Mich plagen keine Skrupel noch Zweifel, fürchte mich weder vor*

Hölle noch Teufel – Dafür ist mir auch alle Freud' entrissen, bilde mir nicht ein, was Rechts zu wissen, Bilde mir nicht ein, ich könnte was lehren, die Menschen zu bessern und zu bekehren.“ Auch wenn wir diesmal verspätet mit unserer Oktoberausgabe kommen – man beachte allein die große Zahl von Neuerscheinungen im letzten Quartal – hoffen wir, wieder einen abwechslungsreichen Blick über Hochschule und Studentenschaft zu bieten und wünschen anregende Lektüre

Mit studentischem Gruß!

Dr. Bernhard Grün Z! Z!

Sie kennen jemanden, der ebenfalls an dem Monatsbericht interessiert sein könnte und einen E-Postanschluß hat? Gerne sind wir bereit, unseren Verteiler an Interessierte zu erweitern! Nachricht an: gds-aktuell@gds-web.de

Meldungen & Meinungen

- Mit viel Applaus ist an der **Deutschen Oper Berlin** die Premiere der Oper „Germania“ des Italieners Alberto Franchetti (1860-1942) aufgenommen worden. Regisseurin und Intendantin Kirsten Harms, die wegen der Absetzung der Mozart-Oper „Idomeneo“ aus Furcht vor islamistischen Anfeindungen vor drei Wochen in die Kritik geraten war, mußte am Sonntagabend kräftige Buhrufe hinnehmen.

Das Werk, in Deutschland erst- und letztmals 1908 in Karlsruhe aufgeführt, spielt vor dem Hintergrund des deutschen Befreiungskrieges gegen Napoleon. In der Umgebung von Nürnberg streiten im Jahre 1806 zwei Männer, die unterschiedliche Auffassungen über den Kampf gegen die französische Besatzung trennen, um die Liebe einer Frau.

Die Uraufführung seiner Oper „Germania“ 1902 an der Mailänder Scala mit Enrico Caruso unter der Leitung des jungen Arturo Toscanini machte Franchetti zu einem der wichtigsten italienischen Komponisten. Weil Franchetti Jude war, verschwand das Werk in der Zeit des Faschismus von den Spielplänen und wird seitdem kaum gespielt. Gefeierte wurden bei der Berliner Premiere besonders Carlo Ventre als Freiheitskämpfer Federico Loewe, Bruno Caproni als sein Gegenspieler Worms und Lise Lindstrom als die Geliebte Ricke. Zit. n. www.n-tv.de/721611.html

Die Oper „Germania“ ist ein fast vergessenes Werk des jüdisch-italienischen Komponisten Alberto Franchetti. Es werden darin keine Köpfe von Religionsstiftern abgeschlagen, aber um Politik und Widerstand geht es darin trotzdem: nationalbegeisterte Studenten – darunter auch der große Dichter mit „Leier und Schwert“ Theodor Körner – kämpfen gegen Napoleon für ein geeintes Deutschland.

- Das **Deutsche Studentenwerk** (DSW), der Dachverband der Studentenwerke, hat in Berlin neue Zahlen über seine Arbeit im Jahr 2005 vorgelegt. Nach dieser Statistik betreuen 61 Studentenwerke in Deutschland rund zwei Millionen Studierende an über 300 Hochschulen in 190 Hochschulstädten. Sie betreiben 708 Mensen und Cafeterien mit 200.000 Plätzen, bieten rund 180.000 Wohnplätze für Studierende und vergaben im Jahr 2005 über 1,5 Milliarden Euro BAföG-Förderung im Auftrag von Bund und Ländern.

In ihren Beratungsstellen für Psychologische und Sozialberatung zählten die Studentenwerke 2005 fast 130.000 Beratungskontakte; weit über die Hälfte der Einrichtungen bietet auch besondere Beratungsstellen für Studierende mit Behinderung oder chronischer Krankheit. Die Zahl der Kinderbetreuungseinrichtungen sei gegenüber 2004 um zehn Prozent gestiegen.

Die gesamten Einnahmen beliefen sich im Wirtschaftsjahr 2005 auf 1,174 Milliarden Euro, 41 Millionen oder 4 % mehr als im Jahr 2004. Rund zwei Drittel dieser Einnahmen erwirtschaften die Studentenwerke selbst, vor allem über Mieteinnahmen in ihren Wohnanlagen und Umsatzerlöse in ihren Mensen und Cafeterien. Rund 13 % der Einnahmen machen die Semesterbeiträge der Studierenden aus; sie liegen im Bundesdurchschnitt aktuell bei rund 46 Euro im Semester. www.studentenwerke.de/pdf/ZSP.pdf

- Die **Ludwigs-Maximilian-Universität München**, die **Technische Universität München** und die **Technische Hochschule Karlsruhe** werden in der ersten Runde der Exzellenzinitiative von Bund und Ländern als Eliteuniversitäten gefördert. Das wurde am 13. Oktober 2006 in Bonn bekanntgegeben. Die drei Universitäten behaupteten sich in einem Bewerberfeld, das nach einer Vorauswahl sieben süddeutsche Universitäten sowie die Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule Aachen, die Freie Universität Berlin und die Universität Bremen umfaßte.

Auch in den beiden weiteren Förderlinien des Exzellenzwettbewerbs waren Hochschulen aus dem Süden besonders erfolgreich. Von den 17 bewilligten Exzellenzclustern gingen fünf nach Bayern und vier nach Baden-Württemberg. Drei

entfielen auf Nordrhein-Westfalen sowie jeweils zwei auf Hessen und Niedersachsen. Sachsen und Schleswig-Holstein kamen jeweils mit einem Exzellenzcluster zum Zuge. Von den 18 bewilligten Graduiertenschulen sind jeweils vier an Universitäten in Bayern und Baden-Württemberg angesiedelt. Jeweils drei Projekte aus NRW und Berlin waren in dieser Kategorie erfolgreich. Nach Bremen, Hessen, Niedersachsen und Sachsen ging jeweils eine Graduiertenschule.

Bewilligt wurden zumeist Projekte aus den Natur- und Ingenieurwissenschaften. Lediglich ein Cluster und vier Graduiertenschulen stammen aus den Geistes-, Sozial- und Wirtschaftswissenschaften. Bewerbungen, die in der ersten Runde nicht positiv beschieden wurden, können an der zweiten Auswahlrunde teilnehmen, für die bereits 261 Antragsskizzen vorliegen. Bei der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) waren bis zum 15. September 123 Skizzen für Exzellenzcluster, 118 für Graduiertenschulen und 20 für Zukunftskonzepte eingegangen. Die siegreichen Skizzen werden nun von international besetzten Gutachtergruppen geprüft, ehe die gemeinsame Kommission von DFG und Wissenschaftsrat im Januar 2007 beschließen wird, welche Initiativen zur Vorlage ausgearbeiteter Anträge aufgefördert werden. Die Entscheidungen in der zweiten Auswahlrunde wird der zuständige Bewilligungsausschuß, dem auch die Bundesforschungsministerin und die Wissenschaftsminister der Länder angehören, im Oktober 2007 treffen. Weitere Informationen unter: www.dfg.de und www.wissenschaftsrat.de

- **Hessen** ist das siebte Bundesland, das Studiengebühren einführt. Mit den Stimmen der absoluten Mehrheit der CDU-Fraktion hat der Wiesbadener Landtag am 5. Oktober 2006 für die Einführung von Gebühren gestimmt. Das Studium in Hessen soll ab dem Wintersemester 2007/2008 500 Euro pro Semester kosten. Die Abgeordneten der FDP-Fraktion enthielten sich bei der Abstimmung im Landtag. SPD und Grüne stimmten gegen das Gesetz und kündigten an, den Hessischen Staatsgerichtshof anzurufen. Artikel 59 der hessischen Landesverfassung sieht vor, daß niemand wegen der Zahlung von Gebühren der Zugang zur Bildung verwehrt werden darf. Nach Ansicht der CDU ist das verabschiedete Gesetz durch die Aufnahme zahlreicher sozialer Komponenten gleichwohl verfassungskonform.

Der ursprünglich vorgelegte Entwurf der Landesregierung wurde in einigen Punkten abgemildert. So sollen unter anderem Studierende mit BAföG-Anspruch zinslose Kredite erhalten. Die Höchstgrenze, bis zu der sich ein Studierender verschulden darf, wurde von 17.000 Euro auf 15.000 Euro herabgesetzt. Statt ursprünglich fünf sollen nunmehr 10 % der Studierenden aufgrund guter Leistungen keine Gebühren zahlen müssen. Befreiungen aus sozialen Gründen sind ebenfalls möglich. Zudem gibt es eine „Geld-zurück-Garantie“, wenn die in den Studienordnungen garantierten Leistungen nicht angeboten werden. Doktoranden müssen nun doch keine Gebühren entrichten, und ausländische Studierende nur so viel wie ihre deutschen Kommilitonen bezahlen. Ursprünglich sollte von ihnen bis zu 1.500 Euro verlangt werden können.

- 50 Jahre Freundschaftsverhältnis Coburger Convent – Deutsche Sängerschaft: **Greifensteintagung** 2006. In den 50er Jahren des vorigen Jahrhunderts, nach Verbot und Kriegswirren, wurden viele Korporationen wiedergegründet, auch die Dachverbände versuchten wieder, ihre Form zu finden. In dieser Zeit der sich zuspitzenden Konflikte und zunehmender Entfremdung beider deutscher Staaten wurde klar, daß das Ziel der Einigung beider Deutschland nur mit vereinten Kräften möglich ist. Auf diesem Boden wuchs die Idee des Freundschaftsabkommens zwischen dem Coburger Convent der Landsmannschaften und Turnerschaften (CC) und der Deutschen Sängerschaft. Der CC, 1951 in Coburg gegründet, und die DS, deren Vorort Weimar nun im anderen Teil Deutschlands lag, fanden 1956 zusammen, um ihre Kräfte zu bündeln. Schon zuvor veranstalteten beide Dachverbände im Januar 1955 und 1956 die ersten Gesamtdeutschen Tagungen

(GDT) in Berlin. Am 29. Dezember 1956 wurde das Freundschaftsabkommen abgeschlossen. Darin bekunden beide Verbände ihr Übereinstimmen in allen Bereichen des Korporationsstudententums. Aus der Erkenntnis, daß die akademischen Verbände alleine zu schwach sind, wurde eine bis heute währende Freundschaft beider Verbände beschlossen, deren Auswirkung bis in die Bünde vor Ort hineinreichen. Austausch und gemeinsame Veranstaltungen prägen bis heute dieses Abkommen.

Nach der Wiederherstellung der deutschen Einheit 1990 hatte sich der Zweck der GDT erfüllt. Nun galt es, den Schwerpunkt der gemeinsamen Arbeit auf die Zukunft des Korporationswesens zu richten. Die Studententage stellen nunmehr für die Aktiven eine Informations- und Bildungsveranstaltung mit Themen dar, die u. a. die gesellschaftlichen Randbedingungen des Studiums beleuchten; Fragen zur Europäischen Einigung wurden ebenso beleuchtet wie die neuen Studienabschlüsse Bachelor und Master. Die Studententage sollten neben dem Bildungsangebot die Studenten auch mit den Städten im Osten Deutschlands bekannt machen. 2005 haben CC und DS beschlossen, ihre Bildungs- und Seminaraktivitäten im Rahmen einer geschaffenen Veranstaltung, der Greifensteintagung, zu bündeln. Diese Veranstaltung bietet ein breit gefächertes Tagungs- und Seminarangebot, welches der Studententag in der Form nicht bieten konnte. Die Greifensteintagung findet jährlich im November am Traditionsort der Turnerschaften in Bad Blankenburg (Thüringen) statt. Als weiterer Bestandteil dieser Tagung wird das Hochschulgespräch durchgeführt, welches in Zukunft von CC und DS im jährlichen Wechsel veranstaltet wird.

In diesem Jahr ist die Greifensteintagung darüber hinaus der Rahmen für das 50-jährige Jubiläum des Freundschaftsabkommens zwischen CC und DS. Vom 3. - 5. 11. 2006 treffen sich Studenten und Alte Herren beider Dachverbände, um diesen Anlaß würdig zu feiern. Dazu findet ein Festkommers mit Festakt am 4. 11. 2006 um 20:30 Uhr in der Landessportschule in Bad Blankenburg statt. Zit. n. Deutsche Sängerschaft 3 (2006).

- Auf einstimmigen Beschluß des CV-Rats wird der CV ab dem 1. Januar 2007 seine Mitgliedschaft im **Europäischen Kartellverband (EKV)** für die nächsten beiden Jahre ruhend stellen. Es werden in diesen beiden Jahren für den EKV weder Mitgliedsbeiträge, noch Dienstleistungen erbracht werden. Es besteht die Möglichkeit, daß sich auch der Schweizerische StV dieser Ansicht anschließt.

Der CV-Rat, der Tatsache bewußt, daß es keine ruhende Mitgliedschaft gibt, hat diesen Weg gewählt, um seiner Unzufriedenheit mit der seit Jahren andauernden Situation im EKV Ausdruck zu verleihen. Im Zuge dessen trat damit der amtierende EKV-Generalsekretär und CV-Sekretär Richard Weiskorn mit sofortiger Wirkung zurück. EKV-Präsident Carsten Marcus Petermann sieht sich von dem Beschluß nicht persönlich betroffen, wie er in einer Stellungnahme an alle Verbindungen des CV schreibt, wird aber seine Amtszeit keinesfalls wie von einigen Verbänden gewünscht verlängern: „Wenn ich ehrlich bin, habe ich mir ebenfalls überlegt, ob ich in dieser Situation mein Amt sofort zur Verfügung stelle. Da ich aber zwar vom CV nominiert wurde, doch von allen Verbänden gewählt worden bin, sehe ich aktuell von dieser Möglichkeit ab.“

Der CV sieht sich durch wiederholte Versuche des EKV, sich in Belange seiner Mitgliedsverbände einzumischen, in seiner Auffassung nachhaltig bestätigt. Als Arbeitsgemeinschaft habe dieser für die eigenständigen Mitgliedsverbände bestimmte abgesprochene Leistungen zu erbringen. Der CV betont, daß er andererseits uneingeschränkt an der Idee einer engen Zusammenarbeit der christlichen Akademikerverbände festhalte.

- Vom 21. - 24. 9. beging die einzige heute in Prag ansässige Studentenverbindung, die **Katholische Studentenverbindung Pragensis**, ihr nunmehr 6. Stiftungsfest. Das Fest

fand in der Privatbrauerei im Kloster Strahov neben dem Hradschin statt.

Ein gemütlicher Brausaal, der sowohl rustikale als auch elegante Atmosphäre ausstrahlt, füllte sich mit einer kleinen, aber feinen Corona, die zusammen mit den Chargierten bis in die frühen Morgenstunden feierten. Chargenabordnungen hatten entsandt KDSStV Chursachsen Dresden, KDSStV Merowingia Kaiserslautern und KÖStV Universitas Wien.

Festredner war der Gesandte der österreichischen Botschaft, Botschaftsrat Mag. Clemens Mantl. Er wählte zum Thema des Festvortrages die österreichisch-tschechischen Beziehungen in Gegenwart und Vergangenheit unter Berücksichtigung der verschiedenen Vorstellungen zur Lösung bestehender Probleme. Ein Beispiel dazu: Österreich sieht seine Sicherheitspolitik in einer starken EU und deren Sicherheitsdoktrin unter Wahrung seiner „Neutralität“ - Tschechien sieht seine Sicherheit ausschließlich in der NATO, in der EU müsse man sein um möglicher wirtschaftlicher Vorteile willen. Solche bilaterale Differenzen in dennoch zugleich launiger Form vorgetragen gaben Anlaß zum Nachdenken. Den Höhepunkt des Kommerses bildeten die Rezeption eines Fuchsen, drei Burschungen sowie drei Bandverleihungen.

Bedauerlicherweise war kein einziger Vertreter des ehemaligen Prager CV anwesend, was jedoch von seiten der KDSStV Nordgau Prag durch ihre Spende für die Anschaffung einer Fahne der KStV Pragensis mehr als wettgemacht worden ist. Weiters fanden im Rahmen des Stiftungsfests eine geistliche Begegnung mit P. Duchoslav, die Convente und ein Stiftungsfestgottesdienst in der Kirche St. Johannes Nepomuk statt.

Die Katholische Studentenverbindung Pragensis wurde als farbentragende, nichtschlagende Korporation in Prag am 17. Juni 2000 gegründet. Im Jahr 2004 wurde Pragensis in die Kurie der freien Verbindungen des Europäischen Kartellverbandes (EKV) aufgenommen. Die Verbindung versteht sich als ein Bund, in dem das Miteinander von christlichen Studenten und Akademikern aus Tschechien, Deutschland und Österreich in der Goldenen Stadt Prag im Mittelpunkt steht. In diesem Sinne hat sich die KStV Pragensis für ihre Mitglieder die Prinzipien religio, amicitia, patria und scientia gegeben: www.pragensis.cz

Karl Zahalka

- „Wir halten unsere Ideale für zeitlos“ **Studentenverbindungen im 21. Jahrhundert:** Sie tragen mitunter schwarze Schafstiefel, Fahnen, Degen und bunte Schärpen. Sie feiern „Kommerse“ und „Kneipen“ und haben Funktionen inne wie Fuchsmajor, Charge, Alter Herr oder Hohe Dame. Bei den Studentenverbindungen, so scheint es den meisten Beobachtern, sind die Uhren in der Kaiserzeit stehen geblieben. Doch trotz Studentenunruhen, Wiedervereinigung und Globalisierung haben sie ihren Platz im deutschen Universitätsleben bis heute behauptet. „Wir stellen uns schon alle zehn Jahre die Frage: haben wir uns nicht überlebt?“, sagt der Sekretär des Kartellverbandes der Katholischen Deutschen Studentenverbindungen (CV), Richard Weiskorn. „Aber wir halten unsere Ideale noch immer für zeitlos.“ Für den CV lauten sie: Religion, Freundschaft, Wissenschaft und Vaterland.

Rund 20.000 Studenten engagieren sich nach Schätzung des Convents Deutscher Akademikerverbände im deutschen Verbindungsleben. Die Anzahl der einzelnen „Aktivitas“, die teilweise nur bis zu zehn Mitglieder haben, ist kaum zu ermitteln. Es gibt katholische und evangelische Verbindungen, Corps, Burschenschaften, Landsmannschaften, Turner- und Sängerschaften und mittlerweile auch 20 bis 30 Damenverbindungen. Bayerns Ministerpräsident Edmund Stoiber gehört einer Verbindung ebenso an wie der SPD-Politiker Friedhelm Farthmann oder der Fußballnationalspieler Christoph Metzelder. Jede Korporation hat ihr eigenes Profil, alle jedoch haben zwei gemeinsame Prinzipien: Entscheidungen werden im Konvent, also basisdemokratisch, getroffen und die Mitglieder verpflichten sich zu einem Lebensbund, stehen lebenslang auch nach ihrem Studium füreinander ein. Heutzutage bezeichnen sie

das, was häufig als Seilschaft kritisiert wird, gerne als Netzwerk.

„Das studentische Verbindungsleben ist kontinuierlich. Es läuft jahrzehntelang geordnet weiter unabhängig von äußeren Einflüssen“, beschreibt Wolfgang von Wiese, Vorstandschef der Neuen Deutschen Burschenschaft, das Phänomen. Die Suche nach Gemeinschaftsgefühl, verbindlichen Ritualen und Traditionen sind die Hauptmotive, die Studenten und Studentinnen auch heutzutage noch zu einer Korporation hinziehen. „Fundament unseres Bundes ist der Wunsch nach lebenslanger Freundschaft und das Bewußtsein unserer Rolle als verantwortliche Mitglieder unserer Gesellschaft“, erklärt zum Beispiel Susanna Zwick von der Salia Würzburg. Rund 17 Aktive und 38 „Hohe Damen“, also Akademikerinnen im Berufsleben, zählt diese 1994 gegründete Damenverbindung.

Das Leben in der Aktivitas vermittelt Teamfähigkeit, Organisationsvermögen, Rhetorik und Kommunikationsfähigkeiten, so die 32-jährige Betriebswirtschaftlerin, die mittlerweile zur „Hohen Dame“ aufgestiegen ist. „In unserer Verbindung wird man gefördert und gefordert.“ Das Tragen von „Farben“ in Form von Band, Schärpe und Samtbarette gehört für Zwick ebenso selbstverständlich zum Verbindungsleben wie der so genannte Weincomment - statt Bier bevorzugen die Salierinnen Rebensaft.

„Wir müssen keine Farben tragen“, sagt auch Johannes Kaesgen: „Aber für uns gehört diese Tradition dazu und sorgt für ein stimmungsvolles Ambiente.“ Kaesgen gehört zu den 25 Aktiven der Darmstädter Burschenschaft „Frisia“, deren Wurzeln bis ins Jahr 1885 zurückgehen. 27 Verbindungen gibt es allein in der hessischen Universitätsstadt. Die „Frisia“ nennt ihre erste Verpflichtung das Studium. Hier lernt man fechten, es besteht aber keine Mensurpflicht.

„Freiheit, Ehre, Vaterland“ lautet das Motto der deutschen Burschenschaften, ein Wahlspruch, der nicht selten auf Kritik stößt, vor allem seit Burschenschaften - wenn auch nur wenige, wie etwa die „Danubia“ in München - als rechtsextremistische Organisationen ins Visier des Verfassungsschutzes geraten sind. Dabei taucht die Vaterlandsliebe nicht nur bei den Burschenschaften, sondern im gesamten deutschen Verbindungsleben in ganz unterschiedlichen Nuancen auf. Ein bißchen mehr „gesunden Patriotismus wie bei der Fußball-WM“ wünscht sich etwa Susanna Zwick. Er sei stolz ein Deutscher zu sein, erklärt Johannes Kaesgen. „Ich vergleiche uns gerne mit einem deutschen Kulturverein“, eine Definition, die auch der des Kartellverbands nahe kommt, wo jeder, der aufgenommen wird, „dem deutschen Kulturgut nahe stehen und der deutschen Sprache mächtig sein muß“, wie der Verbandsvorsitzende Weiskorn betont.

Spaltung nach Kontroverse: Der Vaterlandsbegriff hat gerade innerhalb des Burschenschaftswesens zu Kontroversen geführt, die 1996 die Abspaltung der Neuen Deutschen Burschenschaft (NDB) von der Deutschen Burschenschaft (DB) und die Gründung eines eigenen Dachverbands zur Folge hatten. Während die Deutsche Burschenschaft sich in Anlehnung an die Urburschenschaft von 1815 an einem „volkstumsbezogenen“ Vaterlandsbegriff „unabhängig von staatlichen Grenzen“ orientiert, beziehen sich die Mitglieder der NDB seit der Wiedervereinigung auf den deutschen Staat als Vaterland.

„Gerade in einer Zeit, in der nationale Minderheiten wieder verstärkt wahrgenommen werden“, findet der Sprecher der Deutschen Burschenschaft, Norbert Weidner, „ist unser volkstumsbezogener Vaterlandsbegriff wieder en vogue.“ Ziel sei „die friedliche Verbindung aller Teile des deutschen Volkes in einem gemeinsamen Staat oder in anderer Form im Rahmen eines geeinten Europas“. Weidner verortet die DB-Burschenschaften tendenziell durchaus im rechten Lager, betont jedoch das Bekenntnis zu Demokratie und Rechtsstaat. Nach Auffassung der Verbandsführung gebe es keine „schwarzen Schafe“, rechtsradikale Vorwürfe hätten sich stets als haltlos erwiesen.

Eine klare Distanzierung von allen Aktivita[te]s, die in eine nationalistische Richtung abdriften, fordert der NDB-

Vorsitzende von Wiese, der Burschenschaften als Teil der Gesellschaft betrachtet und wegkommen möchte von dem Stempel „nur konservativ“. Nicht alles sei schließlich „typisch deutsch“, sagt der Tierarzt, der seiner Verbindung, der Teutonia in Hannover, seit fast 40 Jahren angehört. Patriotismus bedeutet für ihn zwar Stolz auf die deutsche Demokratie mit ihren Grund- und Menschenrechten und auf Traditionen, aber auch Bewußtsein für die Schattenseiten der deutschen Geschichte. Der Vaterlandsbegriff der NDB definiere sich mehr und mehr in Richtung eines europäischen Patriotismus, sagt von Wiese, „denn Deutschland - in den politischen Grenzen der BRD - ist nur ein Vaterland unter vielen.“ Beitrag: Jutta Witte, in: www.das-parlament.de/2006/42/Thema/024.html

- **Bundesverdienstkreuz 1. Klasse für Prof. Dr. Dr. Konrad Seige:** Der emeritierte Medizinprofessor Konrad Seige (C. Saxonia Jena) nahm die Auszeichnung für sein Lebenswerk am 19. Juli 2006 aus den Händen von Prof. Dr. Wolfgang Böhmer, Ministerpräsident Sachsen-Anhalts, entgegen. 1964 erhielt er den Ruf als Direktor der 2. Medizinischen Klinik und Poliklinik der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg (MLU). Er entwickelte die Klinik zu einer überregional angesehenen Einrichtung. Dabei legte er stets Wert darauf, einzelne Fachgebiete in den Kontext der Inneren Medizin zu integrieren.

Durch geschicktes taktisches Verhalten ist es ihm in der DDR gelungen, die medizinische Fakultät so zu führen, daß sie sozialistischen Einflüssen weniger zugänglich war. Er sorgte dafür, daß auch internationale Kontakte gepflegt werden konnten und baute insbesondere eine enge Kooperation nach Polen mit der Medizinischen Akademie in Posen auf. Dafür hat er immer wieder Repressalien durch das Ministerium für Staatssicherheit in Kauf genommen, teilte die Staatskanzlei mit. Nach dem Fall der Mauer hat er das Land Sachsen-Anhalt vor allem in der Hochschulkommission und der Personalkommission für die medizinische Fakultät der MLU sowie in der Baukommission unterstützt.

Im Jahr 2005 hat Prof. Seige zuletzt mit der von ihm verfaßten „Geschichte der Kameradschaft Saaleck auf dem Sachsenhaus in Jena“, der er während des Krieges als Student angehörte und so nach dem Krieg Mitglied der Saxonia wurde, aus Anlaß des 200-jährigen Bestehens seines Corps persönlichen Dank abgestattet und so einen wichtigen Beitrag zur Chronik der Jenaer Corps in der NS-Zeit geleistet.

- **85 Jahre Akademikerhilfe in Österreich:** Der stets ehrenamtlich tätige Vereinsvorstand setzte und setzt sich vor allem aus Mitgliedern von ÖCV-Verbindungen zusammen. Erster Obmann war Ministerialrat Dr. Hans Pernter, der von 1933 bis 1938 Staatssekretär beziehungsweise Bundesminister für Unterricht war.

Die Anmietung von Studentenquartieren, Ausspeisungen und Bekleidungsaktionen für die angehenden Akademiker waren die zentralen Aufgaben des Vereins, der damit die katholische Studentenseelsorge ergänzte. Zuerst wurde vom Piaristenorden das Heim in Wien 8, Piaristengasse 45, angemietet. 1927 wurde das „Wiener Heim“ in Wien 18, Michaelerstraße 11, errichtet, dem im Jahr 1932 der Neubau in Wien 8, Pfeilgasse 6, folgte. Beide Heime wurden nach Plänen von Prof. Dr. Clemens Holzmeister errichtet. Die Akademikerhilfe verfügte damals über 520 Heimplätze.

1938 übernahm die NSDAP die Heime, verfügte deren Eingliederung in den Nationalsozialistischen Deutschen Studentenbund und löste sodann die Akademikerhilfe zwangsweise auf. Am 11. November 1946 konnte sich die Akademikerhilfe unter dem neuen Obmann Ministerialrat Willibald Mayr neu konstituieren. 1949 erfolgten die Ankäufe der Heime in Leoben und Graz, womit die Tätigkeit des Vereins auf ganz Österreich ausgeweitet wurde. Laufend wurden neue Heime errichtet und „trägerlos“ gewordene Häuser erworben. Heute ist die Akademikerhilfe mit rund 3.300 Heimplätzen einer der größten Heimträger Österreichs, der in allen Universitätsstädte Heime für angehende Akademikerinnen und Akademiker betreibt. In den größeren Heimen wurden auch Mensen eingerichtet.

tet. 1969 wurden erstmals auch Studentinnen aufgenommen, die heute gut die Hälfte der Heimbewohnerschaft ausmachen. Ein Teil der Häuser wird in den Sommermonaten als Saisonhotels bzw. Gästehäuser geführt.

Ein Schwerpunkt für die Akademikerhilfe war stets die katholische Studentenseelsorge. So wurden alle Heime mit Kapellen oder Andachtsräumen ausgestattet. In Anerkennung der Leistungen der Akademikerhilfe haben die Erzbischöfe von Wien von Kardinal Piffl bis Kardinal Schönborn das Protektorat über die Akademikerhilfe übernommen.

Beim Zusammenleben in einem Heim wirkt sich die Gemeinschaft als förderndes Element aus, was sich auch in überdurchschnittlich guten Studienerfolgen der Heimbewohnerinnen und Heimbewohner zeigt. Studentische Mitsprachemodelle ermöglichen es den Heimvertretungen, durch Veranstaltungen und Klubs das Heimleben selbst aktiv zu gestalten. Das Werk der Akademikerhilfe wurde durch all die Jahre durch Subventionen, Beiträge und Spenden des Bundes, der Länder, der Diözesen, vieler Kammern und Gemeinden, von Firmen und Privatpersonen gefördert. [Roderich Rögler, zit. n. *Academia/ÖCV* 5 (2206)]

- **Die Krise der Universitäten** – Sie sollen die Quadratur des Kreises leisten: zu viele Studierende mit zu wenig Geld zu guten Abschlüssen bringen. Das akademische Selbstverständnis leidet. *Rheinischer Merkur. Spezial* 43 (2006) mit folgenden Beiträgen: Humboldt bleibt vor der Tür (Brigitta Mogge-Stubbe); Rettet die Alma mater! Bestandsaufnahme: Gremiensitzungen, modularisiertes Studium und Kapazitätsberechnungen schaffen ein distanziertes Verhältnis zur Hochschule (Jochen Hörisch); Zoff auf dem Campus. Gebühren: Die Zukunft wird teuer (Andrea Bahrenberg); Knapper Platz an der Sonne. Zulassung: Auswahlverfahren ersetzen zunehmend die freie Entscheidung (Thomas Fink); Gesetz der kleinen Zahl. Graduiertenstudium: Die wissenschaftliche Ausbildung wird zu einem Privileg für wenige (Hermann Horstkotte); Bringt das Gesetz zur Hochschulfreiheit Vorteile? Pro: Bernhard Kempen, Contra: Detlev W. Belling.

Neuerscheinungen & Rezensionen

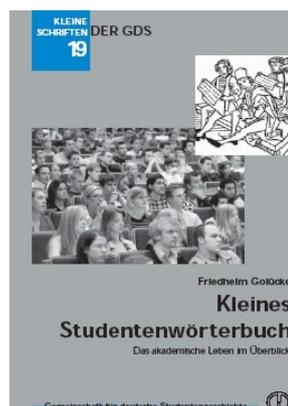
Vorankündigung SH-Verlag

Friedhelm Golücke,
Harald Lönnecker,
Matthias Stickler

**Kleines
Studentenwörterbuch.**
Das akademische Leben
im Überblick

(Kleine Schriften der GDS,
Band 19).

Köln 2006, 280 S., 19,80 €;
**nur für GDS-Mitglieder
bis 30. November Sub-
skriptionspreis 13,80 €
bzw. ab 10 Ex. 9,80 €.**



Nach über zehn Jahren wird es endlich wieder lieferbar sein: Friedhelm Golückes *Studentenwörterbuch* - 1979 erstmals erschienen und zuletzt 1987 wieder aufgelegt - kommt noch vor Weihnachten als „Kleines Studentenwörterbuch“ wieder heraus. Der Titel ist allerdings gehörig untertrieben: Immerhin umfaßt das Werk rund 280 Seiten. Das ist nahezu der Umfang, den das „Studentenwörterbuch“ 1979 hatte, aber nun erstmals durch 50 Abbildungen ergänzt; vor allem aber wurden alle Informationen auf den jüngsten Stand gebracht.

Das kleine *Studentenwörterbuch* will eine Orientierungshilfe besonders für junge Studenten in ihrem neuen Umfeld sein, ist aber auch für ältere Akademiker und für alle nützlich,

die sich mit der Terminologie und dem historischen Hintergrund unseres Hochschulsystems und der studentischen Kultur vertraut machen will. Das Wörterbuch umfaßt den deutschen Sprachraum in Gegenwart und Vergangenheit.

Seine praktische Verwendbarkeit soll den Studenten ohne Mühe mit Neuem vertraut machen und Sicherheit vermitteln, so daß er sich auf die wichtigeren Probleme des Studiums konzentrieren kann. Dies ist gilt besonders für unsere Zeit ununterbrochener Reformen.

Sie können sich näher über das Programm des SH-Verlags GDS informieren unter: www.sh-verlag.de

Neuerscheinungen

1. Bibliographisches und Archivalisches

- Foitzik, Jan, Natalja P. Timofejewa: Die Politik der Sowjetischen Militäradministration in Deutschland (SMAD): Kultur, Wissenschaft und Bildung. 1945–1949. Ziele, Methoden, Ergebnisse. Dokumente aus russischen Archiven. München 2005 [rez. v. Dietrich Staritz, in: *Zeitschrift für Geschichtswissenschaft* 4 (2006)].
- Fröhlich, Elke (Hg.): Die Tagebücher von Joseph Goebbels. Teil 1, 14 Bd.: Aufzeichnungen 1923 - 1941, Teil 2, 15 Bd.: Diktate 1941 - 1945. München 1993 - 2006, Teil 1: 5591 S., Teil 2: 9337 S.
- Golücke, Friedhelm: Verfasserlexikon zur Studenten- und Universitätsgeschichte. Ein bio-bibliographisches Verzeichnis. Köln 2004 [rez. v. Eric W. Steinhauer, in: *Historische Literatur* Bd. 3, 4 (2005)].
- Harrasowitz, O. (Hg.): Erwin Panofsky - Korrespondenz 1910 bis 1968: Eine kommentierte Auswahl in fünf Bänden; Korrespondenz 1950-1956. 2006, XXXV + 1382 S. [1892-1968; Historiker].
- Jarck, Horst R.: Die Bestände des Niedersächsischen Staatsarchivs in Wolfenbüttel (Veröffentlichungen der Niedersächsischen Archivverwaltung, Bd. 60). Göttingen 2005 [u. a. Univ. Helmstedt].
- Jaumann, Herbert: Handbuch Gelehrtenkultur der Frühen Neuzeit. Bd. 1: Biobibliographisches Repertorium. Berlin 2004 [rez. v. Claudius Sittig, in: *Historische Literatur* Bd. 3, 4 (2005)].
- Kaupp, Peter: Stamm-Buch der Jenaischen Burschenschaft. Die Mitglieder der Urburschenschaft 1815 - 1819 (Abhandlungen zum Studenten- und Hochschulwesen, Bd. 14). Köln 2005, 192 S. [rez. v. Axel W.-O. Schmidt, in: *Studentenkurier. Zeitschrift für Studentengeschichte, Hochschule und Korporationen* 1 (2006)].
- Kempken, Werner: Ernst Elias Niebergall. Kritische Bibliographie und zwei unbekannte Erzählungen. Darmstadt 2004 [Mitglied B. Germania u. Palatia Gießen].
- Kerschbaum, Franz, Thomas Posch: Der historische Buchbestand der Universitätssternwarte Wien. Ein illustrierter Katalog, Teil 1: 15. bis 17. Jahrhundert. Frankfurt/Main 2005, XIX + 201 S.
- Koch, Lars: Der erste Weltkrieg als Medium der Gegenmoderne. Zu den Werken von Walter Flex und Ernst Jünger (Epistemata. Würzburger wissenschaftliche Schriften, Bd. 553). Würzburg 2005, 387 S. [Walter Flex, B. der Bubenreuther Erlangen; rez. v. Jost Dülffer, unter: <http://hsozkult.geschichte.hu-berlin.de/rezensionen/2006-2-185>]
- Kürschners Musiker-Handbuch Solisten, Dirigenten, Komponisten, Hochschullehrer. 2005, XIV + 624 S.
- Ladwig-Winters, Simone, Hans Bergemann: Richter und Staatsanwälte jüdischer Herkunft in Preußen im

Nationalsozialismus. Eine Dokumentation im Auftrag des Bundesjustizministeriums. Berlin 2003.

- Leutert, Torsten: Ernst von Wildenbruchs historische Dramen. Frankfurt/Main 2004 (zugl. Diss. TU Chemnitz 2004) [Mitglied Akademisch-literarischer Verein Berlin].
- Lorenz, Sönke, Wilfried Setzier (Hg.): Volker Schäfer. Aus dem ‚Brunnen des Lebens‘, gesammelte Beiträge zur Geschichte der Universität Tübingen. 2005, 412 S. [Universitätsarchivar].
- Matschinegg, Ingrid: Universitäre Massenquellen (Matrikel, Akten), in: Quellenkunde der Habsburgermonarchie (16.-18. Jahrhundert). Ein exemplarisches Handbuch, hg. v. Josef Pauser. München 2004, S. 714-726.
- Olesen, Jens E. (Hg.): Pommern, Skandinavien und das Baltikum. Sachthematisches Archivinventar zu den frühneuzeitlichen Beständen an Nordica, Baltica und Sueco-Pomeranica im Staatsarchiv Stettin. Schwerin 2005 [auch Studentika].
- Pasternack, Peer: Hochschule & Wissenschaft in SBZ/DDR/Ostdeutschland 1945 - 1995. Annotierte Bibliographie für den Erscheinungszeitraum 1990 - 1998 (Schriftenreihe Wittenberger Hochschulforschung – Studien des Instituts für Hochschulforschung Wittenberg an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg). Weinheim 1999, 567 S.
- Persson, Angelika.: Bildung in den arabischen Ländern. Eine Auswahlbibliographie. 2005. XXIV + 140 S.

2. Hochschule

- Asche, Matthias: Bildungsbeziehungen zwischen Ungarn, Siebenbürgen und den deutschen Universitäten im 16. und 17. Jahrhundert, in: Deutschland und Ungarn in ihren Bildungs- und Wissenschaftsbeziehungen während der Renaissance (Contubernium. Tübinger Beiträge zur Universitäts- und Wissenschaftsgeschichte, Bd. 62), hg. v. Wilhelm Kühlmann, Anton Schindling, Wolfram Hauer. Stuttgart 2004, S. 27-52.
- Barnert, Elena: Headhunter Seiner Majestät. Der „Universitäts-Bereiser“ Friedrich Gedike evaluiert Deutschlands Professoren für Preußens Universitäten, in: Rechtsgeschichte 4 (2004), S. 256-263.
- Bayer, Karen, Frank Sparing, Wolfgang Woelk (Hg.): Universitäten und Hochschulen im Nationalsozialismus und in der frühen Nachkriegszeit. Stuttgart 2004.
- Braunfels, York von: Professor h. c. ? Der schnelle Weg zum Professorentitel. Berlin 2006.
- Bretschneider, Falk, Peer Pasternack: Handwörterbuch der Hochschulreform. Bielefeld 2005, 220 S.
- Bruch, Rüdiger vom, Marie-Luise Bott (Hg): Jahrbuch für Universitätsgeschichte, Bd. 8 . Stuttgart 2005, 276 S. [U. Fraunholz, M. Schramm: Hochschulen als Innovationsmotoren?; T. Kaiser, R. Stutz, U. Hoßfeld: Modell oder Sündenfall, die Universität Jena und die „Dritte Hochschulreform“; W. Rudloff: Ansatzpunkte und Hindernisse der Hochschulreform in der Bundesrepublik, Studienreform und Gesamthochschule; Chr. Pieper: Die Entstehung des Fachs Verfahrenstechnik im ost- und westdeutschen Hochschulwesen; J. Niederhut: Naturwissenschaftler im Wissenschaftsaustausch; G.-Fr. Budde: Frauenförderung und Arbeiterkinder in den Hochschuldebatten; M. Mößlang: Flüchtlingsprofessoren in Westdeutschland; M. Lundgreen: Historiker der Universität Lemberg (1784-1914) im Vergleich zwischen deutscher und österreichischer Entwicklung; T. Maurer: „Feindliche Ausländer“ während des 1. Weltkriegs in der Universitätsstadt Göttingen; B. Lohff: Die politisch-ideologische Funktion der Medizinischen Fakultät der Universität Kiel 1933-1945; U.

Rohwedder: Zur Geschichte der verfassten Studentenschaft; K. J. Arnold: Der Rechtswissenschaftler Fritz Hippel (1897-1991); J. Vossen: Quellen und Hilfsmittel zur Geschichte der Medizinischen Fakultät der Berliner Universität im Nationalsozialismus].

- Burkhardt, Anke, Harald Schomburg: Hochschulstudium und Beruf – Ergebnisse von Absolventenstudien. Bonn 2000.
- Burkhardt, Anke, Karsten König (Hg.): Zweckbündnis statt Zwangsehe. Gender Mainstreaming und Hochschulreform (Schriftenreihe Wittenberger Hochschulforschung – Studien des Instituts für Hochschulforschung Wittenberg an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg). Bonn 2005, 260 S.
- Burkhardt, Anke: Militär- und Polizeihochschulen in der DDR. Wissenschaftliche Dokumentation (HoF-Arbeitsberichte, Fg. 2). Wittenberg 2000, 180 S.
- Burkhardt, Anke: Stellen und Personalbestand an ostdeutschen Hochschulen 1995. Datenreport (HoF-Arbeitsberichte, Fg. 5). Wittenberg 1997, 49 S.
- Detert, Ballenstedt: Architektur 1900; Schulen, Sondereinrichtungen, Hochschulen, Fachschulen, Kasernen. Mannheim 2005, 603 S.
- Deutscher Akademischer Austauschdienst (Hg.): Hochschulmarketing. Bielefeld 2006, 133 S.
- Doralt, Werner (Hg.): KODEX Universitätsrecht. 2005, 330 S.
- Dunkel, Torsten, Ulrich Teichler: Personeller Wissenstransfer im Berufsverlauf zwischen Universität und Wirtschaft – Barrieren und Chancen zur Mobilität (Forum des DHV, Bd. 74). Bonn 2006, 60 S.
- Ebcinoglu, Fatma: Die Einführung allgemeiner Studiengebühren in Deutschland. Entwicklungsstand, Ähnlichkeiten und Unterschiede der Gebührenmodelle der Länder. HIS Kurzinformation 2006 [unter: www.his.de/pdf/Kia/kia200604.pdf]
- Felling, Matthias: Hochschulradio in Deutschland.
- Friedrich, Hans Rainer: Neuere Entwicklungen und Perspektiven des Bologna-Prozesses (HoF-Arbeitsberichte, Fg. 4). Wittenberg 2002, 22 S.
- Gierl, Martin: Geschichte und Organisation. Institutionalisation als Kommunikationsprozess am Beispiel der Wissenschaftsakademien um 1900. Göttingen 2004. [rez. v. Stefan Jordan, unter: www.sehepunkte.de/2006/05/10275.html]
- Grendler, Paul E.: The Universities of the Renaissance and Reformation, in: Renaissance Quarterly 57/1 (2004), S. 1-42.
- Hering, Thomas: Universitäten als Unternehmen. Akademische Zerrbilder und ideologische Illusionen einer Anti-Elite, in: Führung und Steuerung öffentlicher Unternehmen, hg. v. Frank Keuper, Christina Schaefer. Berlin 2005.
- Hochschullehrer-Verzeichnis 2006, Bd. 1: Universitäten Deutschland. 14. Aufl., 2006, VIII + 950 S.
- Hockel, S., Karl A.: Investitionsplanung von Hochschulen. 2006, 180 S.
- Holz, Klaus, Sven Keppler, Thorsten Mundi: Bildung fördern Europäisierung, Finanzierung und Gestaltung der Hochschulreform. 2005, 152 S.
- Hörisch, Jochen: Die ungeliebte Universität. Eine unzeitgemäße Bestandsaufnahme. 2006, 128 S.
- Hüttmann, Jens, Peer Pasternack: Die „Gelehrte DDR“ und ihre Akteure. Inhalte, Motivationen, Strategien: Die DDR als Gegenstand von Lehre und Forschung an deutschen

Universitäten (HoF-Arbeitsberichte, Fig. 4). Wittenberg 2004, 100 S.

- Hüttmann, Jens, Peer Pasternack: Studiengebühren nach dem Urteil (HoF-Arbeitsberichte, Fig. 5.). Wittenberg 2005, 72 S.
- Jaeger, Michael: Leistungsorientierte Budgetierung. Analyse der Umsetzung an ausgewählten Universitäten und Fakultäten/Fachbereichen. HIS Kurzinformation A1/2006. Hannover 2006 [unter: www.his.de/pdf/Kia/kia200601.pdf]
- Jahn, Heidrun, Jan-Hendrik Olbertz (Hg.): Neue Stufen - alte Hürden? Flexible Hochschulabschlüsse in der Studienreformdebatte (Schriftenreihe Wittenberger Hochschulforschung – Studien des Instituts für Hochschulforschung Wittenberg an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg). Weinheim 1998, 120 S.
- Jahn, Heidrun, Reinhard Kreckel: Bachelor- und Masterstudiengänge in Geschichte, Politikwissenschaft und Soziologie. International vergleichende Studie (HoF-Arbeitsberichte, Fig. 6). Wittenberg 1999, 72 S.
- Jahn, Heidrun: Bachelor und Master in der Erprobungsphase. Chancen, Probleme fachspezifische Lösungen (HoF-Arbeitsberichte, Fig. 1). Wittenberg 2000, 65 S.
- Jahn, Heidrun: Berufsrelevanter Qualifikationserwerb in Hochschule und Betrieb. Zweiter Zwischenbericht aus der wissenschaftlichen Begleitung dualer Studiengangsentwicklung (HoF-Arbeitsberichte, Fig. 4). Wittenberg 1999, 35 S.
- Jahn, Heidrun: Duale Studiengänge an Fachhochschulen. Abschlussbericht der wissenschaftlichen Begleitung eines Modellversuchs an den Fachhochschulen Magdeburg und Merseburg (HoF-Arbeitsberichte, Fig. 3). Wittenberg 2001, 58 S.
- Jahn, Heidrun: Dualität curricular umsetzen. Erster Zwischenbericht aus der wissenschaftlichen Begleitung eines Modellversuches (HoF-Arbeitsberichte, Fig. 1). Wittenberg 1998, 40 S.
- Jahn, Heidrun: Zur Einführung von Bachelor- und Masterstudiengängen in Deutschland. Sachstands- und Problemanalyse (HoF-Arbeitsberichte, Fig. 3). Wittenberg 1998, 37 S.
- Jonak, Felix, Gerhard Münster: Die Pädagogische Hochschule. Hochschulgesetz 2005. 2006, 164 S.
- Kehm, Barbara M. (Hg.): Mit SOKRATES II zum Europa des Wissens. Ergebnisse der Evaluation des Programms in Deutschland. Kassel 2005, 406 S.
- Kehm, Barbara M., Dirk Lewin, Segej Stötzer: Förderung ausländischer Gastdozenten zu Lehrtätigkeiten an deutschen Hochschulen. Programmstudie (Dokumentationen & Materialien, Bd. 49). Bonn 2003.
- Kehm, Barbara: Hochschulen in Deutschland. Entwicklung, Probleme und Perspektiven, in: Aus Politik und Zeitgeschichte 25 (2004), S. 265-277.
- Keller-Schottdorf, Beatrice u. a.: Studieren - und dann? Universitäten und ETH: Studium und Berufsperspektiven. 2005, 122 S.
- Knapp, Fritz P. u. a. (Hg.): Schriften im Umkreis mitteleuropäischer Universitäten um 1400. Lateinische und volkssprachliche Texte aus Prag, Wien und Heidelberg. Unterschiede, Gemeinsamkeiten, Wechselbeziehungen (Education and Society in the Middle Ages and Renaissance, Bd. 20). Leiden 2004.
- Körnert, Juliana, Robert D. Reisz, Arne Schildberg, Manfred Stock: Hochschulentwicklung in Europa 1950-2000.

Ein Datenkompendium (HoF-Arbeitsberichte, Fig. 3). Wittenberg 2005, 166 S.

- Kostal, Mario: Universitätsgesetz 2002. Textausgabe mit Materialien. 2005, 360 S.
- Krauss, Jochen: Studienangebote deutscher Hochschulen im Ausland. Organisatorische Gestaltung transnationaler Hochschulausbildung. Wiesbaden 2006, 199 S.
- Kreckel, Reinhard, Dirk Lewin: Künftige Entwicklungsmöglichkeiten des Europäischen Fernstudienzentrums Sachsen-Anhalt auf der Grundlage einer Bestandsaufnahme zur wissenschaftlichen Weiterbildung und zu Fernstudienangeboten in Sachsen-Anhalt (HoF-Arbeitsberichte, Fig. 2). Wittenberg 2002, 42 S.
- Lehrich, Uwe: Ökonomisierung der Wissenschaft. Rechtliche Bewertung der Reformen im Bereich der Professorenbesoldung. (Wissenschaftspolitik und Wissenschaftsrecht, Bd. 9). Bonn 2006, 538 S.
- Lenhardt, Gero: Hochschulen in Deutschland und in den USA. Deutsche Hochschulpolitik in der Isolation. 2005, 246 S.
- Marginson, Simon: The Anglo-American University at its Global High Tide, in: Minerva. A Review of Science, Learning and Policy 1 (2006), S. 65 - 88 [springerlink.metapress.com/openurl.asp?genre=article&issn=0026-4695&volume=44&issue=1&spage=65 bzw.: [dx.doi.org/10.1007/s11024-005-5399-2](https://doi.org/10.1007/s11024-005-5399-2)].
- Markowitsch, Jörg: Fachhochschulführer 2006 /2007. 2006, 575 S.
- Mayer, Heinz (Hg.): Kommentar zum Universitätsgesetz 2002. Mit den Verfassungsbestimmungen von UOG 1993, KUOG und UniStG, Art 17, 17a StGG, Durchführungsverordnungen und Nebengesetzen. Wien 2005, XXIV + 696 S.
- Meyer, Hansgünter (Hg.): Hochschulen in Deutschland: Wissenschaft in Einsamkeit und Freiheit? Kolloquium-Reden am 2. Juli 2003 (HoF-Arbeitsberichte, Fig. 5). Wittenberg 2003, 82 S.
- Miethke, Jürgen: Studieren an mittelalterlichen Universitäten. Chancen und Risiken. Gesammelte Aufsätze (Education and Society in the Middle Ages and Renaissance, Bd. 19). Leiden 2004.
- Mühlenbein, Karen: Fehlsteuerung von Hochschulreform in Deutschland. Eine Untersuchung der Informationssysteme über das Hochschulwesen (Schriftenreihe des Instituts für öffentliche Dienstleistungen und Tourismus, Bd. 15). Bern 2006.
- Mühlpfordt, Günter: Mitteldeutsche Universitäten der Frühneuzeit auf dem Weg zur modernen Wissenschaft. Danksagung und Schlußbetrachtung, in: Universitäten und Wissenschaften im mitteldeutschen Raum in der Frühen Neuzeit. Ehrenkolloquium zum 80. Geburtstag von Günter Mühlpfordt (Quellen und Forschungen zur sächsischen Geschichte, Bd. 26), hg. v. Karlheinz Blaschke, Detlef Döring. Stuttgart 2004, S. 261-328.
- Nägelke, Hans-Dieter Nägelke: Hochschulbau im Kaiserreich Bauaufgabe Hochschule - vom Historismus zur Moderne. 520 S.
- Pasternack, Peer (Hg.): Flexibilisierung der Hochschulhaushalte. Handbuch für Personalräte und Gremienmitglieder. Marburg/Lahn 2001, 336 S.
- Pasternack, Peer u. a.: Die Trends der Hochschulbildung und ihre Konsequenzen. Wissenschaftlicher Bericht für das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur der Republik Österreich. Wien 2006, 227 S.

- Pasternack, Peer: Effizienz, Effektivität & Legitimität. Die deutsche Hochschulreformdebatte am Ende der 90er Jahre (HoF-Arbeitsberichte, Fg. 4). Wittenberg 1998, 30 S.
 - Pasternack, Peer: Gelehrte DDR. Die DDR als Gegenstand der Lehre an deutschen Universitäten 1990-2000 (HoF-Arbeitsberichte, Fg. 5). Wittenberg 2001, 131 S.
 - Pasternack, Peer: Hochschule & Wissenschaft in Osteuropa. Annotierte Bibliographie der deutsch- und englischsprachigen selbständigen Veröffentlichungen 1990-1998 = Higher Education & Research in Eastern Europe. Annotated Bibliography of Monographs and Contributed Works in German and English Language 1990-1998 (HoF-Arbeitsberichte, Fg. 2). Wittenberg 1999, 81 S.
 - Pasternack, Peer: Qualitätsorientierung an Hochschulen. Verfahren und Instrumente (HoF-Arbeitsberichte, Fg. 5). Wittenberg 2004, 138 S.
 - Pasternack, Peer: Wissenschaft und Hochschule in Osteuropa: Geschichte und Transformation. Bibliografische Dokumentation 1990-2005 (HoF-Arbeitsberichte, Fg. 2). Wittenberg 2005, 132 S.
 - Pasternack, Peer: Wissenschafts- und Hochschulgeschichte der SBZ, DDR und Ostdeutschlands 1945-2000. Annotierte Bibliografie der Buchveröffentlichungen 1990-2005. Wittenberg, Berlin 2006, CD-ROM + Begleitheft 28 S.
 - Prokop, Siegfried: 1956 - DDR am Scheideweg. Berlin 2006, 380 S. [... Philosoph Wolfgang Harich, Ernst Bloch, Konzept zur Autonomieform der Hochschulen].
 - Reil, Thomas, Martin Winter (Hg.): Qualitätssicherung an Hochschulen: Theorie und Praxis. Bielefeld 2002, 192 S.
 - Reisz, Robert D.: Hochschulpolitik und Hochschulentwicklung in Rumänien zwischen 1990 und 2000 (HoF-Arbeitsberichte, Fg. 1). Wittenberg 2003, 46 S.
 - Reisz, Robert D.: Public Policy for Private Higher Education in Central and East Europe: Conceptual clarifications, statistical evidence, open questions (HoF-Arbeitsberichte, Fg. 2). Wittenberg 2003, 39 S.
 - Schmeling, Manfred, Veith Michael (Hg.): Universitäten in europäischen Grenzräumen - Konzepte und Praxisfelder (= Universités et frontières - Concepts et pratiques) (Frankreich-Forum. Jahrbuch des Frankreichzentrums der Universität des Saarlandes, Bd. 5). Bielefeld 2005.
 - Schmidt, Hermann: Die Neugründung des Coetus an den siebenbürgisch-sächsischen Schulen 1946 bis 1948, in: Zeitschrift für Siebenbürgische Landeskunde 2 (2005), S. 139-150.
 - Schwarz, Stefanie, Don Westerheijden, Meike Rehbarg (Hg.): Akkreditierung und Evaluation im Hochschulraum Europa. 2005.
 - Steinbach, Matthias, Michael Ploenus (Hg.): Universitätserfahrung Ost. DDR-Hochschullehrer im Gespräch. Jena 2005, 332 S. [rez. v. Kai Agthe, unter: <http://hsozkult.geschichte.hu-berlin.de/rezensionen/2006-3-003>]
 - Stelzer-Rothe, Thomas (Hg.): Kompetenzen in der Hochschullehre. Rinteln 2005, 400 S.
 - Teichler, Ulrich: Hochschulsysteme und Hochschulpolitik Qualitative und strukturelle Dynamiken, Differenzierungen und der Bologna-Prozess. 2005, 160 S.
 - Teichmann, Christine: Die Entwicklung der russischen Hochschulen zwischen Krisenmanagement und Reformen. Aktuelle Trends einer Hochschulreform unter den Bedingungen der Transformation (HoF-Arbeitsberichte, Fg. 4). Wittenberg 2001, 51 S.
 - Teichmann, Christine: Forschung zur Transformation der Hochschulen in Mittel- und Osteuropa : Innen- und Außenansichten (HoF-Arbeitsberichte, Fg. 5). Wittenberg 2002 42 S.
 - Teichmann, Christine: Nachfrageorientierte Hochschulfinanzierung in Russland. Ein innovatives Modell zur Modernisierung der Hochschulbildung (HoF-Arbeitsberichte, Fg. 1). Wittenberg 2004, 40 S.
 - Tenorth, Heinz E.: Schule und Universität. Bildungswelten im Konflikt. Konstanz 2006, 36 S.
 - Ubl, Karl: Die Entstehung der deutschen Universitäten im 14. Jahrhundert, in: Höhepunkte des Mittelalters, hg. v. Georg Scheibelreiter. Darmstadt 2004, S. 175-187.
 - Vec, Milos: Der Campus-Knigge. Von Abschreiben bis Zweitgutachten. München 2006.
 - Weiershausen, Romana: Wissenschaft und Weiblichkeit. Die Studentin in der Literatur der Jahrhundertwende. Göttingen 2004 [rez. v. Christopher Dowe, in: Historische Literatur Bd. 3, 4 (2005)]
 - Welte, Heike, Manfred Auer, Claudia Meister-Scheytt (Hg.): Management von Universitäten. Zwischen Tradition und (Post-)Moderne (Universität und Gesellschaft, Bd. 4). Mering 2006.
 - Wendeln, Bettina: Freie Alternativschulen. Eine Antwort aus das staatliche Schulwesen. 2005, 146 S.
 - Werry, Claudius: Freiheit auf Bewährung? Die Auswirkungen der Globalisierung auf die Universität. Marburg/Lahn 2005, 100 S.
 - Winter, Martin: Ausbildung zum Lehrberuf. Zur Diskussion über bestehende und neue Konzepte der Lehrerbildung für Gymnasium bzw. Sekundarstufe II (HoF-Arbeitsberichte, Fg. 3). Wittenberg 2004, 60 S.
 - Winter, Martin: Handreichung zur Gestaltung gestufter Studiengänge (Bachelor & Master) an der Universität Halle-Wittenberg. Halle/Saale 2005, 23 S.
 - Zhabin, A. u. a.: Auf dem Weg zum Bologna-Prozess und zur Reformierung der Universitäten. Düsseldorf 2005, 216 S.
- ### 3. Einzelne Hochschulen
- 25 Jahre Fachhochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung. 2005, 118 S.
 - Agthe, Kai: Das Spektakel zum Mirakel. Das Naumburger Hussiten-Kirschfest in Geschichte und Geschichten. Weimar 2004 [Studentenlied: „Die Hussiten zogen einst vor Naumburg“].
 - Alten, Heinz W.: Zur Geschichte der Universität Hildesheim (Hildesheimer Universitätsreden, Bd. 1). Hildesheim 2004.
 - Altermatt, Urs: Die Universität Freiburg und Polen, in: Schweizerische Zeitschrift für Religions- und Kulturgeschichte 98 (2004), S. 147-158.
 - Altmiks, Peter (Hg.): Gleichstellung im Spannungsfeld der Hochschulfinanzierung (Schriftenreihe Wittenberger Hochschulforschung – Studien des Instituts für Hochschulforschung Wittenberg an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg). Weinheim 2000, 107 S.
 - Angerbauer, Wolfram: Das Kanzleramt an der Universität Tübingen und seine Inhaber 1590-1817 (Contubernium. Tübinger Beiträge zur Universitäts- und Wissenschaftsgeschichte, Bd. 4). Stuttgart 2006.

- Angermann, Norbert, Michael Garleff, Wilhelm Lenz (Hg.): Ostseeprovinzen, Baltische Staaten und das Nationale. Festschrift für Gert von Pistohlkors zum 70. Geburtstag (Schriften der Baltischen Historischen Kommission, Bd. 14). Münster 2005, 704 S. [u. a. Jörg Hackmann: Von der "Gelehrten Estnischen Gesellschaft" zu "Opetatud Eesti Selts". Verein und Nation in Estland; Norbert Angermann: Carl Schirrens Vorlesungen über die Geschichte Livlands; Wilhelm Lenz: Theodor Schiemanns Revaler Jahre (1883-1887); Klaus Meyer: Rußland, Theodor Schiemann und Victor Hehn; John Hiden: Adolf Köster und Paul Schiemann in Riga. Deutsche Ostpolitik nach dem Ersten Weltkrieg; Hain Tankler, Algo Rämmer: Die Universität Tartu als Ausgangspunkt kultureller Kontakte zwischen Estland und Lettland in den 1920/30er Jahren; Heinrich Wittram: Eduard Steinwand (1890-1960). Weite und Tiefe religiöser Existenz in der Begegnung zwischen westlichem und östlichem Christentum; Stephan Bitter: Kritische Seelsorge. Harald Poelchau als Theologe des 20. Jahrhunderts]
- Arias, Ingrid: Entnazifizierung an der Wiener Medizinischen Fakultät: Bruch oder Kontinuität? Das Beispiel des Anatomischen Instituts, in: Zeitgeschichte 6 (2004), S. 339-369.
- Bachhiesl, Christian: Zur Konstruktion der kriminellen Persönlichkeit. Die Kriminalbiologie an der Karl-Franzens-Universität Graz. 2005, 358 S. + CD-ROM.
- Bassarak, Herbert: Angewandte Forschung und Entwicklung an Fachhochschulen in Bayern. 2002, 112 S.
- Bassarak, Herbert: Angewandte Forschung und Entwicklung an Fachhochschulen Sozialer Arbeit. 2002, 232 S.
- . Baum, Hans P.: Schlaglicht: Würzburger Studentenleben in der frühen Neuzeit (16. - 18. Jahrhundert), in: Geschichte der Stadt Würzburg, Bd. 2: Vom Bauernkrieg 1525 bis zum Übergang an das Königreich Bayern 1814, hg. v. Ulrich Wagner. Stuttgart 2004, S. 382-385.
- Becke-Göhring, Margot, Dorothee Musgnug: Erinnerungen - fast vom Winde verweht. Universität Heidelberg zwischen 1933 und 1968. Bochum 2005.
- Becker, Anja, For the Sake of Old Leipzig Days... Academic Networks of American Students at a German University, 1781-1914. Diss. Leipzig 2005.
- Becker, Norbert, Franz Quarthal (Hg.): Die Universität Stuttgart nach 1945. Geschichte, Entwicklungen, Persönlichkeiten. Stuttgart 2004.
- Behrends, Rainer, Irmgard Kratzsch (Komm.): Das Fest-Epistolar Kurfürst Friedrich des Weisen. Neudruck der Prachthandschrift aus dem Jahre 1507 aus den Beständen der Universitätsbibliothek Jena. Leipzig 2006, 167 S. + Kommentarbd: 128 S.
- Benkert, Christopher: Die Juristische Fakultät der Universität Würzburg 1914 bis 1960. Ausbildung und Wissenschaft im Zeichen der beiden Weltkriege (Würzburger rechtswissenschaftliche Schriften, Bd. 62). Würzburg 2005, 312 S.
- Bergsdorf, Wolfgang (Hg.): Erfurter Universitätsreden 2004. 2005, 73 S.
- Berlan, Hélène: La mobilité étudiante au XVIIIe siècle. L' exemple de la Faculté de médecine de Montpellier, in: Annales du Midi 116 (2004), S. 355-376.
- Berlin, Freie Universität (Hg.): Wissenschaft in Dahlem. Ein Spaziergang durch die Forschungslandschaft Freie Universität Berlin im Einsteinjahr 2005. Berlin 2005.
- Berrisch, Sigmar: Adolf Strack. Ein Beitrag zur Volkskunde um 1900 (Berichte und Arbeiten aus der Universitätsbibliothek und dem Universitätsarchiv Gießen, Bd. 53). Gießen 2005 [1860-1906, VDSt Berlin; unter: <http://geb.uni-giessen.de/geb/volltexte/2005/2386/>].
- Bette, Karl H. u. a.: Olympia - Sieg und Niederlage. Sammelband der Vorträge des Studium generale der Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg im Sommersemester 2004. Heidelberg 2005, 142 S.
- Bickendorf, Gabriele, Andrea Potdevin, Brigitte Sölch: Universität Augsburg 35 Jahre. Augsburg 2005.
- Blaschke, Karlheinz, Detlef Döring (Hg.): Universitäten und Wissenschaften im mitteleuropäischen Raum in der Frühen Neuzeit. Ehrenkolloquium zum 80. Geburtstag von Günter Mühlpfordt (Quellen und Forschungen zur sächsischen Geschichte, Bd. 26). Stuttgart 2004 [rez. v. Susanne Ebermann, in: Neues Lausitzisches Magazin. NF 9 (2006)].
- Blattner, Tanja: Die erstrebte Umwandlung württembergischer Lateinschulen in Realschulen 1835 bis 1848. Erfolge und Misserfolge eines der württembergischen Schultradition zuwiderlaufenden Reformvorhabens des Innen- und Kultusministers Johannes von Schlayer. Göttingen 2005 [rez. v. Dirk Mellies, unter: www.sehepunkte.de/2006/06/10271.html]
- Blecher, Jens, Gerald Wiemers (Hg.): Die Matrikel der Universität Leipzig. Teilbd. I: Die Jahre 1809 bis 1832. Weimar 2006, 503 S.
- Blecher, Jens: Leipzigs erster promovierter Jude. 1784 durfte Salomon Hirsch Burgheim Doktor der Medizin werden, in: Journal. Mitteilungen und Berichte für die Angehörigen und Freunde der Universität Leipzig 7 (2004), S. 37-38.
- Bloch, Roland, Jens Hüttmann: Evaluation des Kompetenzzentrums „Frauen für Naturwissenschaft und Technik“ der Hochschulen in Mecklenburg-Vorpommern (HoF-Arbeitsberichte, Fg. 4). Wittenberg 2003, 48 S.
- Bloch, Roland, Peer Pasternack: Die Ost-Berliner Wissenschaft im vereinigten Berlin. Eine Transformationsfolgenanalyse (HoF-Arbeitsberichte, Fg. 2). Wittenberg 2004, 124 S.
- Bosse, Heinrich, Otto-Heinrich Elias, Robert Schweitzer (Hg.): Buch und Bildung im Baltikum. Festschrift für Paul Kaegbein zum 80. Geburtstag (Schriften der Baltischen Historischen Kommission, Bd. 13). Münster 2005, 672 S. [u. a. Arvo Tering: Baltische Studenten als Benutzer der Universitätsbibliothek Göttingen im 18. Jahrhundert; Lore Poelchau: Das Stammbuch des Jenaer Studenten Johann Eduard Pohrt aus Riga; Otto-Heinrich Elias: Der Pater als Fürstenberater. Ein Anti-Illuminatenroman von Friedrich Ludwig Lindner; Ene-Lille Jaason: Johann Joachim Christian Schünmann (1780-1840). Der zweite Buchdrucker der Universität Dorpat im 19. Jahrhundert; Malle Ermel und Hain Tankler: Zur historischen Entwicklung der Bestände der Universitätsbibliothek Dorpat/Tartu (1802-1940); Seppo Zetterberg: Johan Philip Palmén. Ein Finnländer 1823/24 in der Estländischen Ritter- und Domschule; Stephan Bitter: Offenbarungsgläubige Exegese des Alten Testaments. Das Votum des Dorpater Alttestamentlers Johann Heinrich Kurtz zur Auslegung von Hosea 1 und 3; Robert Schweitzer: Eine unveröffentlichte Quelle zur Schulgeschichte von Reval. Ferdinand Wiedemanns Geschichte des Revaler Gouvernementsgymnasiums aus dem Jahr 1856; Raimo Pullat: Estnische Juristen in St. Petersburg bis 1917]
- Bötticher, Georg: Das lustige Jena Bilder aus dem Studentenleben. ND (1895), 68 S.
- Bouslouk, Meriem H.: Die Medizinisch-wissenschaftliche Gesellschaft für Zahnheilkunde an der Friedrich-Schiller-Universität Jena 1951-1994. Berlin 2006, 137 S.

- Braun, Helmut (Hg.): Czernowitz. Die Geschichte einer untergegangenen Kulturmetropole. Berlin 2005 [u. a. Univ. Czernowitz]
- Brecht, Martin (Hg.): Theologen und Theologie an der Universität Tübingen. Beiträge zur Geschichte der Evangelisch-Theologischen Fakultät. Stuttgart 2006, VIII + 406 S.
- Breuer, Dieter, Gertrude Cepl-Kaufmann (Hg.): Jahrtausendfeiern. Das Rheinland nach dem Ersten Weltkrieg (Düsseldorfer Schriften zur neueren Landesgeschichte und zur Geschichte Nordrhein-Westfalens, Bd. 71). Essen 2005 [Initiator Prof. Dr. Paul Wentzcke, B. Alemannia Straßburg].
- Buchholz, Werner (Hg.): Lexikon Greifswalder Hochschullehrer 1775 - 2006, Bd. 3: 1907-1932. Bad Honnef 2004.
- Buck-Bechler, Gertraude: Hochschule und Region. Königskinder oder Partner? Das Beispiel der FH Brandenburg (HoF-Arbeitsberichte, Fg. 1). Wittenberg 1999, 65 S.
- Bundesdenkmalamt Wien, Institut für Kunstgeschichte der Universität Wien (Hg.): Wiener Jahrbuch für Kunstgeschichte. 2006, 184 S.
- Burckhardt, Ursula: Germanistik in Südwestdeutschland. Die Geschichte einer Wissenschaft des 19. Jahrhunderts an den Universitäten Tübingen, Heidelberg und Freiburg (Contubernium. Tübinger Beiträge zur Universitäts- und Wissenschaftsgeschichte, Bd. 14). Stuttgart 2006.
- Burkhardt, Anke, Reinhard Kreckel, Peer Pasternack: HoF Wittenberg 2001 - 2005. Ergebnisreport des Instituts für Hochschulforschung an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg (HoF-Arbeitsberichte, Fg. 1). Wittenberg 2006, 107 S.
- Burri, Monika, Andrea Westermann (Hg.): ETHistory 1855-2005. Sightseeing durch 150 Jahre ETH Zürich. Baden 2005, 275 S. [rez. v. Jan Hodel, unter: <http://hsozkult.geschichte.hu-berlin.de/rezensionen/2006-2-229>]
- Buss, Wolfgang (Hg.): Von den ritterlichen Exercitien zur modernen Bewegungskultur 250 Jahre Leibesübungen und Sport an der Universität Göttingen. 1988, 293 S.
- Deutscher Hochschulverband (Hg.): Die öffentlichen Hochschulen zwischen Hochschulautonomie und staatlicher Verantwortung. 2006, 218 S.
- Die Karlsuniversität Prag. Essays aus Tschechien und Deutschland (Potsdamer Bibliothek östliches Europa). Potsdam 2006.
- Döring, Detlef, Hanspeter Marti (Hg.): Die Universität Leipzig und ihr gelehrtes Umfeld 1680-1780 (Texte und Studien, 6). Basel 2005, 508 S. [rez. v. Jürgen Miethke, unter: <http://hsozkult.geschichte.hu-berlin.de/rezensionen/id=6342&type=rezbuecher&sort=datum&order=down&search=d%F6ring+miethke>].
- Dresden, Hochschule für Musik: Jahrbücher der Hochschule für Musik „Carl Maria von Weber“ Dresden. 2005, 200 S.
- Dreyfus, Jean M.: Un symbole disputé: la bibliotheque de l'Institut scientifique des Alsaciens-Lorrains a Francfort après la Seconde Guerre mondiale, in: Revue d'Allemagne et des pays de langue allemande 3-4 (2004), S. 399-405 [Prof. Dr. Georg Wolfram, Prof. Dr. Paul Wentzcke].
- Ehrle, Peter M.: Robert von Mohl als Leiter der Tübinger Universitätsbibliothek (1836-1844) (Contubernium. Tübinger Beiträge zur Universitäts- und Wissenschaftsgeschichte, Bd. 10). Stuttgart 2006, XVIII + 183 S.
- Engelbrecht, Jörg: Zwischen den Kulturen. Die Universität Duisburg und die Niederlande in der Frühen Neuzeit, in: Gegenseitigkeiten. Deutsch-niederländische Wechselbeziehungen von der frühen Neuzeit bis zur Gegenwart (Schriftenreihe der Niederrhein-Akademie, Bd. 5), hg. v. Guillaume van Gemert. Essen, Bottrop 2003, S. 90-104.
- Enzenauer, Markus: Wirtschaftsgeschichte in Mannheim. Das Fach und seine Vertreter an Handelshochschule, Wirtschaftshochschule und Universität. Ludwigshafen 2005 [rez. v. Andreas Pfeiff, in: Historische Literatur Bd. 3, 4 (2005)]
- Erhardt, Klaudia (Hg.): ids Hochschule - Fachinformation für Hochschulforschung und Hochschulpraxis (HoF-Arbeitsberichte, Fg. 4). Wittenberg 2005, 71 S.
- Ertel, Erhard, u. a. (Hg.): Gewordene Eigenart. Theater, Medien, Kulturelle Kommunikation an der Humboldt-Universität zu Berlin (Berliner Theaterwissenschaft, Bd. 12). Berlin 2006.
- Falanga, Gianluca: Die Humboldt-Universität. Berlin 2005.
- Festschrift 25 Jahre Verwaltungsfachhochschule in Rotenburg an der Fulda. 2005, XI + 298 S.
- Forsbach, Ralf: Die Medizinische Fakultät der Universität Bonn im „Dritten Reich“. München 2006, 767 S. [rez. v. Robert Jütte, in: Deutsches Ärzteblatt 25 (23. 6. 2006)].
- Füssel, Marian: Devianz als Norm? Studentische Gewalt und akademische Freiheit in Köln im 17. und 18. Jahrhundert, in: Westfälische Forschungen. Zeitschrift des Westfälischen Instituts für Regionalgeschichte des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe 54 (2004), S. 145-166.
- Futterer, Torsten: Evaluation von Lehre und Studium im Fach Wirtschaftswissenschaften an Niedersächsischen Universitäten und Fachhochschulen (Folgeevaluation). Hannover 2006, 88 S.
- Garbe, Irmfried, Tilman Beyrich, Thomas Willi (Hg.): Greifswalder theologische Profile. Bausteine zur Geschichte der Theologie an der Universität Greifswald. Frankfurt/Main 2006, 314 S.
- Gehrken, Horst (Hg.): Catalogus Professorum 1831-2006 (Festschrift zum 175jährigen Bestehen der Universität Hannover, Bd. 2). Hildesheim 2006.
- Geppert, Daniela u. a.: Zukunft von Anfang an. Eine Ausstellung zur Geschichte und zum Profil der Freien Universität Berlin (Future from the very beginning: An exhibition about the history and profile of the Freie Universität Berlin). Berlin 2004
- Geyer, Steffi: Die Politische Wissenschaft an der Universität Jena zwischen Revolution und Reichsgründung. 2005, 182 S.
- Gibas, Monika, Peer Pasternack (Hg.): Sozialistisch behaut & bekunsted. Hochschulen und ihre Bauten in der DDR. Leipzig 1999, 246 S.
- Glettler, Monika, Alena Mísková: Prager Professoren 1938 - 1948 zwischen Wissenschaft und Politik. Essen 2001.
- Görlitz, Gudrun, Denise Kunert (Hg.): Nachwuchsforscherinnen und Nachwuchsforscher an der Technischen Fachhochschule Berlin. Aus dem Projekt Forschungsassistenz 2004/2005. Berlin 2005, 106 S.
- Gößner, Andreas (Hg.): Die Theologische Fakultät der Universität Leipzig. Personen, Profile und Perspektiven aus sechs Jahrhunderten Fakultätsgeschichte (Beiträge zur Leipziger Universitäts- und Wissenschaftsgeschichte, Bd. A2). Leipzig 2005.
- Gößner, Andreas: Die Studenten an der Universität Wittenberg. Studien zur Kulturgeschichte des studentischen

Alltags und zum Stipendienwesen in der zweiten Hälfte des 16. Jahrhunderts. [rez. v. Marian Füssel, in: Zeitschrift für Historische Forschung 1 (2006)]

- Göbner, Andreas: Ein namenloser Grabstein weniger. Identität eines Leipziger Grabsteins aus dem frühen 17. Jahrhundert geklärt Johann von Berlepsch [1601-1618], in: Journal. Mitteilungen und Berichte für die Angehörigen und Freunde der Universität Leipzig 7 (2004), S. 43-44.
- Göttner, Reinhard: Ausbildung an der Verkehrshochschule Dresden. Geschichte der Hochschule für Verkehrswesen „Friedrich List“ von 1952 bis zu ihrer Auflösung 1992, in: Das Archiv. Post- und Telekommunikationsgeschichte 1 (2004), S. 59-63.
- Grabher, Michael: Irmfried Eberl. „Euthanasie“-Arzt und Kommandant von Treblinka. Frankfurt/Main 2006 [B. Germania Innsbruck]
- Gugerli, David, Patrick Kupper, Daniel Speich: Die Zukunftsmaschine. Konjunkturen der ETH Zürich 1855–2005. Zürich 2005, 420 S. [rez. v. S. Brändli, in: Schweizerische Zeitschrift für Geschichte 2 (2006); Jan Hodel, unter: <http://hsozkult.geschichte.hu-berlin.de/rezensionen/2006-2-229>]
- Gursky, André: Verfolgung und Verhaftung politisch Mißliebiger an der Martin-Luther-Universität Halle, in: Zeitschrift des Forschungsverbundes SED-Staat 15 (2004), S. 17-33.
- Hacke, Martina: Aspekte des mittelalterlichen Botenwesens. Die Botenorganisation der Universität Paris und andere Institutionen im Spätmittelalter, in: Das Mittelalter. Perspektiven mediävistischer Forschung 1 (2006).
- Hackl, Peter, Cäcilia Novak: Hochschulstatistik 2004/05. Wien 2006.
- Hahne, Gert: Der Karzer. Bier! Unschuld! Rache! Der Göttinger Universitätskarzer und seine Geschichte(n). Göttingen 2005 [rez. v. Michael Schur, in: Corps 2 (2006)].
- Hamborg, Kai Ch., Andreas Knaden: Good Practice: Netzbasierendes Lehren und Lernen an Universitäten Erfahrungen mit verschiedenen Einsatzszenarien von e-Learning an der Universität Osnabrück. 2004, VI + 128 S. [CD-ROM].
- Hanschmidt, Alwin: Studenten aus dem Niederstift Münster an der alten Universität Münster (1780-1818), in: Emsländische Geschichte 11 (2004), S. 128-135.
- Hattenhauer, Hans: Samuel Rachel und die Gründung der Christiana Albertina zu Kiel, in: Juristische Fakultäten und Juristenausbildung im Ostseeraum (Institut für Rättshistorisk Forskning Grundat av Gustav och Carin Olin, Serien 3, Rättshistoriska skrifter, Bd. 6), hg. v. Jörn Eckert. Stockholm 2004, S. 39-62.
- Hayashima, Akira: Der Mythos vom fehlenden Hinterland. Zur Gründung der Handelshochschule Mannheim 1897-1907, in: Kwansai Gakuin University [Nishinomiya, Japan] Social Sciences Review 10 (2005), S. 21-130.
- Hayashima, Akira: Die Absolventen der Handelshochschule der Korporation der Kaufmannschaft von Berlin 1906-1920, in: Kwansai Gakuin University Social Sciences Review 12 (2004), S. 21-125.
- Heerde, Hans-Joachim: Das Publikum der Physik. Lichtenbergs Hörer (Lichtenberg-Studien, Bd. 14). Göttingen 2006 [1.700 Kurzbiographien von Studenten, die WS 1765/66 bis SS 1799 Hörer bei Georg Christoph Lichtenberg in Göttingen waren]
- Hehl, Ulrich von (Hg.): Sachsens Landesuniversität in Monarchie, Republik und Diktatur. Beiträge zur Geschichte des Universität Leipzig vom Kaiserreich bis zur Auflösung des Landes Sachsen 1952 (Beiträge zur Leipziger Universitäts- und Wissenschaftsgeschichte A3). Leipzig 2005, 592 S. [rez. v. Anja Becker, unter: <http://hsozkult.geschichte.hu-berlin.de/rezensionen/2006-2-131>]
- Hettlage, Bernd: Philologische Bibliothek der Freien Universität Berlin. 2005, 32 S.
- Hoff, Gregor M. (Hg.): Gott im Kommen. Salzburger Hochschulwochen 2006. 2006, 256 S.
- Hünemörder, Christian (Red.): Das Institut für Geschichte der Naturwissenschaften, Mathematik und Technik der Universität Hamburg: 1960 - 2000. Hamburg 2001, 73 S. + Beil.: Kolloquien und Gastvorträge 1960 - 2000, 47 S.
- Hüttmann, Jens (Hg.): Wittenberg nach der Universität. Begleitheft zur Ausstellung. Wittenberg 2002, 35 S.
- Hüttmann, Jens, Peer Pasternack (Hg.): Wissensspuren. Bildung und Wissenschaft in Wittenberg nach 1945. Wittenberg 2004, 414 S.
- Jahnke, Karl H.: Endpunkt: KZ Auschwitz. Frühere Angehörige der Universität Rostock. Rostock 2004.
- Janicki, Arkadius: Polnische Studenten am Rigaer Polytechnikum in den Jahren 1863-1915. Ein sozialdemographisches Gruppenbild, in: Riga im Prozeß der Modernisierung. Studien zum Wandel einer Ostseemetropole im 19. und frühen 20. Jahrhundert (Tagungen zur Ostmitteleuropaforschung, Bd. 21), hg. v. Eduard Mühle, Norbert Angermann. Marburg 2004, S. 105-118.
- Kaiser, Tobias: „Sowjetisierung“, „Reform“ und Konflikt. Zur Geschichte der Universität Jena von der Wiedereröffnung 1945 bis zur sogenannten „Dritten Hochschulreform“ 1968, in: Zeitschrift des Vereins für Thüringische Geschichte 58 (2004), S. 161-186.
- Kalkmann, Ulrich: Die Technische Hochschule Aachen im Dritten Reich (1933 - 1945). Aachen 2003.
- Karabel, Jerome: The Chosen. The Hidden History of Admission and Exclusion at Harvard, Yale, and Princeton. Boston 2005, VIII + 711 S. [rez. v. Cord Arendes, unter: hsozkult.geschichte.hu-berlin.de/rezensionen/2006-2-104.pdf]
- Lau, Karlheinz: Brücke in Europa. 500 Jahre Alma Mater Viadrina, in: Deutschland Archiv 3 (2006), S. 401 – 403.
- Kästner, Ingrid, Regine Pfepper (Hg.): Deutsche im Zarenreich und Russen in Deutschland: Naturforscher, Gelehrte, Ärzte und Wissenschaftler im 18. und 19. Jahrhundert. Vorträge des Symposiums vom 26. und 27. August 2004 am Karl-Sudhoff-Institut für Geschichte der Medizin und der Naturwissenschaften. 2005, 506 S.
- Kehm, Barbara M., Peer Pasternack: Hochschulentwicklung als Komplexitätsproblem. Fallstudien des Wandels (Schriftenreihe Wittenberger Hochschulforschung – Studien des Instituts für Hochschulforschung Wittenberg an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg). Weinheim 2001, 254 S.
- Keunecke, Hans O.: Der Ansbacher Universitätsplan von 1726 und der Weg des Stiftungskapitals nach Erlangen, in: Jahrbuch für fränkische Landesforschung 63 (2003), S. 105-126.
- Kink, R.: Geschichte der kaiserlichen Universität Wien. Wien 1854, Frankfurt/Main 2005 (ND).
- Kißener, Michael, Helmut Mathy (Hg.): Ut omnes unum sint. Teil 1: Gründungspersönlichkeiten der Johannes Gutenberg-Universität. Stuttgart 2005 [rez. v. Stephanie Irrgang, in: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft 4 (2006)].

- Kißener, Michael, Helmut Mathy (Hg.): *Ut omnes unum sint. Teil 2: Gründungspersönlichkeiten der Johannes Gutenberg-Universität (Beiträge zur Geschichte der Johannes Gutenberg-Universität Mainz, NF, Bd. 3).* Stuttgart 2006, 135 S.
- Kohlbacher, Josef, Ursula Reeger: *Aus aller Herren Länder? Wien als Studienort und internationale Bildungsmetropole (Forschungsberichte des Instituts für Stadt- und Regionalforschung, Bd. 31).* Wien 2005, 110 S.
- Kouamé, Thierry: *Le collège de Dormans-Beauvais à la fin du Moyen Age. Stratégies politiques et parcours individuels à l'Université de Paris (1370-1458) (Education and Society in the Middle Ages and Renaissance, Bd. 22).* Leiden, Boston 2005.
- Kreckel, Reinhard, Peer Pasternack (Red.): *Fünf Jahre HoF Wittenberg – Institut für Hochschulforschung an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg. Ergebnisreport 1996-2001 (HoF-Arbeitsberichte, Fg. 1).* Wittenberg 2002, 79 S.
- Kreckel, Reinhard: *Vielfalt als Stärke. Anstöße zur Hochschulpolitik und Hochschulforschung (Schriftenreihe Wittenberger Hochschulforschung – Studien des Instituts für Hochschulforschung Wittenberg an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg).* Bonn 2004, 203 S.
- Krell, Gertraude, Ortlieb Renate, Reiner Alexandra: *Wirtschaftswissenschaftlerinnen und akademische Karriere. Befragungen von Studierenden, wissenschaftlichen MitarbeiterInnen und Professoren zum Promovieren am Fachbereich Wirtschaftswissenschaften der Freien Universität Berlin.* Berlin 2005.
- Krug-Richter, Barbara: *Von Messern, Mänteln und Männlichkeit. Aspekte studentischer Konfliktkultur im frühneuzeitlichen Freiburg im Breisgau, in: Wiener Zeitschrift zur Geschichte der Neuzeit 1 (2004), S. 26-52.*
- Kuhlemann, Frank M.: *Die Kirchliche Hochschule Bethel 1905-2005 Grundzüge ihrer Entwicklung vom Kaiserreich bis in die Bundesrepublik.* 2005, 208 S.
- Kunisch, Norbert (Bear.): *Bochum I: Kunstsammlungen der Ruhr-Universität.* München 2005, 144 + 60 S.
- Kunisch, Norbert (Bear.): *Bochum II: Kunstsammlungen der Ruhr-Universität.* München 2006.
- Kunkel, Michael (Hg.): *Ordnung und Chaos. Die Hochschule für Musik der Musik-Akademie der Stadt Basel im 100-sten Jahr ihres Bestehens.* Saarbrücken 2005, 167 S.
- Kunkel, Michael (Hg.): *Unterbrochene Zeichen. Klaus Huber an der Hochschule für Musik der Musik-Akademie der Stadt Basel. Schriften, Gespräche, Dokumente.* 2005, 272 S.
- Lagoni, Rainer, Marian Paschke (Hg.): *20 Jahre Seerechtswissenschaft an der Universität Hamburg Beiträge aus Anlass des 20-jährigen Bestehens des Instituts für Seerecht und Seehandelsrecht der Universität Hamburg.* 2005, 112 S.
- Landesimmobilien-GesmbH: *Alte Universität Graz Multifunktionaler Nutzen in historischer Substanz.* 2005, 210 S.
- Langenberg, Silke: *Universität Dortmund - von der Maschinenbauschule zum neuen Hochschulmodell, in: Geschichte im Westen. Zeitschrift für Landes- und Zeitgeschichte 1 (2005).*
- Leibfried, Christina: *Sinologie an der Universität Leipzig. Entstehung und Wirken des Ostasiatischen Seminars (BLUWiG B 1).* Leipzig 2003.
- Leipzig, Rektor der Universität (Hg.): *Jubiläen 2004 - Personen/ Ereignisse. 16 Kalenderblätter zu Jubiläen von Personen und Ereignissen der Universität Leipzig im Jahr 2004.* Leipzig 2004.
- Levsen, Sonja: *„Heilig wird uns Euer Vermächtnis sein!“ - Tübinger und Cambridger Studenten gedenken ihrer Toten des Ersten Weltkrieges, in: Kriegsniederlagen. Erfahrungen und Erinnerungen, hg. v. Horst Carl, Hans-Henning Kortüm, Dieter Langewiesche, Friedrich Lenger.* Berlin 2004, S. 145-161.
- Levsen, Sonja: *Elite, Männlichkeit und Krieg. Tübinger und Cambridger Studenten 1900-1929 (Kritische Studien zur Geschichtswissenschaft, Bd. 170).* Göttingen 2005, 416 S. [rez. v. Peter Hoeres, unter: www.sehepunkte.de/2006/07/10048.html]
- Levsen, Sonja: *Gemeinschaft, Männlichkeit und Krieg. Militarismus in englischen Colleges und deutschen Studentenverbindungen am Vorabend des Ersten Weltkrieges, in: Der Bürger als Soldat. Die Militarisierung europäischer Gesellschaften im langen 19. Jahrhundert. Ein internationaler Vergleich (Frieden und Krieg, Bd. 3), hg. v. ChristianJansen.* Essen 2004, S. 230-246.
- Lewin, Dirk: *Die Fachhochschule der anderen Art : Konzeptrealisierung am Standort Stendal. Zustandsanalyse (HoF-Arbeitsberichte, Fg. 2).* Wittenberg 1998, 45 S.
- Lewin, Dirk: *Studieren in Stendal. Untersuchung eines innovativen Konzepts. Zweiter Zwischenbericht (HoF-Arbeitsberichte, Fg. 3).* Wittenberg 2000, 127 S.
- Lichtenstein, Claude: *Hochschule für Gestaltung und Kunst Zürich - Museum für Gestaltung Zürich.* 2005, 46 S.
- Lissok, Michael, Bernfried Lichtnau (Hg.): *Das steinerne Antlitz der Alma mater. Die Bauten der Universität Greifswald 1456-2006.* Berlin 2006.
- Litzcke, Sven M., Friedhelm Linssen (Hg.): *Lehre an der FH Bund zukunftsfähig gestalten. Ergebnisse der Studienplankommission Fachhochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung.* 2005, 74 S.
- Lobkowicz, Nikolaus: *Katholische Universität gestern und morgen. Überlegungen zum Weg der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt.* 2005, XXXII S.
- Lohmann, Werner (Hg.), Heike Sauer, Klaus Oldemeyer (Red.): *Festschrift. 75 Jahre Hochschule für Musik Köln.* Köln 2000, 125 S.
- Lück, Heiner u. a.: *150 Jahre Juristisches Seminar der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg.* 2005, 110 S.
- Luig, Klaus: *„... weil er nicht arischer Abstammung ist“. Jüdische Juristen in Köln während der NS-Zeit.* Köln 2004 [rez. v. Angelika Königseder, unter: <http://hsozkult.geschichte.hu-berlin.de/rezensionen/2006-2-074>].
- Lusignan, Serge: *Les mythes des fondations des universités au Moyen Age, in: Mélanges de l'Ecole française de Rome. Moyen Age 115 (2003), S. 445-479.*
- Manz, Alfred: *Wanderer aus Westpreussen Fluch der Kriege.* 2005, 288 S. [Medizinstudium Militärakademie Berlin].
- Marti, Hanspeter, Detlef Döring (Hg.): *Die Universität Leipzig und ihr gelehrtes Umfeld 1680-1780.* Basel 2004 [rez. v. Ulrich Rasche, unter: www.sehepunkte.historicum.net/2006/04/6190.html].
- Matschke, Manfred J. (Hg.): *Sachstand 2005. Der Bereich Wirtschaftswissenschaften der Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald.* 2005.
- Mayr, Josef, Ute Mengels: *Die Universitätsbibliothek Erlangen-Nürnberg. Ein Führer durch das historische Gebäude.* 2005, 71 S.

- Middell, Matthias: Weltgeschichtsschreibung im Zeitalter der Verfachlichung und Professionalisierung. Das Leipziger Institut für Kultur- und Universalgeschichte 1890-1990. 3 Bde. Bd. 1: Das Institut unter der Leitung Karl Lamprechts; Bd. 2: Von der Kulturgeschichte unter Walter Goetz zur historischen Soziologie Hans Freyers; Bd. 3: Von der vergleichenden Kulturgeschichte zur Revolutionskomparatistik. Leipzig 2005 [rez. v. Stefan Troebst, in: Historische Literatur Bd. 3, 4 (2005)]
- Mieth, Ingrid: „Die Universität dem Volke!“. Der Beitrag der Vorstudienchule Greifswald zur sozialen Umschichtung der Universität (1946-1949), in: Deutschland Archiv 6 (2005), S. 1050-1056.
- Mühl-Benninghaus, Wolfgang, Joachim Fiebach (Hg.): Gewordene Eigenart. Theater, Medien, Kulturelle Kommunikation an der Humboldt-Universität zu Berlin. 2006, 162 S.
- Müller, Gerhard: Vom Regieren zum Gestalten. Goethe und die Universität Jena (Ereignis Weimar-Jena. Kultur um 1800, Bd. 6). Heidelberg 2006, X + 802 S.
- Müller-Schwefe, Gerhard: Vom Sprachmeister zum Professor. Geschichte des Englischen Seminars an der Universität Tübingen. Von den Anfängen (1735) bis zur Gegenwart. Tübingen 2006, 126 S.
- Müth, Reinhard: Studentische Emanzipation und staatliche Repression. Die politische Bewegung der Tübinger Studenten im Vormärz, insbesondere von 1825 bis 1837 (Contubernium. Tübinger Beiträge zur Universitäts- und Wissenschaftsgeschichte, Bd. 11). Stuttgart 2006.
- Nagel, Fritz, Andreas Verdun (Hg.): „Geschickte Leute, die was praestiren können...“ Gelehrte aus Basel an der St. Petersburger Akademie der Wissenschaften des 18. Jahrhunderts. 2005, 314 S.
- Oberdörfer, Eckhard, Peter Binder: Die Universität Greifswald. Eine Festgabe zur 550-Jahr-Feier. 2005, 128 S. [rez. in: Studentenkurier. Zeitschrift für Studentengeschichte, Hochschule und Korporationen 1 (2006)].
- Oberdörfer, Eckhard: Der Heidelberger Karzer. Köln 2005, 176 S. [rez. v. Ernst Exner, in: Academia/ÖCV (März 2006); Gerold Meyer, in: Academicus (SS 2006)]
- Offner, Robert: Studierende aus Ungarn und Siebenbürgen an der Universität Erfurt in der Neuzeit (1521-1816), in: Zeitschrift für Siebenbürgische Landeskunde 2 (2005), S. 129-138.
- Osnabrück, Fachhochschule (Hg.): Hochschulführer 2005/2006 - Lehre und Studium der Fachhochschule Osnabrück. Ibbenbüren 2005, 304 S.
- Parak, Michael: „Umsiedlerstudenten“ und „Flüchtlingsstudenten“ an den Hochschulen der SBZ/DDR. Spurensuche, in: Stadtgeschichte. Mitteilungen des Leipziger Geschichtsvereins 2 (2004), S. 55-65.
- Parak, Michael: Gesichter der Uni. Werner Studentkowski (1903-1951), in: Journal. Mitteilungen und Berichte für die Angehörigen und Freunde der Universität Leipzig 7 (2004), S. 42 [NSDStB- Funktionär].
- Pasternack, Peer (Hg.): DDR-bezogene Hochschulforschung. Eine thematische Eröffnungsbilanz aus dem HoF Wittenberg (Schriftenreihe Wittenberger Hochschulforschung – Studien des Instituts für Hochschulforschung Wittenberg an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg). Weinheim 2001, 315 S.
- Pasternack, Peer, Axel Müller: Wittenberg als Bildungsstandort. Eine exemplarische Untersuchung zur Wissensgesellschaft in geografischen Randlagen. Gutachten zum IBA-„Stadtumbau Sachsen-Anhalt 2010“-Prozess (HoF-Arbeitsberichte, Fg. 7). Wittenberg 2005, 156 S.
- Pasternack, Peer: 177 Jahre - Zwischen Universitätsschließung und Gründung der Stiftung Leucorea. Wissenschaft und Höhere Bildung in Wittenberg 1817 – 1994. Wittenberg 2002, 122 S.
- Pasternack, Peer: Demokratische Erneuerung. Eine universitätsgeschichtliche Untersuchung des ostdeutschen Hochschulumbaus 1989-1995. Mit zwei Fallstudien: Universität Leipzig und Humboldt-Universität zu Berlin (Schriftenreihe Wittenberger Hochschulforschung – Studien des Instituts für Hochschulforschung Wittenberg an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg). Weinheim 1999, 427 S.
- Pasternack, Peer: Wissenschaft und Höhere Bildung in Wittenberg 1945-1994 (HoF-Arbeitsberichte, Fg. 1). Wittenberg 2001, 45 S.
- Peter, Hartmut R.: „Hallenser“ Sozialrevolutionäre. Eine gruppenbiographische Studie über russländische Studenten in Deutschland 1901-1905, in: Jahrbuch für Forschungen zur Geschichte der Arbeiterbewegung 3 (2004), S. 17-30.
- Petermann, Ch., M. Schürmann, D. Krause-Behrens (Red.): Die Gebäude der Hochschule Bremerhaven (Sonderschriften Wirtschaftsverlag, Bd. 1). Bremerhaven 2005.
- Peters, Stephan (Hg.): Intellektuelle Tiefgarage. Auf den Spuren studentischer Korporationen in der Wissenschaftsstadt Darmstadt. Griesheim 2005. [mit Unterstützung des Projekts „Konservatismus und Wissenschaft“ Marburg].
- Pfeiff, Andreas: Die Handelshochschule Mannheim zwischen Kaiserreich, Republik und Diktatur. Eine historisch-quantitative Analyse (Mannheimer Historische Forschungen, Bd. 24). Ludwigshafen 2006, 200 S.
- Pohl, Anja: Gemietetes Bettzeug. Einblicke in die studentischen Lebenswelten im 18. Jahrhundert, in: Universität Leipzig. Journal 6 (2004), S. 37-38.
- Pohl, Reinhard, Roderich Schmidt, Karl H. Spieß Karl (Hg.): Die Matrikel der Universität Greifswald und die Dekanatsbücher der Theologischen, der Juristischen und der Philosophischen Fakultät 1700-1821, Bd. 1: Text der Matrikel November 1700-Mai 1821, Bd. 2: Text der Dekanatsbücher, Bd. 3: Register (Beiträge zur Geschichte der Universität Greifswald, Bd. 6). Stuttgart 2004.
- Popova, Kristina: Die soziale Frauenakademie in Sofia (1932-1944) und ihre Vorläuferinnen, in: Ariadne - Forum für Frauen- und Geschlechtergeschichte 49 (2006), S. 36-41.
- Post, Alfred (Hg.): Stiftungsuniversität Technische Universität Dresden. Zur Struktur von Universität und Hochschulmedizin in Dresden. Dresden 2005, 122 S.
- Pütter, Johann St.: Versuch einer academischen Gelehrten-geschichte von der Georg-Augustus-Universität zu Göttingen 1765-1838, 2005 (ND), LXXXII + 1923 S.
- R - Auswurf. Die Einverleibung der Charité von der Gesellschaft zum Schutz von Bürgerrecht und Menschenwürde e. V. [rez. v. Ulrich van der Heyden, unter: www3.interscience.wiley.com/cgi-bin/abstract/112613587/ABSTRACT]
- Rabe, Carsten: Alma Mater Leopoldina. Kolleg und Universität der Jesuiten in Breslau 1638 - 1811 (Neue Forschungen zur schlesischen Geschichte, Bd. 7). Köln, Weimar, Wien 1999, XII + 605 S.
- Ranzmaier, Irene: Germanistik an der Universität Wien zur Zeit des Nationalsozialismus. Karrieren, Konflikte und die Wissenschaft (Literaturgeschichte in Studien und Quellen, Bd. 10). Wien 2005.

- Raschke, Margit, Werner Raschke: Der Kunst unser Herz 30 Jahre studentisches Folkloreensemble der Pädagogischen Hochschule Leipzig. 2005, 194 S.
- Reichert, Steffen: Unter Kontrolle. Die Martin-Luther-Universität [Halle-Wittenberg] und das Ministerium für Staatssicherheit 1968-1989. Halle/Saale 2006, 670 S.
- Saerendt, Christian: Antisemitismus und politische Gewalt an der Berliner Friedrich-Wilhelms-Universität 1918-1933, in: Jahrbuch für Antisemitismusforschung 13 (2004), S. 139-160.
- Sandberg, Berit, Helmut Weber, Frank Ziegele: Steuerungsinstrumente für autonome Hochschulen. Bauhaus-Universität Weimar. 2005, 126 S.
- Schäffer, Johann (Hg.): 225 Jahre Tierärztliche Hochschule Hannover im Dienste von Tier und Mensch 1778-2003. Festschrift. Hannover 2003.
- Scherb, Ute: Die Zeit erkennen lernen. Tübinger Studentinnen im Nationalsozialismus, in: Zeitschrift für Württembergische Landesgeschichte (2006), S. 417.
- Schlechter, Armin (Bearb.): Ein Knab auf schnellem Ross. Die Romantik in Heidelberg. Ausstellungskatalog. Heidelberg 2006, 128 S.
- Schlegel, Uta, Anke Burkhardt, Peggy Trautwein: Positionen Studierender zu Stand und Veränderung der Geschlechtergleichstellung. Sonderauswertung der Befragung an der Hochschule Merseburg (FH) (HoF-Arbeitsberichte, Fg. 1b). Wittenberg 2005, 51 S.
- Schlegel, Uta, Anke Burkhardt: Frauenkarrieren und -barrieren in der Wissenschaft. Förderprogramme an Hochschulen in Sachsen-Anhalt im gesellschaftlichen und gleichstellungspolitischen Kontext (HoF-Arbeitsberichte, Fg. 6). Wittenberg 2005, 156 S.
- Schmidt, Siegfried: Die Entwicklung der politischen Opposition im Königreich Sachsen zwischen 1830 und 1845 (Bausteine aus dem Institut für Sächsische Geschichte und Volkskunde). Dresden 2005 [auch Studentenschaft].
- Schmidt-Grave, Horst: Leichenreden und Leichenpredigten Tübinger Professoren (1550-1750). Untersuchungen zur biographischen Geschichtsschreibung in der frühen Neuzeit (Contubernium. Tübinger Beiträge zur Universitäts- und Wissenschaftsgeschichte, Bd. 6). Stuttgart 2006.
- Schuster, Hermann Josef: Die Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule Aachen und das Ruhrrevier, in: Geschichte im Westen. Zeitschrift für Landes- und Zeitgeschichte 1 (2005).
- Schwarz, Leonard: Professions, elites and universities in England 1870-1970, in: The Historical Journal 4 (2004), S. 941-962.
- Schweigard, Jörg: Die Liebe zur Freiheit ruft uns an den Rhein. Aufklärung, Reform und Revolution in Mainz. Gernsbach 2005 [alte Universität Mainz, Material aus dem Archiv der DB].
- Schwier, Helmut (Hg.): Geöffnet. Raum und Wort in der Heidelberger Universitätskirche. 2006, 192 S.
- Seidel, Rita (Hg.): Universität Hannover 1831-2006 (Festschrift zum 175jährigen Bestehen der Universität Hannover, Bd. 1). Hildesheim 2006, 356 S.
- Seidman, Michael: The Imaginary Revolution. Parisian Students and Workers in 1968 (International Studies in Social History). New York 2004, 310 S.
- Senner, Walter: Das Studium Coloniense der Dominikaner im Mittelalter, in: Kölner Theologen von Rupert von Deutz bis Wilhelm Nyssen, hg. v. Sebastian Cüppers. Köln 2004, S. 136-161.
- Shepard, Alexandra: Litigation and Locality: The Cambridge University Courts 1560-1640, in: Urban History 1 (2004), S. 5-28.
- Siebenhüner, Kim: „Zechen, Zücken, Lärmen“. Studenten vor dem Freiburger Universitätsgericht 1561-1577 (Alltag und Provinz, Bd. 9). Freiburg 1999.
- Sieber, Eberhard: Dokumente zur gescheiterten Tübinger Universitätsreform in der Revolution von 1848/49 (Contubernium. Tübinger Beiträge zur Universitäts- und Wissenschaftsgeschichte, Bd. 8). Stuttgart 2006, X + 177 S.
- Sohnle, Werner P.: Gelehrtenwirtschaft hinter Schloß und Riegel. Die Universitätsbibliothek Tübingen am Anfang des 19. Jahrhunderts (1798-1836) (Contubernium. Tübinger Beiträge zur Universitäts- und Wissenschaftsgeschichte, Bd. 9). Stuttgart 2006, XI + 136 S.
- Spieß, Karl-Heinz, Dirk Alvermann (Hg.): Universität und Gesellschaft. Bd. I: Geschichte der Fakultäten im 19. und 20. Jahrhundert, Bd. II: Stadt - Region - Staat. Rostock 2006 [Geschichte Univ. Greifswald]
- Spörlein, Bernhard: Die ältere Universität Bamberg (1648-1803). Studien zur Institutionen- und Sozialgeschichte, 2 Bde (Spektrum Kulturwissenschaft, Bd. 7). Berlin 2004.
- Stallmann, Hans: Euphorische Jahre. Gründung und Aufbau der Ruhr-Universität Bochum (Düsseldorfer Schriften zur Landesgeschichte und zur Geschichte Nordrhein-Westfalens, Bd. 68). Essen 2004.
- Stephan, Christian: Die stumme Fakultät. Biographische Beiträge zur Geschichte der Theologischen Fakultät der Universität Halle. 2005, 250 S.
- Stoyan, Dietrich, Helmut Albrecht, Frieder Häfner, Harald Kohlstock (Red.): Technische Universität Bergakademie Freiberg. Festgabe zum 300. Jahrestag der Gründung der Stipendienkasse für die akademische Ausbildung im Berg- und Hüttenfach zu Freiberg in Sachsen, hg. v. Rektor TU Freiberg. Freiberg/Sachsen 2002, 511 S. [rez. v. Friedhelm Golücke, in: SK 1 (2006)].
- Strauzenberg, Stanley Ernest, Hans Gürtler: Die Sportmedizin der DDR. Eine eigenständige Fachrichtung der klinischen Medizin. Ein Zeitzeugenbericht führender Sportmedizinerinnen und Sportmediziner der DDR aus den Jahren 1945 bis 1990. Dresden 2005, 278 S. [rez. v. Herbert Löllgen, in: Deutsches Ärzteblatt 23 (9. 6. 2006)]
- Szöllözi-Janze, Margit, Andreas Freitäger: Doktorgrad entzogen! Aberkennungen akademischer Titel an der Universität Köln 1933 bis 1945. Nümbrecht 2005, VIII + 132 S.
- Taapken, Torsten (Hg.): Leipziger Hochschulagenda 2005/06. 2005, 244 S.
- Tamm, Jörg: Universität Greifswald. Bauwerke, Verbindungen, Traditionelles Studentenleben gezeigt an historischen Ansichts- und Postkarten. 2005.
- Teufel, Waldemar: Universitas Studii Tuvingensis. Die Tübinger Universitätsverfassung in vorreformatorischer Zeit (1477-1534) (Contubernium. Tübinger Beiträge zur Universitäts- und Wissenschaftsgeschichte, Bd. 12). Stuttgart 2006, 299 S.
- Thieler, Kerstin: „... des Tragens eines deutschen akademischen Grades unwürdig“. Die Entziehung von Dokortiteln an der Georg-August-Universität Göttingen im „Dritten Reich“. Ausstellung Universitätsbibliothek Göttingen

29. 10. - 22. 11. 2004 (Göttinger Bibliotheksschriften, Bd. 32). Göttingen 2004.

- Thümmel, Hans W.: Die Tübinger Universitätsverfassung im Zeitalter des Absolutismus (Contubernium. Tübinger Beiträge zur Universitäts- und Wissenschaftsgeschichte, Bd. 7). Stuttgart 2006, XIV + 501 S.

- Töpfer, Thomas: Die Leucorea am Scheideweg. Der Übergang von Universität und Stadt Wittenberg an das albertinische Kursachsen 1547/48. Eine Studie zur Entstehung der mitteleuropäischen Bildungslandschaft (Beiträge zur Leipziger Universitäts- und Wissenschaftsgeschichte. Reihe B, Bd. 3). Leipzig 2004.

- Ubl, Karl: Anspruch und Wirklichkeit: Die Anfänge der Universität Wien im 14. Jahrhundert, in: Mitteilungen des Instituts für Österreichische Geschichtsforschung 1-2 (2005), S. 63-89.

- Wachter, Clemens: Das Erlanger Schloß. Von der markgräflichen Residenz zum Sitz der Zentralen Universitätsverwaltung (Kleine Schriften zu Kultur und Geschichte der Friedrich-Alexander-Universität, Bd. 1). Erlangen 2005, 80 S.

- Wehner, Theo, Verena Friedrich, Christoph Clases (Hg.): Hochschule im info-strukturellen Wandel Erwartungen, Wirkungen und Bewertungen am Beispiel der ETH Zürich. 2006, 296 S.

- Willson, Francis M. G.: The University of London 1858-1900. The Politics of Senate and Convocation. Suffolk 2004.

- Wimmer, Mario: Unter den Talaren. Bemerkungen zur Wiedereinführung der Amtstracht (1926) und der Einführung des Professorentalar (1965) an der Universität Wien, in: Österreichische Zeitschrift für Geschichtswissenschaften 2 (2005), S.129-138.

- Wirth, Ingo: Zur Sektionstätigkeit im Pathologischen Institut der Friedrich-Wilhelms-Universität zu Berlin von 1856 bis 1902. Ein Beitrag zur Virchow-Forschung. Berlin 2005, 374 S.

- Woelk, Wolfgang, Sparing Frank, Esch Michael (Hg.): Nach der Diktatur. Die Medizinische Akademie Düsseldorf vom Ende des Zweiten Weltkriegs bis in die 1960er Jahre (Düsseldorfer Schriften zur Landesgeschichte und zur Geschichte Nordrhein-Westfalens, Bd. 66). Essen 2003.

- Zech, Karl A.: „... nicht nur ein Förderinstitut“. Mit der Arbeiter- und Bauern-Fakultät Halle II wurde vor 50 Jahren eine kommunistische Kadernschmiede gegründet (Sachbeiträge, Bd. 33). Magdeburg 2004.

- Zech, Karl A.: Klassenauftrag Auslandsstudium. 50 Jahre Arbeiter- und Bauern-Fakultät Halle II, in: Deutschland-Archiv 5 (2004), S. 854-863.

- Zinn, Holger: In Marburg ein Student. Anmerkungen zum Studentenleben in den zwanziger Jahren des 20. Jahrhunderts in Marburg, in: Die Philipps-Universität Marburg zwischen Kaiserreich und Nationalsozialismus (Hessische Forschungen zur geschichtlichen Landeskunde, Bd. 45). Kassel 2006, S. 217-278

4. Höhere Schulen, Abitur, Hochschulzugang

- Dlugosch, Simone: Prognose von Studierenerfolg Dargestellt am Beispiel des Auswahlverfahrens der Bucerius Law School. 2005, 217 S.

- Heine, C., u. a.: Bestimmungsgründe für die Wahl von ingenieur- und naturwissenschaftlichen Studiengängen. Ausgewählte Ergebnisse einer Schwerpunktstudie im Rahmen der Berichterstattung zur technologischen Leistungsfähigkeit

Deutschlands. HIS Kurzinformation A 2/2006 [unter: www.his.de/pdf/Kia/kia200602.pdf]

- Heine, Christoph u. a.: Studienanfänger in den Wintersemestern 2003/04 und 2004/05 Wege zum Studium, Studien- und Hochschulwahl, Situation bei Studienbeginn. 2005, 317 S.

- Heine, Christoph, u. a.: Auswahl- und Eignungsfeststellungsverfahren beim Hochschulzugang in Deutschland und ausgewählten Ländern. HIS Kurzinformation A3/2006 [unter: www.his.de/pdf/Kia/kia200603.pdf]

- Lewin, Dirk, Irene Lischka: Passfähigkeit beim Hochschulzugang als Voraussetzung für Qualität und Effizienz von Hochschulbildung (HoF-Arbeitsberichte, Fg. 6). Wittenberg 2004, 106 S.

- Lewin, Dirk: Auswahlgespräche an der Fachhochschule Altmark. Empirische Untersuchung eines innovativen Gestaltungselements (HoF-Arbeitsberichte, Fg. 3). Wittenberg 1999, 61 S.

- Lischka, Irene, Andrä Wolter (Hg.): Hochschulzugang im Wandel? Entwicklungen, Reformperspektiven und Alternativen (Schriftenreihe Wittenberger Hochschulforschung – Studien des Instituts für Hochschulforschung Wittenberg an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg). Weinheim, Basel 2001, 302 S.

- Lischka, Irene, Reinhard Kreckel: Zur künftigen Entwicklung der Studierendenzahlen in Sachsen-Anhalt. Prognosen und Handlungsoptionen. Expertise im Auftrag der Landesrektorenkonferenz von Sachsen-Anhalt (HoF-Arbeitsberichte, Fg. 2). 2006, 52 S.

- Lischka, Irene: Entscheidung für höhere Bildung in Sachsen-Anhalt. Gutachten (HoF-Arbeitsberichte, Fg. 5). Wittenberg 1998,

- Lischka, Irene: Lebenslanges Lernen und Hochschulbildung. Zur Situation an ausgewählten Universitäten (HoF-Arbeitsberichte, Fg. 5). Wittenberg 2000, 71 S.

- Lischka, Irene: Studierwilligkeit und Arbeitsmarkt. Ergebnisse einer Befragung von Gymnasiasten in Sachsen-Anhalt (HoF-Arbeitsberichte, Fg. 5). Wittenberg 1999, 104 S.

- Lischka, Irene: Studierwilligkeit und die Hintergründe - neue und einzelne alte Bundesländer (HoF-Arbeitsberichte, Fg. 3). Wittenberg 2003, 148 S.

- Lischka, Irene: Verbesserung der Voraussetzungen für die Studienwahl. Situation in der Bundesrepublik Deutschland (HoF-Arbeitsberichte, Fg. 4). Wittenberg 1997, 15 S.

- Maaz, Kai: Primäre und sekundäre Disparitäten im Hochschulzugang. Institutionelle und individuelle Einflussgrößen. 2006, 250 S.

- Naumann zu Grünberg, Dirk (Hg.): Hochschulzulassungsrecht - Studienplatzklage & NC-Verfahren Systematische Textsammlung der Gesetze und Verordnungen in Deutschland für Studienbewerber und Praxis. 2005, XV + 500 S.

- Staatsinstitut f. Schulqualität u. Bildungsforschung (Hg.): Beruf und Studium - BUS Berufs- und Studienwahl an Gymnasien, Fachoberschulen und Berufsoberschulen in Bayern. 2005, 12 Tab.

5. Studentenschaft

- Ackermann, Sonja: Christliche Frauen in der DDR. Alltagsdokumente einer Diktatur in Interviews. Leipzig 376 S. [Projekt des Bundes katholischer deutscher Akademikerinnen (BkdA); rez. v. Grete Fehrenbach, in: *Academia/CV 3* (2006)].

- Becker, Thomas P., Ute Schröder (Hg.): Die Studentenproteste der 60er Jahre. Archivführer, Chronik, Bibliographie. Köln 2000, 381 S.
 - Bekasova, Alexandra V.: Die Formierung eines kulturellen Milieus. Russische Studenten und ihre Reisen im späten 18. Jahrhundert, in: Die Welt erfahren. Reisen als kulturelle Begegnung von 1780 bis heute, hg. v. Arnd Bauernkämper. Frankfurt/Main, New York 2004, S. 239-264.
 - Dabo-Cruz, Silvia, Frank O. Brauerhoch: Begegnung der Generationen Alt und Jung im Studium. 2005, 145 S.
 - Göbel, Manfred: Katholische Jugendverbände und Freiwilliger Arbeitsdienst 1931-1933 (Veröffentlichungen der Kommission für Zeitgeschichte, Bd. 103). Paderborn 2005.
 - Kaiser, Gerd: Arbeit hat bittere Wurzel, aber süße Frucht. Reflexionen über die Anfänge des Auslandsstudiums deutscher Studenten in der UdSSR. Berlin 2004.
 - Kirschbaum, Almut u. a.: Promotionsförderung und Geschlecht. Zur Bedeutung geschlechtsspezifisch wirkender Auswahlprozesse bei der Förderung von Promotionen an niedersächsischen Hochschulen. 2005, 223 S.
 - Klein, Christina: Studieren in Australien (Studieren im Ausland). Bonn 2006.
 - Klein, Christina: Studieren in den USA (Studieren im Ausland). Bonn 2006.
 - Klein, Christina: Studieren in Frankreich (Studieren im Ausland). Bonn 2006.
 - Kleinen, Karin: Ringen um Demokratie: Studieren in der Nachkriegszeit. Die akademische Jugend Kölns (1945-1950) (Studien zur Geschichte der Universität zu Köln, Bd. 17). Köln 2005.
 - Kósa, László: Studentenaustausch zwischen Elberfeld und Debrecen. Ein Kapitel aus der Geschichte der Beziehungen zwischen der Bekennenden Kirche in Deutschland und der Reformierten Kirche Ungarns, in: Kirchliche Zeitgeschichte 17/2 (2004), S. 459-499.
 - Kühn, Andreas: Stalins Enkel, Maos Söhne. Die Lebenswelt der K-Gruppen in der Bundesrepublik der 70er Jahre. Frankfurt/Main 2005 (zugl. Diss. Düsseldorf 2004).
 - Kuhn, Axel, Jörg Schweigard: Freiheit oder Tod. Die deutsche Studentenbewegung zur Zeit der Französischen Revolution (Stuttgarter Historische Forschungen, Bd. 2). Köln, Weimar, Wien 2005 [rez. v. Stefan Brüdermann, unter: www.sehepunkte.de/2006/07/7887.html; Detlef Döring, in: Historische Literatur Bd. 3, 4 (2005)]
 - Kurscheid, Clarissa: Das Problem der Vereinbarkeit von Studium und Familie. Eine empirische Studie zur Lebenslage Kölner Studierender. 2005, 264 S.
 - Marcuse, Herbert: Die Studentenbewegung und ihre Folgen. 2004, 252 S.
 - Melis, Guido: The Administrative Elites in Italy since Unification, in: Jahrbuch für europäische Verwaltungsgeschichte 17 (2005), S. 169-198 [Studium und Umfeld].
 - Meng, Hong: Das Auslandsstudium von Chinesen in Deutschland (1861-2001). Ein Beispiel internationaler Studentenmobilität im Rahmen der chinesischen Modernisierung (Europäische Hochschulschriften, Reihe 11, Bd. 929). Frankfurt/Main 2005 (zugl. Diss. TU Berlin 2001).
 - Müller, Wolfgang: „Was wollen die Studenten?“ Saarbrücker Impressionen zum Thema 1968, in: Evangelische Aspekte 4 (2005), S. 28-31.
 - München, Sprecherrat Univ. München (Hg.): Alte Herren – Neue Rechte. Rechte Normalität in Hochschule und Wissenschaft. Münster 2002.
 - Münkler, Herfried, Grit Straßenberger, Matthias Bohlender (Hg.): Deutschlands Eliten im Wandel. Frankfurt/Main, New York 2006, 537 S.
 - Pasternack, Peer, Thomas Neie (Hg.): stud. ost 1989-1999. Wandel von Lebenswelt und Engagement der Studierenden in Ostdeutschland. Leipzig 2000, 457 S.
 - Schmidtman, Christian: Katholische Studierende 1945-1973. Ein Beitrag zur Kultur- und Sozialgeschichte der Bundesrepublik Deutschland (Veröffentlichungen der Kommission für Zeitgeschichte, Bd. 102). Paderborn 2005 [rez. v. Joachim Schmiedl, unter: www.sehepunkte.de/2006/05/10376.html]
 - Stollberg-Rilinger, Barbara: Von der sozialen Magie der Promotion. Ritual und Ritualkritik in der Gelehrtenkultur der frühen Neuzeit, in: Rituelle Welten, hg. v. Christoph Wulf. Berlin 2003, S. 273-296.
 - Studentisches Aufbegehren in der frühen DDR. Stuttgart, 254 S. [u. a. Werner Müller: Die DDR in den Fünfziger Jahren. Innere Krise ' Wiedervereinigungsanspruch ' Ostintegration; Mechthild Günther: Sowjetisierung der Hochschulen der SBZ/DDR und Elitewechsel; Klaus-Dieter Müller: Opposition und Widerstand an den Hochschulen der SBZ/DDR bis zum Mauerbau - das Beispiel Greifswald; Udo Schagen: Widerstand gegen Partei- und Regierungsbeschluss - der Greifswalder Medizinstudentenstreik 1955. Ein Beitrag zur Historiographie des Kalten Krieges; Zeitzeugenberichte: Horst Erdmann, Klaus Rintelen, Norbert Hartmann, Christoph Melzer, Eberhard Glöckner, Christian Baumann: Greifswald 1955 - Erinnerungen und Überlegungen; Peter Wunderlich: Darstellungen und Quellen zu den Auseinandersetzungen an den Universitäten Rostock und Greifswald um die 'Junge Gemeinde' im Jahre 1953; Udo Schagen: Dokumente zum Greifswalder Medizinstudentenstreik 1955; Dirk Alvermann: Der Medizinstreik 1955 und sein Echo an der Universität Greifswald - Dokumente aus Greifswalder Archiven]
 - Sundermeier, Jörg: Der letzte linke Student. 2004, 155 S.
 - Swartout, Lisa: Culture Wars. Protestant, Catholic and Jewish Students at German Universities 1890-1914, in: Religion and Nation - Nation und Religion. Beiträge zu einer unbewältigten Geschichte (Bausteine zu einer europäischen Religionsgeschichte im Zeitalter der Säkularisierung, Bd. 3), hg. v. Michael Geyer, Hartmut Lehmann. Göttingen 2004, S. 157-175.
- 6. Organisiertes Studententum, Korporationswesen**
- Albrecht, Friedrich u. a. (Red.): 150 Jahre CV. Regensburg, Wien 2006, 215 S.
 - Balder, Hans-Georg: Die Deutschen Burschenschaften. Hilden 2005, 435 S. [rez. v. Jürgen Weise, in: Burschenschaftliche Blätter 1 (2006)].
 - Balder, Hans-Georg: Frankonia-Bonn 1845-1995. Die Geschichte einer deutschen Burschenschaft. Hilden 2006.
 - Bauer, Joachim: Methodische Überlegungen zur Erforschung studentischer Sozietäten, in: Friedrich Ludwig Jahn und die Gesellschaften der Turner. Wirkungsfelder, Verflechtungen, Gruppenpolitik. Beiträge des Jahnsymposiums vom 3. bis 5. Oktober 2003 in Freyburg/Unstrut (Beiträge zur Regional- und Landeskultur Sachsen-Anhalts, 33), hg. v. Cornelia Kessler. Halle/Saale 2004, S. 16-24
 - Berlin, Corps Teutonia: Geschichte des Corps Cimbria (1880 - 1970). Festschrift zum 130. Stiftungsfest 2000.

- Bertrams, Kurt U. (Hg.): Studentenverbindungen in der DDR. Hilden 2006.
- Bertrams, Kurt U.: Der falsche Prinz und die Saxo-Borussia. Die Abenteuer des Hochstaplers Harry Domela. Hilden 2006.
- Bertrams, Kurt Ulrich (Hg.): Als Student in Königsberg. Hilden 2006.
- Bertrams, Kurt Ulrich (Hg.): Gaudebamus. Bekannte Persönlichkeiten schreiben über ihre Korporationen, Bd. XV. Hilden 2006 [Ludwig Aschoff, Pathologe, B. Alemannia Bonn; Konrad Biesalski, Chirurg, C. Teutonia Halle; Bruno Doehring, Theologe, S. Salia Halle; Kurt Eggers, Schriftsteller, Pfarrer, Nationalsozialist, C. Vandalia Rostock; Heinz Dietrich Feldheim, Mathematiker, Jüdische Verb. Licaria München; Gustav Edler zu Putlitz, Schriftsteller, C. Guestphalia Heidelberg; Anton Roesen, Gründer des Hilfswerks Misereor, KStV Brisgovia Freiburg; Johannes Schlaf, Dramatiker, L. Lusatia Halle; Karl Schom, 1848 Mitglied der Nationalversammlung, C. Guestphalia Bonn; Otto Scrinzi, Psychiater, FPÖ-Politiker, Publizist, VSt Innsbruck; Wilhelm Stählin, Landesbischof, Christl. Verb. Uttenruthia Erlangen].
- Bertrams, Kurt Ulrich (Hg.): Student in Dorpat. Erinnerungen baltischer Korporierter, Bd. III. Hilden 2005.
- Bertrams, Kurt Ulrich (Hg.): Student in Dorpat. Erinnerungen baltischer Korporierter, Bd. IV. Hilden 2005.
- Biedermann, Edwin A.: Logen, Clubs und Bruderschaften. Düsseldorf 2004 [u. a. zum studentischen Verbindungswesen].
- Bielefeld, Corps Baltica-Borussia (Hg.): Album Academicum. Essen 2000 [mit kurzer Corpsgeschichte und Biographien aller Mitglieder seit 1980].
- Bildpostkartenkatalog (Beiträge zur österreichischen Studentengeschichte, Bd. 27) 2006, 245 S. [wesentl. erweiterte Neuaufl.]
- Bloem, Walter: Brüderlichkeit. Roman (Edition Studentica). Köln 2006, ND, 336 S.
- Boberski, Heiner u. a.: Mächtig, Männlich, Mysteriös - Geheimbünde in Österreich. Wien 2005, 319 S. [u. a. österreichisches Verbindungswesen; rez. v. Peter Diem, in: Academia/ÖCV (März 2006)].
- Bolgar, Franz von: Die Regeln des Duells. Hilden 2005 (ND).
- Bösche, Andreas: Der akademische Antisemitismus 1859-1918. Unter besonderer Berücksichtigung der Innsbrucker Studentenverbindungen, in: Zeit, Raum, Innsbruck (Schriftenreihe des Innsbrucker Stadtarchivs), hg. v. Roland Kubanda. Innsbruck 2002, S. 70-96.
- Brass, Herbert, Peter Rieglmeyer, Achim Becker: 100 Jahre Münsterscher Wingolf 1903-2003. Eine Darstellung in Berichten, Dokumenten und Bildern. 2005, 432 S.
- Brauckmann, J.: 125 Jahre Corps Borussia zu Clausthal, Erinnerungen und Gedanken - Vergangenheit und Zukunft. 2000, 140 S.
- Braun, Christian: Zur Sprache der Freimaurerei. Eine textsortenspezifische und lexikalisch-semantische Untersuchung (Berliner sprachwissenschaftliche Studien, Bd. 5). Berlin 2004 [Zahlreiche Hinweise auf Studentensprache].
- Braunschweig, Corps Rhenania (Hg.): Festschrift zum 150-jährigen Stiftungsfest. Braunschweig 2005.
- Chorherr, Thomas: Eine kurze Geschichte der ÖVP. Ereignisse, Persönlichkeiten, Jahreszahlen. München 2005 [Zahlreiche Angehörige des ÖCV].
- Döhler, J. Rüdiger (Hg.): Corps Masovia. Die 175jährige Geschichte von Königsbergs ältester und Potsdams erster Korporation im 21. Jahrhundert. München 2005, 688 S.
- Düsseldorf, AStA (Hg.): Burschireader [unter: www.antifakok.de/download/burschireader.pdf].
- Ebeling, Kirsten S., Dirk Lange (Hg.): Juniorprofessuren an der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg Entwicklung, Stand und Perspektiven der Forschung einer neuen Hochschulgeneration. 2005, 156 S.
- T. Hertfelder, in: Historische Zeitschrift 3 (2006); Mathias Beer, unter: <http://hsozkult.geschichte.hu-berlin.de/rezensionen/2006-2-078>].
- Eckert, Günter J.: Festschrift zum 100. Stiftungsfest. 2002 [Corps Marchia Greifswald].
- Eckert, Max: Student in Aachen 1870-1920. Hilden 2005, 142 S.
- 2005 [u. a. über das Burschenschaftsdenkmal in Eisenach].
- Einst und Jetzt. Gesamtverzeichnis der Bände 1 - 50 (1956 - 2005) und der Sonderhefte, bearb. v. Hans Peter Hümmel, Harald Lönnecker, Paulgerhard Gladen. 2006.
- Einst und Jetzt. Jahrbuch des Vereins für corpsstudentische Geschichtsforschung, Bd. 51 (2006) [Berkholtz, Nicholas E.: American Fraternities in the Last 200 Years, S. 15 - 26; Huber, Hans: Tübinger Paukereien im ersten Viertel des 19. Jahrhunderts, S. 27 - 68; Assmann, Rainer: Wappen der Rhenania Freiburg von 1815 im Vergleich mit einem Bundeskopf (1816) und Stammbuchblatt (1824), S. 69 - 74; Lönnecker, Harald: Goethe und die Burschenschaft - Das Nachleben 1832-1999, S. 75 - 92; Hader, Wolfram: Dichten mit Comment. Das Gazettenwesen der Tübinger Königsgesellschaft Roigel [1838-1995], S. 93 - 114; Richter, Rüdiger: „Colonels in blue.“ Corpsstudenten als Kommandeure farbiger Unionsregimenter im amerikanischen Bürgerkrieg (1861-1865), S. 115 - 128; Lönnecker, Harald: Schrieb ein Corpsstudent [Rudolf Baumbach 1879] das Burschenschaftlerlied?, S. 129 - 146; Starke, Harald: Ludwig Schmederer (1848-1935) Sueviae München. Salzburger Bürger [1887], Ehrenbürger und Kunstmäzen, S. 147 - 150; Rink, Hermann: Über den Begriff „Freiheitlich“ im österreichischen Korporationswesen, S. 151 - 162; Seewann, Harald: „Für Volkes Ehr und Wohl!“ Die jüdisch-nationale akademische Verbindung Hasmonaea Czernowitz (1891-1940) und der Kampf um die Anerkennung der jüdischen Nationalität, S. 163 - 198; Gerstein, Klaus: „Mehr Licht ins schwarze Münster.“ Zur Geschichte der Inaktivenvereinigung „Die Wiedertäufer“ (gegr. 1902) an der Universität Münster, S. 199 - 210; Gladen, Paulgerhard: Der SC an der Kaiser Wilhelms-Akademie Berlin [1907-19], S. 211 - 218; Textor, Horst-Ulrich: Der Weinheimer SC während der Weimarer Republik, S. 219 - 234; Zirlwagen, Marc: „Bekanntnis für den deutschen nationalen Gedanken.“ Ludendorffs Besuch der Deutschen Tage in Marburg im Mai 1924, S. 235 - 242; Herrlein, Jürgen: „Schwarz-Weiß-Gelb.“ Ein Spiel von Karl Hans Strobl zum 65. Stiftungsfest [1926] des Corps Austria-Prag zu Frankfurt am Main, S. 243 - 264; Rink, Hermann: Bewegungen im Kösener Senioren-Convents-Verband seit 1935, S. 265 - 278; Dienst, Karl: Korporierte im Widerstand gegen den Nationalsozialismus am Beispiel der christlichen Studentenverbindung Wingolf. Eine Fallstudie, S. 279 - 314; Raveaux, Thomas: Hochschulkunde [- ein von Paul Ssymank um 1920 geschaffener Begriff]: Prototyp einer interdisziplinären Wissenschaft?, S. 315 - 334; Bahnson, Karsten: In memoriam Dr. med. dent. Herbert Kater (1909-2004), S.335 - 338; Kurzbeiträge, Ergänzungen, S.339 - 346; Corpschroniken und Festschriften des WSC (Wohlleben), S. 347 - 354; Bibliographie zur Universitäts- und Studentengeschichte 2005, S. 355 - 380; Protokoll der

Mitgliederversammlung des VfG vom 11. 5. 2005, S. 381 - 384; Mitteilungen des Vereins, S. 385 - 386; Mitgliederverzeichnis des VfG, S. 387 - 398].

- Eke, Norbert O., Fritz Wahrenburg (Hg.): Vormärz und Exil. Vormärz im Exil (Jahrbuch Forum Vormärz-Forschung, Bd. 2004). Bielefeld 2005 [Zahlreiche Burschenschafter und Corpsstudenten].

- Erbar, Ralph: Sperriger Gedächtnisort. Das Hambacher Fest von 1832, in: Praxis Geschichte 3 (2006).

- Exner, Ernst: „Hier sind wir versammelt zu löblichem Tun“. 2006, 150 S.

- Fiebiger, Herbert, Diethelm Keil (Hg.): 1881 - 2006. 125 Jahre Vereine Deutsche Studenten. Bd. 2: Der Zukunft zugewandt. Bad Frankenhausen 2006, 190 S. [u. a. Bastian Behrens: Die nachhaltige Universität, S. 21 - 30; Dieter Jakob: Globalisierung und Wissenschaft - Anmerkungen zur Reform der deutschen Universität, S. 85 - 98; Diethelm Keil: Wir in Mitteleuropa (Friedrich Naumann), S. 99 - 106; Eberhard Stotko: Europa auf dem Weg zu einer Wissensgesellschaft. Von einer Lehr- zur Lernkultur, S. 169 - 178; Stefan Waldschmidt: Kulturmittler - VDSSt und VDH in Europa, S. 179 - 185].

- Foshag, Michael (Hg.): Allgemeines Deutsches Kommersbuch. Klavierausgabe. Kehl 2005, 256 S. [rez. in: Academia/CV 3 (2206); rez. v. Ernst Exner, in: Academia/ÖCV 2 (2006)].

- Foshag, Michael, Jochen Scheid, Horst Scheurer (Hg.): Allgemeiner Deutscher Bier-Comment von 1899. Kehl/Rhein 2005, 128 S. [rez. v. Hartmut H. E. Ahrens, in: Studentenkurier. Zeitschrift für Studentengeschichte, Hochschule und Korporationen 1 (2006)].

- Freiburg, Corps Rhenania: Chronik der Freiburger Rhenanen mit den Lebensläufen aller Corpsbrüder 1919-2004. [Freiburg/Breisgau] 2005, 440 S.

- Freimaurerei und Studentenverbindungen. Geschichte, Struktur, Identität (Schriftenreihe der Johannes-Kepler-Universität Linz, Bd. 92). Linz 2005.

- Füssel, Marian: Riten der Gewalt. Zur Geschichte der akademischen Deposition und des Pennalismus in der frühen Neuzeit, in: Zeitschrift für Historische Forschung 4 (2005), S. 605-648.

- Füssel, Marian: Studentenkultur als Ort hegemonialer Männlichkeit? Überlegungen zum Wandel akademischer Habitusformen vom Ancien Régime zur Moderne, in: Männer - Macht - Körper. Hegemoniale Männlichkeiten vom Mittelalter bis heute (Geschichte und Geschlechter, Bd. 49), hg. v. Martin Dinges. Frankfurt/Main 2005, S. 85-100.

- Gaßebner, Jürgen: Die schönsten Motorsegler. 2000. [u. a. akafliedg Universität Stuttgart]

- Geiger, Franz: Corps-Geschichte der Saxo-Thuringia [München]. Festschrift zum 120. Stiftungsfest 2005.

- Hamburg, AStA (Hg.): Burschireader [unter: www.gewthueringen.de/Binaries/Binary1407/BurschiReader-hamburg.pdf].

- Handrack, Hans-Dieter: Die Curonia in Göttingen 1804-1829. 2004. 28 S.

- Hartmann, Gerhart: Für Gott und Vaterland. Geschichte und Wirken des CV in Österreich. Kevelaer 2006, 821 S.

- Hermsen, J.: 150 Jahre K.D.St.V. Winfridia-Breslau zu Münster 1856-2006. Münster 2006.

- Hopfen, Hans: Der letzte Hieb. Eine Studentengeschichte. 2006, 173 S.

- Howitt, William: The Student Life of Germany Corps und Burschenschaften aus der Sicht eines Engländers 1841. Hilden 2005, 589 S.

- Huber, Hans: Conrad Dietrich Haßler und seine Ulmischen Landsleute in Tübingen. Quellen zur Geschichte der Landsmannschaft Ulmia zu Tübingen und zur Bürgergeschichte der Stadt Ulm im 19. Jahrhundert. Tübingen 2005, 179 S.

- Hückstädt, Arnold: Fritz Reuter und die „Allgemeinheit“. John Brinkmann und die „Gesellschaft der Volksfreunde“. Rostocker Studentenverbindungen zwischen 1831 und 1834, in: Fritz Reuter, John Brinkmann, Dethloff Carl Hinstorff und Rostock (Beiträge der Fritz-Reuter-Gesellschaft, Bd. 12), hg. v. Christian Bunners. Rostock 2002, S. 8-38.

- Huhle, Henner: Die präwendalen Couleuriker und die Rudelsburger Allianz. Eine Geschichte der Studentenbewegung in Mitteldeutschland vor der Öffnung der Mauer bis zur Gründung der Rudelsburger Allianz. Bergisch-Gladbach 2006, 248 S.

- Hünenöder, Johann-Friedrich (Red.): Das Corps Hansea zu Bonn. Die Jahre 1929 - 1999. Bonn 2006.

- Ihle, Wolfgang: 100 Jahre KDStV Hohenstaufen zu Freiburg im Breisgau. Eine Verbindungsgeschichte als Studie über den Bewußtseinswandel katholischer Akademiker im 20. Jahrhundert. Marsberg 2005 (zugl. Magisterarbeit Freiburg/Breisgau 2005).

- Kellershohn, Helmut: [Beitrag über die Deutsche Gildenschaft], in: Jahrbuch des Archivs der deutschen Jugendbewegung, Bd. 19 (1999/2001). Schwabach 2004, 326 S.

- Klinger, Andreas: „Elite der Menschheit“? Identität und Selbstverständnis im studentischen Konstantistenorden, in: Identitäten. Erfahrungen und Fiktionen um 1800 (Jenaer Beiträge zur Geschichte, Bd. 6), hg. v. Gonther-Louis Fink. Frankfurt/Main 2004, S. 455-484.

- Köln, AStA (Hg.): Burschireader [unter: www.uni-koeln.de/studenten/juso-hsg/burschenschaften.html].

- Konferenz der Alumni-Organisationen (10.) 29. April - 1. Mai 2005, Technische Universität München. Dokumentation. 2005, 2397 S.

- Kufahl, Hans, Josef Schmied-Kowarzik: Student in Dorpat. Der Zweikampf auf den Hochschulen. Geschichte des Zweikampfes nebst einem Anhang enthaltend Duellgesetze und Paukcomment. Hilden 2006 (ND), 158 S.

- Kurth, Alexandra: Männer - Bünde - Rituale. Studentenverbindungen seit 1800. Frankfurt/Main, New York 2004.

- Lönnecker, Harald: „Vorbild ... für das kommende Reich.“ Die Deutsche Studentenschaft (DSt) 1918-1933, in: GDS-Archiv für Hochschul- und Studentengeschichte, Bd. 7. Köln 2005, S. 37-53.

- Lönnecker, Harald: Quellen und Forschungen zur Geschichte der Korporationen im Kaiserreich und in der Weimarer Republik. Ein Archiv- und Literaturbericht, in: „Klassische Universität“ und „akademische Provinz“. Studien zur Universität Jena von der Mitte des 19. bis in die dreißiger Jahre des 20. Jahrhunderts, hg. v. Matthias Steinbach, Stefan Gerber. Jena, Quedlinburg 2005, S. 401-437.

- Lönnecker, Harald: Robert Blum und die Burschenschaft, in: „Für Freiheit und Fortschritt gab ich alles hin.“ Robert Blum (1807-1848). Visionär - Demokrat - Revolutionär, bearb. v. Martina Jesse, Wolfgang Michalka. Berlin 2006, S. 113-121 [Begleitband zur gleichnamigen Ausstellung des Bundesarchivs]

- Lorentzen, Theodor: Chronik der Hirschgasse. Hilden 2004, 95 S. [rez. v. Klaus Zacharias, in: SK 1 (2006)].
- Mainz, AStA (Hg.): Burschireader [unter: www.uni-mainz.de/Organisationen/AStA/burschi/Burschireader-online.pdf].
- Marzulla, Heinz: Ehrensache! Das Pistolenduell. Geschichte, Regeln und Waffen. Graz 2005.
- Mayer, Thomas: Katholische Farbstudenten im Kulturkampf: eine Untersuchung der Periodika katholischer Korporationsverbände im 19. Jh. Stein am Rhein 2003, 364 S. (zugl. Diss. Univ. Mainz 2003 u. d. T.: Mayer, Thomas: Die Periodika (Organe) der katholischen Studentenkorporationsverbände (des Cartellverbands der kath. deutschen Studentenverbindungen (CV), des Verbands der kath. Studentenvereine Deutschlands (VdkStD oder KV), des Unitas-Verbands (UV)).
- Möllenberg, Holger: Bombenstimmung in Köln. Der 2. Fall von Kommissar Jürgen Nelles. 2003, 250 S. [Roman im Burschenschaftsmilieu].
- Müller, Winfried, Rolf Tiggemann (Hg.): Ferdinanda-Prag zu Heidelberg im CV 1886-1986, Bd. III. Bad Buchau 2006, 192 S.
- Oergel, Maïke: Revolutionaries, traditionalists, terrorists? The Burschenschaften and the German counter-cultural tradition, in: Counter-cultures in Germany and Central Europe. From „Sturm und Drang“ to BaaderMeinhof. International Symposium on Counter-Cultures at the University of Nottingham, 14.-16. September 2001, hg. v. Steve Giles. Oxford u. a. 2003, S.61-86.
- Piereth, Wolfgang: Die Heilig-Rock-Wallfahrt von 1844. Ein religiöses Großereignis im Vormärz, in: Praxis Geschichte 3 (2006).
- Plock, Theodor, Wolf Reinbach (Hg.): Allemannia sei's Panier! 1856-2006. Festschrift zum 150. Stiftungsfest, Teil 2: „Allerlei“ aus 150 Jahren zusammengestellt aus den Mitteilungen der Allemannia an ihre Mitglieder und aus Protokollen sowie „Allemannia 1949-2006“. Ergänzung zu den geschichtlichen Darstellungen früherer Zeiten. Heidelberg 2006.
- Raisch, Herbert, Rainer Obermüller (Hg.): Derendingerhaus 1905-2005. Anlässlich des 100jährigen Bestehens des Derendingerhauses (Beiträge zur Geschichte der Burschenschaft Derendingia [Tübingen]). Tübingen 2005.
- Reimann, Reinhold, Harald Seewann: 25 Jahre StStV. Der Steirische Studentenhistoriker-Verein 1979/80 bis 2005 (Schriftenreihe des Steirischen Studentenhistoriker-Vereins, Fg. 28). Graz 2005, 60 S. [u. a. Der Steirische Studentenhistoriker-Verein - Streifzug durch 25 Jahre Vereinsgeschichte; Bilder [und Programme] aus 25 Vereinsjahren; Totentafel [des Vereins]; Schriftenreihe; Postkarten; Satzungen des StStV; Anfänge des Korporationswesens in Graz [seit 1818/19]; Das frühe Leobner Korporationswesen [um 1860]; Verzeichnisse der Fachhochschulen und Universitäten in Graz und Leoben mit Korporationen]
- Reinbach, Wolf (Hg.): Allemannia sei's Panier! 1856-2006. Festschrift zum 150. Stiftungsfest, Teil 1: Goldenes Buch der Burschenschaft Allemannia zu Heidelberg [Mitgliederverzeichnis]. Heidelberg 2006.
- Riecker, Bert: Zwischen Schloß und Österberg. Eine Studentengeschichte aus dem Tübingen der 50er Jahre (Historia academica. Schriftenreihe der Studentengeschichtlichen Vereinigung des Coburger Convents, Bd. 42). 2003, 184 S.
- Scharf, Wolfgang: Ein Jahrtausend Rudelsburg. Krefeld 2005 [DVD; Tagungsort des KSCV].
- Schneider, Eva-Maria: Herkunft und Verbreitungsformen der „Deutschen Nationaltracht der Befreiungskriege“ als Ausdruck politischer Gesinnung: Die Altdeutsche Tracht (Jahresgabe der Gesellschaft für burschenschaftliche Geschichtsforschung 2004/05). [Aurich] 2005, 100 S.
- Schroeter, Bernhard (Hg.): Für Burschenschaft und Vaterland. Festschrift für den Burschenschafter und Studentenhistoriker Prof. Dr. Peter Kaupp. Norderstedt 2006.
- SchuIze, Friedrich: Die Säbelfechtkunst. Heidelberg 1889, Hilden 2005 (ND), 119 S.
- Schulze, Friedrich: Die Fechtkunst mit dem Haurapier. Heidelberg 1885, Hilden 2005 (ND), 94 S.
- Schürmann, Felix (Mitarb.): Eliten und Untertanen. Studentische Verbindungen in Hannover und anderswo, hg. v. AStA Universität Hannover. Hannover 2005, 49 S. [unter: http://pc2.asta.uni-hannover.de/asta/fileadmin/user_upload/documents/reader.pdf].
- Thomann, Björn Boris: Die Burschenschaften in Jena, Bonn und Breslau und ihre Rolle in der Revolution 1848/49. Magisterarbeit Univ. Trier 2004.
- Tübingen, AStA (Hg.): Burschireader [unter: www.clubhausia.fsrvv.de].
- Wipf, Hans U.: Studentische Politik und Kulturreform. Geschichte der Freistudenten-Bewegung 1896-1918 (Edition Archiv der deutschen Jugendbewegung, Bd. 12). Schwalbach/Taunus 2005.
- Wirth, Günter: Auf dem „Turnierplatz“ der geistigen Auseinandersetzungen. Arthur Liebmann und die Kantgesellschaft (1918-1948/49). [rez. v. Ulrich Sieg, unter: www3.interscience.wiley.com/cgi-bin/abstract/112613593/ABSTRACT]
- Wittrock, Hugo: Werden und Entwicklung des deutschen Burschenwesens auf den baltischen Hochschulen. Hilden 2005, 89 S.
- Wolff, Henning: Chronik des Corps Stauffia zu Stuttgart. Walsrode 2000, 432 S.
- Zettelbauer, Heidrun: Die Liebe sei Euer Heldentum. Geschlecht und Nation in völkischen Vereinen der Habsburgermonarchie. Frankfurt/Main 2005 (zugl. Diss. Univ. Graz 2004) [zahlreiche Vereinsstudenten und Burschenschafter].
- Zillner, Holger: Freimaurerei und Studentenverbindungen. Geschichte, Struktur, Identität. 2005, 211 S.
- Zirlwagen, Marc (Hg.): 1881 - 2006. 125 Jahre Vereine Deutsche Studenten. Bd. 1: Ein historischer Rückblick. Bad Frankenhausen 2006, 258 S. [Ludwig Biewer: Bismarck und die Vereine Deutscher Studenten, S. 11 - 24; Rainer Hering: "... eine sehr sympathische Stellung" - Der Kyffhäuser-Verband der Vereine Deutscher Studenten und der Alldeutsche Verband, S. 25 - 44; Marc Zirlwagen: "50 Jahre Arbeit für Volkstum und Staat" - Der Kyffhäuser-Verband der Vereine Deutscher Studenten 1881 - 1933, S. 45 - 56; Marc Zirlwagen: "Einschaltung - nicht Gleichschaltung" Johannes Wotschke im Kampf um die Eigenständigkeit des Kyffhäuser-Verbandes der Vereine Deutscher Studenten 1933 - 1938, S. 57 - 98; Bernhard Grün: Die Vereine Deutscher Studenten in der Kamradtschaftszeit, S. 99 - 124; Helge Kleifeld: Wiedergründung und Bildungsarbeit des Verbandes der Vereine Deutscher Studenten 1945 - 1961, S. 125 - 166; Peter Brehm: Der Verband der Vereine Deutscher Studenten 1961 - 2006 - Erinnerungen aus einem halben Jahrhundert Mitgliedschaft, S. 167 - 186; Marc Zirlwagen: 120 Jahre Akademische Blätter, S. 187 - 188; Marc Zirlwagen: 110 Jahre Botschaftsgedenkstein der Vereine Deutscher Studenten, S. 189

- 190; Marc Zirlewagen: 100 Jahre Bismarcksäule der Vereine Deutscher Studenten, S. 191 - 194; Marc Zirlewagen: Lebenswege bekannter VDSt'er: FRiedrich Carl Badendieck, Hermann Bücher, Otto Dibelius, Johannes Dieckmann, Wilhelm Dieckmann, Hans Egidi, Hermann Ehlers, Ferdinand Friedensburg, Diederich Hahn, Wilhelm Heile, Rudolf Heinze, Otto Hoetzsch, Karl Maßmann, Reinhard Mumm, Rudolf Nadolny, Friedrich Naumann, Gustav Oelert, Herman von Petersdorff, Kurt Scharf, Johannes Schmidt-Wodder, Hans Steinacher, Kuno Graf von Westarp, Johannes Wotschke, S. 195 - 256]

7. Pennalwesen

- Eggert, H.-U.: Schul-Zeit 1938 bis 1949. Zur Vorgeschichte des Wilhelm-Hittorf-Gymnasiums Münster im NS-Staat und in der Nachkriegszeit. [rez. v. R. Morsey, in: Historische Zeitschrift 3 (2006)]
- Flachenecker, Helmut, Rolf Kießling (Hg.): Schullandschaften in Altbayern, Franken und Schwaben. Untersuchungen zur Ausbreitung und Typologie des Bildungswesens in Spätmittelalter und Früher Neuzeit. München 2005 [rez. v. Dietmar Grypa, unter: www.sehepunkte.de/2006/06/9702.html].
- Kefes, Peter: Beruf oder Studium. Aspekte der Studienentscheidung der Absolventen des Münchener Gymnasiums (heute: Wilhelmsgymnasium) 1600-1799, in: Genealogie 53 (2004), S. 193-208, 307-314, 359-372.
- Kloosterhies, Jürgen: Casimirianum - Casimiriana. Coburgs burschikose Gymnasiasten 1804 - 1891 [Historia Academica, 44]. Coburg 2005, 338 S. [rez. v. Harald Lönnecker, in: CC-Blätter 2 (2006)]
- Kühn, Detlef (Hg.): Schulwesen im Baltikum. Carl-Schirren-Gesellschaft. 2005, 220 S.
- Lischka, Irene: Gymnasiasten der neuen Bundesländer. Bildungsabsichten (HoF-Arbeitsberichte, Fg. 2). Wittenberg 1997, 33 S.
- Lohbeck, Lucas: Das höhere Schulwesen in Preussen im 19. Jahrhundert. 2005, 124 S.
- Rathke, Carola: Öffentliches Schulwesen und religiöse Vielfalt zugleich ein Beitrag zur Dogmatik von Art. 4 Abs. 1 und 2 GG, Art. 7 Abs. 1 GG und der staatlichen Pflicht zur weltanschaulich-religiöser Neutralität. 2005, 387 S.
- Riedel, Peter: „... das Unwesen der Schülerverbindungen nicht aufkommen zu lassen.“ Geheime Schülerverbindungen am Gymnasium Dionysianum, in: Nachrichtenblatt des Vereins Alter Dyonisianer 65 (2003), S. 84-87.
- Theisen, Manuel: ABC des wissenschaftlichen Arbeitens. Erfolgreich in Schule, Studium und Beruf. 2006, 240 S.
- Vegge, Tor: Paulus und das antike Schulwesen, Bd. 1: Schule und Bildung des Paulus. 2005, 600 S.

8. Akademikertum, Wissenschaftsgesellschaften

- Allmendinger, Jutta (Hg.): Karriere ohne Vorlage. Junge Akademiker zwischen Hochschule und Beruf. Hamburg 2005.
- Dittmann, Andreas (Hg.). Wer ist Wo? 2006. Geographinnen und Geographen an Universität, Hochschulen und Forschungseinrichtungen in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Mitgliederverzeichnis des Verbandes der Geographen an Deutschen Hochschulen (VGdH), 2005, 652 S.

- Enders, Jürgen: Promovieren als Prozess - Die Förderung von Promovierenden durch die Hans-Böckler-Stiftung. 2005, 13160 S.

- Führer, Karl Christian; Hagemann, Karen; Kundrus, Birthe: Eliten im Wandel. Gesellschaftliche Führungsschichten im 19. und 20. Jahrhundert. Für Klaus Saul zum 65. Geburtstag. Münster 2004 [rez. v. Bernd-A. Rusinek, in: Historische Literatur Bd. 3, 4 (2005)].

- Füssel, Marian: Gewalt im Zeichen der Feder. Soziale Leitbilder in akademischen Initiationsriten der Frühen Neuzeit, in: Gewalt in der Frühen Neuzeit. Beiträge zur 5. Tagung der Arbeitsgemeinschaft Frühe Neuzeit im VHD (Historische Forschungen, Bd. 81), hg. v. Michaela Hohkamp, Claudia Jarzebowski, Claudia Ulbrich. Berlin 2005, S. 101-116.

- Füssel, Marian: Gelehrtenkultur als symbolische Praxis Rang, Repräsentation und Konflikt an der Universität der Frühen Neuzeit. Darmstadt 2006, 552 S.

- Hager, Mariella: Kinderwunschlos glücklich? Gewollt kinderlose Akademikerinnen. Eine qualitative empirische Studie zu Lebenssituation und Zukunftsplanung österreichischer Akademikerinnen (Feldforschung, Bd. 2). Münster 2006.

- Handbuch für den wissenschaftlichen Nachwuchs. 8. Aufl. 2006.

- Hentschel, Klaus: Die Mentalität deutscher Physiker in der frühen Nachkriegszeit (1945-1949) (Studien zur Wissenschafts- und Universitätsgeschichte, 11). Heidelberg 2005, 191 S. [rez. v. Rainer Eisfeld, unter: <http://hsozkult.geschichte.hu-berlin.de/rezensionen/2006-2-123>; Arne Schirmacher, unter: www3.interscience.wiley.com/cgi-bin/abstract/112613591/ABSTRACT]

- Hübinger, Gangolf: Gelehrte, Politik und Öffentlichkeit Eine Intellektuellengeschichte. 2006, 264 S.

- Hülsen-Esch, Andrea von: Gelehrte im Bild. Repräsentation, Darstellung und Wahrnehmung einer sozialen Gruppe im Mittelalter (Veröffentlichungen des Max-Planck-Instituts für Geschichte, Bd. 201). Göttingen 2006.

9. Bildung und Wissenschaft

- Akstinat, Björn: Deutschsprachige Studiengänge weltweit Auslandsstudium auf Deutsch ausserhalb Deutschlands, Österreichs und der Schweiz - Verzeichnis von Kontaktadressen und weiteren Informationen. 2006, 128 S.

- Alesi, Bettina, Barbara M. Kehm, Irene Lischka: Lebenslanges Lernen und Hochschulen in Deutschland. Literaturbericht und annotierte Bibliographie (1990-1999) zur Entwicklung und aktuellen Situation (HoF-Arbeitsberichte, Fg. 7). Wittenberg 1999, 67 S.

- Arnold, Eckhard: A New Science of Politics. Hans Kelsen's Reply to Eric Voegelin's „New Science of Politics“. A Contribution to the Critique of Ideology (Practical Philosophy, Bd. 6). Frankfurt/Main, Lancaster 2004, 137 S. [Rechtswissenschaftler Univ. Prag; rez. v. Till Kinzel, in: Sezession 8 (Januar 2005)].

- Arnold, Markus, Gert Dressel (Hg.): Wissenschaftskulturen - Experimentalkulturen - Gelehrtenkulturen. Wien 2004.

- Baberowski, Jörg: Der Sinn der Geschichte. Geschichtstheorien von Hegel bis Foucault. München 2005 [rez. v. Thomas Welskopp, in: Historische Literatur Bd. 3, 4 (2005)].

- Baumslag, Naomi: Murderous Medicine. Nazi Doctors, Human Experimentation, And Typhus. Westport, London

2005, XXIX + 272 S. [rez. v. Kar Heinz Roth, in: Deutsches Ärzteblatt 21 (26. 5. 2006)].

- Beer, Mathias, Gerhard Seewann (Hg.): Südostforschung im Schatten des Dritten Reiches. Institutionen – Inhalte – Personen (Südosteuropäische Arbeiten, 119). München 2004, 288 S. [rez. v. Hans-Christian Petersen, unter: <http://hsozkult.geschichte.hu-berlin.de/rezensionen/2004-4-099>].
- Berichte zur Wissenschaftsgeschichte 2 (2006) [u. a. Heinrich Behrens, Irmgard Lankenau: Wissenschaftswachstum in wichtigen naturwissenschaftlichen Disziplinen vom 17. bis zum 21. Jahrhundert, S. 89 - 108; Eva-Maria Stolberg: „Fremde Körperwelten“. Russische Anthropologie und Medizin im kolonialen Diskurs des ausgehenden Zarenreiches, S. 109 - 120; José María Sánchez: Im Dienste der Wissenschaft: Der Centro de estudios históricos und die Begründung eines liberalen Nationalbewußtseins in Spanien (1910-1936), S. 121 - 136; Ralf Bröer: Antiparacelsismus und Dreieinigkeits. Medizinischer Antitrinitarismus von Thomas Erastus (1524-1583) bis Ernst Söner (1572-1605), S. 137 - 154; Fritz Krafft: Breidbach, Olaf, Stefano Poggi (Hg.): Jahrbuch für Europäische Wissenschaftskultur - Yearbook for European Culture of Science [JbWk], S. 154 - 158; Klaas-Hinrich Ehlers: Die Geschichte der Deutschen Forschungsgemeinschaft 1920-1970. Bericht über die erste Ergebniskonferenz des Forschungsvorhabens der Forschungsgruppe DFG-Geschichte am 16.3.2006 in Berlin; Cornelia Lüdecke: Geschichte der Institutionalisierung der Antarktisforschung, S. 159 - 161; Cornelia Lüdecke: Quellen und Arbeiten zur Geschichte der Meteorologie, S. 161 - 162; Christina Vanja: Medizinische Theorie und therapeutische Praxis im sozialen und religiösen Kontext des 18. Jahrhunderts. Symposium an den Franckeschen Stiftungen zu Halle, 07.-08.10.2005, S. 163 - 164].
- Bideaux, Michel, Marie M. Fragonard (Hg.): Les échanges entre les universités européennes à la Renaissance. Colloque international organisé par la Société Française d'Etude du XVIe Siècle et l'Association Renaissance-Humanisme-Réforme, Valence, 15. - 18. Mai 2002 (Travaux d'Humanisme et de Renaissance, Bd. 384). Genf 2003.
- Boehm, Laetitia: Akademische Grade, in: Handwörterbuch zur deutschen Rechtsgeschichte, hg. v. Wolfgang Stammer, Albrecht Cordes. Berlin 2004, Sp. 111-126.
- Bölsker, Franz, Verena Bölsker, Michael Hirschfeld (Hg.): Schule - Lehrerausbildung - Universität. Studien zur Bildungsgeschichte. Festgabe zur Emeritierung von Alwin Hanschmidt (Schriften des Instituts für Geschichte und historische Landesforschung, Bd. 11). Vechta 2004.
- Borck, Cornelius: Hirnströme. Eine Kulturgeschichte der Elektroenzephalographie (Wissenschaftsgeschichte). Göttingen 2005, 381 S. [rez. v. Sonja Kinzler, unter: <http://hsozkult.geschichte.hu-berlin.de/rezensionen/2006-2-120>].
- Botsch, G.: „Politische Wissenschaft“ im Zweiten Weltkrieg. Die „Deutschen Auslandswissenschaften“ im Einsatz 1940-1945 [rez. v. F.-R. Hausmann, in: Historische Zeitschrift 3 (2006)].
- Brakensiek, Stefan: Recent Research on the History of Administration and its Personnel in the German States 1648-1848, in: Jahrbuch für europäische Verwaltungsgeschichte 17 (2005), S. 297-326 [über Studium und Umfeld].
- Breidbach, Olaf, Stefano Poggi (Hg.): Jahrbuch für Europäische Wissenschaftskultur (Yearbook for European Culture of Science). Stuttgart 2005.
- Bröer, Ralf: Blutkreislauf und Dreieinigkeits. Medizinischer Antitrinitarismus von Michael Servet (1511-1553) bis Giorgio Biandrata (1515-1588), in: Berichte zur Wissenschaftsgeschichte 1 (2006), S. 21 - 37 [unter: www3.interscience.wiley.com/cgi-bin/abstract/112561591/ABSTRACT].
- Buck-Bechler, Gertraude: Zur Arbeit mit Lehrberichten (HoF-Arbeitsberichte, Fig. 3). Wittenberg 1997, 17 S.
- Burckhardt, Daniel, Rüdiger Hohls, Vera Ziegeldorf (Hg.): Geschichte und Neue Medien in Forschung, Archiven, Bibliotheken und Museen. Tagungsband .hist2003, 2 Bde. (Historisches Forum, 7). Berlin 2005.
- Burger, Hannelore, Helmut Wohnout: Eine „polnische Schufferei“? Die Badenischen Sprachenverordnungen für Böhmen und Mähren 1897, in: Politische Affären und Skandale in Österreich. Von Mayerling bis Waldheim, hg. v. Michael Gehler, Hubert Sickinger. 2. Aufl. Wien, München 1996 [ND 2006], S. 79-98 [Karl Hermann Wolf, B. Ghibellinia Prag u. a.]
- Burkhardt, Anke: Frauen und Mädchen in Bildung und Wissenschaft. Frankfurt/Main 1999, 111 S.
- Burkhardt, Anke: GEW Genderreport 2004. Daten zur Entwicklung in Bildung und Wissenschaft. Frankfurt/Main 2004, 62 S.
- Crotti, Claudia: Lehrerinnen - frühe Professionalisierung. Professionsgeschichte der Volksschullehrerinnen in der Schweiz im 19. Jahrhundert. Bern 2005, 516 S. [rez. v. Rebekka Horlacher, unter: <http://hsozkult.geschichte.hu-berlin.de/rezensionen/2006-2-026>].
- Derlien, Hans-Ulrich, Lang, Florian: Administrative Elites in the Federal Republic of Germany and the Fifth French Republic, in: Jahrbuch für europäische Verwaltungsgeschichte 17 (2005), S. 109-147. [U. a. Studium und Umfeld].
- Demir, Hüseyin: Die osmanischen Medresen. Das Bildungswesen und seine historischen Wurzeln im Osmanischen Reich 1331-1600 (Leipziger Beiträge zur Orientforschung, Bd. 17). Frankfurt/Main 2005.
- Dietz, Burkhard, Helmut Gabel, Ulrich Tiedau (Hg.): Griff nach dem Westen. Die 'Westforschung' der völkisch-nationalen Wissenschaften zum nordwesteuropäischen Raum (1919 - 1960). 2 Bd.2. Münster u. a. 2003.
- Dülmen, Richard van, Sina Rauschenbach: Macht des Wissens. Die Entstehung der modernen Wissenschaft [rez. v. Fritz Krafft, in: Berichte zur Wissenschaftsgeschichte 1 (2006) bzw. unter: www3.interscience.wiley.com/cgi-bin/abstract/112561584/ABSTRACT].
- Emeis, Stefan: Das erste Jahrhundert deutschsprachiger meteorologischer Lehrbücher, in: Berichte zur Wissenschaftsgeschichte 1 (2006), S. 39 - 51 [unter: www3.interscience.wiley.com/cgi-bin/abstract/112561575/ABSTRACT].
- Fettweis, Günter B. L.: Zur Geschichte und Bedeutung von Bergbau und Bergbauwissenschaften. [rez. v. Karl-Heinz Ludwig, in: Technikgeschichte 1 (2006)]
- Fischer, Torsten (Hg.): Hochschule und Erlebnispädagogik. Hochschuldidaktische Bausteine einer handlungs- und erlebnisorientierten Pädagogik. 2006, VIII + 272 S.
- Fohrmann, Jürgen (Hg.): Gelehrte Kommunikation. Wissenschaft und Medium zwischen dem 16. und 20. Jahrhundert. Köln 2005, 566 S. [rez. v. Rudolf Stöber, unter: <http://hsozkult.geschichte.hu-berlin.de/rezensionen/2006-3-029>]
- Frewer, Andreas, Volker Roelcke: Die Institutionalisierung der Medizinhistoriographie. Entwicklungslinien vom 19. ins 20. Jahrhundert [rez. v. Fritz Krafft, in: Berichte zur Wissenschaftsgeschichte 1 (2006) bzw. unter:

www3.interscience.wiley.com/cgi-bin/abstract/112561586/ABSTRACT].

- Gailus, Manfred; Lehmann, Hartmut (Hg.): Nationalprotestantische Mentalitäten in Deutschland (1870-1970). Konturen, Entwicklungslinien und Umbrüche eines Weltbildes. Göttingen 2005 [rez. v. Christopher Koenig, in: Historische Literatur Bd. 3, 4 (2005)]
- Greiling, Werner: Der Bismarckturm. Bürgerschaftliches Engagement und nationale Denkmalkultur. 2003, 136 S. [Bismarckturmbewegung wesentlich von der Bonner B. Alemannia ausgehend].
- Haber, Peter: Geschichtswissenschaften im digitalen Zeitalter. Eine Zwischenbilanz, in: Schweizerische Zeitschrift für Geschichte 2 (2006), S. 168.
- Hahn, Judith, Silvija Kavcic, Christoph Kopke (Hg.): Medizin im Nationalsozialismus und das System der Konzentrationslager. Beiträge eines interdisziplinären Symposiums (Reihe Wissenschaft, Bd. 82). Frankfurt/Main 2005, 213 S. [rez. v. Ulrike Winkler, unter: <http://hsozkult.geschichte.hu-berlin.de/rezensionen/2006-2-173>].
- Hänslers, Marianne: Die Metapher in den Wissenschaften. Die Assimilierung eines Fremdkörpers in den epistemologischen Konzepten der Science Studies, in: Österreichische Zeitschrift für Geschichtswissenschaften 3 (2005), S. 123-132.
- Hardy, Anne I.: Ärzte, Ingenieure und städtische Gesundheit. Medizinische Theorien in der Hygienebewegung des 19. Jahrhunderts. Frankfurt/Main 2005 [rez. v. Jörg Vögele, unter: www.sehepunkte.de/2006/07/8683.html; Manfred Vasold, in: Technikgeschichte 1 (2006)].
- Hattenhauer, Hans: Deutsche Nationalsymbole. Geschichte und Bedeutung, 4. vollst. überarb. Aufl. München 2006 [die Burschenschaft und Schwarz-Rot-Gold usw.]
- Hausmann, Frank-Rutger (Hg.): Die Rolle der Geisteswissenschaften im Dritten Reich 1933–1945 [rez. v. Michael Butler, in: Bulletin of the German Historical Institute London 1 (2006)].
- Hochreiter, Susanne, Ursula Klingeböck (Hg.): Literatur, Lehren, Lernen. Hochschuldidaktik und germanistische Literaturwissenschaft. Wien 2006, 304 S.
- Irrgang, Bernhard: Von der Mendelgenetik zur synthetischen Biologie. [rez. v. Thomas Wieland, in: Technikgeschichte 1 (2006)]
- Jakoby, Richard (Hg.): Musikstudium in Deutschland Musik - Musikerziehung – Musikwissenschaft. 2006, 103 S.
- Johach, Eva: Das Normale, das Pathologische und der Krebs. Zur medizinischen Konzeption von Geschwülsten im 19. Jahrhundert, in: Österreichische Zeitschrift für Geschichtswissenschaften 3 (2005), S. 9-31.
- Kern, Bernd R. u. a. (Hg.): Humaniora: Medizin - Recht - Geschichte. Festschrift für Adolf Laufs zum 70. Geburtstag. Berlin 2005, XVIII + 1233 S.
- Kerres, Michael u. a.: Lernkompetenz für eLearning-Innovation in der Hochschule. Ergebnisse einer explorativen Studie zu Maßnahmen der Entwicklung von eLehrkompetenz. St. Gallen 2005, 97 S.
- Kinzig, Wolfram, Volker Leppin, Günther Wartenberg (Hg.): Historiographie und Theologie. Kirchen- und Theologiegeschichte im Spannungsfeld von geschichtswissenschaftlicher Methode und theologischem Anspruch. Leipzig 2004 [rez. v. Dirk Fleischer, in: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft 4 (2006)].
- Klein, Michael: Westdeutscher Protestantismus und politische Parteien. Anti-Parteien-Mentalität und parteipolitisches Engagement von 1945 bis 1963 (Beiträge zur historischen Theologie, Bd. 129). Tübingen 2005 [Zahlreiche Wingolfiten].
- Knapp, Fritz Peter: Endlagerung der Historie? Die modernistische Verstümmelung der philologischen und historischen Fächer an Schulen und Hochschulen, in:
- Köhler, Helmut, Manfred Stock: Bildung nach Plan? Bildungs- und Beschäftigungssystem in der DDR 1949 bis 1989. Opladen 2004, 153 S.
- Kretschmann, Carsten; Pahl, Henning; Scholz, Peter (Hg.): Wissen in der Krise. Institutionen des Wissens im gesellschaftlichen Wandel. Berlin 2004 [rez. v. André Schüller-Zwierlein, in: Historische Literatur Bd. 3, 4 (2005)]
- Kuprian, Hermann J. W.: „Machen Sie diesem Skandal ein Ende. Ihre Rektoren sind eine nette Gesellschaft.“ Modernismuskritik, Kulturkampf und Freiheit der Wissenschaft: Die Wahrmond-Affäre, in: Politische Affären und Skandale in Österreich. Von Mayerling bis Waldheim, hg. v. Michael Gehler, Hubert Sickinger. 2. Aufl. Wien, München 1996 [ND 2006], S. 99-127.
- Löser, Philipp, Christoph Strupp (Hg.): Universität der Gelehrten - Universität der Experten. Adaptionen deutscher Wissenschaft in den USA des neunzehnten Jahrhunderts (Transatlantische Historische Studien, 24). Stuttgart 2005, 171 S. [rez. v. Winfrid Halder, unter: <http://hsozkult.geschichte.hu-berlin.de/rezensionen/2006-2-098>].
- Marti, Hanspeter: Ausbildung. Schule und Universität, in: Macht des Wissens. Die Entstehung der modernen Wissensgesellschaft, hg. v. Richard van Dülmen. Köln 2004, S. 391-416.
- Meyen, Michael, Maria Löblich: Klassiker der Kommunikationswissenschaft. Fach- und Theoriegeschichte in Deutschland. Konstanz 2006.
- Michels, E.: Von der Deutschen Akademie zum Goethe-Institut. Sprach- und auswärtige Kulturpolitik 1923–1960 [rez. v. N. Hammerstein, in: Historische Zeitschrift 3 (2006)]
- Nagel, Anne Christine: Im Schatten des Dritten Reichs. Mittelalterforschung in der Bundesrepublik Deutschland 1945-1970. Göttingen 2005 [rez. v. Julian Führer, in: Historische Literatur Bd. 3, 4 (2005)]
- Neidhart, Karin: Nationalsozialistisches Gedankengut in der Schweiz. Eine vergleichende Studie schweizerischer und deutscher Schulbücher zwischen 1900 und 1945. Bern 2004 [rez. v. Andreas Hieber, in: Historische Literatur Bd. 3, 4 (2005)]
- Niederbacher, Bruno, Gerhard Leibold (Hg.): Theologie als Wissenschaft im Mittelalter. Texte, Übersetzungen, Kommentare. Ein Studienbuch. 2006, 330 S.
- Olbertz, Jan-Hendrik, Hans-Uwe Otto (Hg.): Qualität von Bildung. Vier Perspektiven (HoF-Arbeitsberichte, Fg. 2). Wittenberg 2001, 126 S.
- Olbertz, Jan-Hendrik, Peer Pasternack (Hg.): Profilbildung – Standards – Selbststeuerung. Ein Dialog zwischen Hochschulforschung und Reformpraxis (Schriftenreihe Wittenberger Hochschulforschung – Studien des Instituts für Hochschulforschung Wittenberg an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg). Weinheim 1999, 291 S.
- Olbertz, Jan-Hendrik, Peer Pasternack, Reinhard Kreckel (Hg.): Qualität – Schlüsselfrage der Hochschulreform (Schriftenreihe Wittenberger Hochschulforschung – Studien des Instituts für Hochschulforschung Wittenberg an der Martin-

Luther-Universität Halle-Wittenberg) Weinheim, Basel 2001, 341 S.

- Petersohn, Jürgen: Deutschsprachige Mediävistik in der Emigration. Wirkungen und Folgen des Aderlasses der NS-Zeit (Geschichtswissenschaft – Rechtsgeschichte – Humanismusforschung), in: HZ 277 (2003), S. 1-60.
- Pörksen, Uwe (Hg.): Die Wissenschaft spricht Englisch? Versuch einer Standortbestimmung. Göttingen 2005.
- Rost, Friedrich: Lern- und Arbeitstechniken für das Studium. 2004, 333 S.
- Schimunek, Franz P., Peter Zedler: „Die Flamme wurde immer kleiner“ - Lehrer/innenbiographien aus der DDR. Erfurt 2005, 175 S.
- Schröder, Jan: Die deutsche Rechtswissenschaft des 19. Jahrhunderts: Theorie und Verbindungen zur Rechtspraxis, in: Zeitschrift für Neuere Rechtsgeschichte 1/2 (2006), S. 33-47.
- Schumak, Richard: Pädagogik in Bayern. Geschichte einer wissenschaftlichen Disziplin an der Ludwig-Maximilians-Universität München 1863-1945. Hamburg 2004 (zugl. Diss. München 2003) [u. a. über Georg Kerschensteiner (1854/1932), Mitglied AGV München].
- Sdviskov, Denis: Das Zeitalter der Intelligenz. Zur vergleichenden Geschichte der Gebildeten in Europa bis zum Ersten Weltkrieg (Synthesen, Bd. 3). Göttingen 2006.
- See, Klaus von: Ideologie und Philologie. Aufsätze zur Kultur- und Wissenschaftsgeschichte. Heidelberg 2006, 278 S.
- Specht, Minna: Gesinnungswandel. Beiträge zur Pädagogik im Exil und zur Erneuerung von Erziehung und Bildung im Nachkriegsdeutschland. Frankfurt/Main 2005, XXVIII + 255 S.
- Spengler, Oswald: Sezession (Sonderheft; Mai 2005) [mit Beiträgen von Julius Evola, Frank Lisson, Karlheinz Weißmann, Thomas Kretschmer; 1880 - 1936, Geschichtsphilosoph und Kulturhistoriker, Studium der Naturwissenschaften und Philosophie in München, Berlin und Halle, Promotion].
- Stadel (Hg.): Forschendes Lernen als Beitrag zu einer neuen Lernkultur im Seniorenstudium. 2006, 480 S.
- Vollhardt, Friedrich, Anette Syndikus, Frank Grunert: Neuordnungen des Wissens. Formen und Funktionen der *Historia literaria* in der frühneuzeitlichen Wissenschaftsgeschichte, in: Berichte zur Wissenschaftsgeschichte 1 (2006), S. 67 - 69 [unter: www3.interscience.wiley.com/cgi-bin/abstract/112561580/ABSTRACT].
- Wehr, Silke (Hg.): Lehren an Hochschulen. Erfahrungen aus der Praxis. 2006, 180 S.
- Wörner, Alexander: Lehren an der Hochschule. Wiesbaden 2006, 120 S.

10. Biographisches

- Aloys Schreiber (1761-1841) - Der Romantiker in der "Partei Voß". Ausstellungskatalog Universitätsmuseum Heidelberg 2006 [Hochschullehrer, Ausstellung v. 8. 6. - 16. 7. 2006].
- Alsayad, Sibylle, Adelheit, Seyler: Ethnologen-Lexikon. Biographien Werke - Theorien. Berlin 2005.
- Altner, Stefan: Das Thomaskantorat im 19. Jahrhundert. Bewerber und Kandidaten für das Leipziger Thomaskantorat in den Jahren 1842 bis 1918. Leipzig 2006 [zahlreiche Mitglieder der S. St. Pauli Leipzig und S. Arion Leipzig].

- Babin, Malte-Ludolf, Marie-Luise Weber, Rita Widmaier (Bearb.): Gottfried Wilhelm Leibniz: Sämtliche Schriften und Briefe. Erste Reihe: Allgemeiner politischer und historischer Briefwechsel, Bd. 18. Berlin 2005. [rez. v. Detlef Döring, unter: www.sehepunkte.historicum.net/2006/04/8056.html].
- Baeva, Iskra (Hg.): Ironijata na istorika. V pamet na istorika i prijatelja profesor Milco Lalkov. (Die Ironie des Historikers. Zum Gedenken an den Historiker und Freund Milco Lalkov). Sofija 2004 [rez. v. Stefan Troebst, in: Historische Literatur Bd. 3, 4 (2005)].
- Bahn, Peter: Friedrich Hielscher 1902 - 1990. Einführung in Leben und Werk. Konstanz 2005, 416 S. [Mitglied C. Normannia Berlin; rez. v. Heinz Bracht in: Sezession, Sonderheft: Oswald Spengler (Mai 2005)].
- Bonavita, Petra: Die Karriere des Frankfurter NS-Studentenführers Georg Wilhelm Müller, in: Nassauische Annalen 115 (2004), S. 441-460.
- Boockmann, Frederike, Daniel A. di Liscia, Hella Kothmann: Miscellanea Kepleriana. Festschrift für Volker Bialas zum 65. Geburtstag [rez. v. Fritz Krafft, unter: www3.interscience.wiley.com/cgi-bin/abstract/112613590/ABSTRACT].
- Bosbach, Franz: Das Studium des Prinzen Albert von Sachsen-Coburg und Gotha, in: Prinz Albert. Ein Wettiner in Großbritannien (Prinz-Albert-Studien, Bd. 22), hg. v. dems. München 2004, S. 51-73.
- Boßdorf, Peter: Robert Michels, in: Sezession 8 (Januar 2005), S. 2 - 7 [1876 - 1936; Schweizer Hochschullehrer].
- Brandt, Robert, Thomas Buchner (Hg.): Nahrung, Markt oder Gemeinnutz. Werner Sombart und das vorindustrielle Handwerk. Bielefeld 2004 [rez. v. Alexander Engel, in: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft 4 (2006)].
- Bräuel, Ulrich (Hg.): Ein Bischof vor Gericht: Der Prozeß gegen den Danziger Bischof Carl Maria Splett 1946. Osnabrück 2005, 313 S. [rez. v. Robert Zurek, in: AfS 46 (2006), unter: <http://library.fes.de/fulltext/afs/htmrez/80738.htm>].
- Braun, Michael: Stefan Andres. Leben und Werk. 2006, 2. Auflage [1906 - 1970; Studium der Philologie in Köln, Jena, Berlin; Dichter]
- Bräuningner, Werner: "Ich wollte nicht wieder daneben stehen". Portraits und Betrachtungen. Graz 2006 [u. a. Alfred Baeumler, Arno Breker, Hans Severus Ziegler, Hans Peter des Coudres, Ernst Bertram, Christoph Steding, Ernst Kantorowicz, Ernst Jünger].
- Breuer, Stefan: Max Webers tragische Soziologie. Aspekte und Perspektiven. Tübingen 2006, 381 S. [rez. v. Reinhard Mehring, unter: <http://hsozkult.geschichte.hu-berlin.de/rezensionen/2006-2-212>].
- Brock, Hella: 5. Deutscher Edvard-Grieg-Kongreß. 24. bis 26. September 2004 in Leipzig. Altenmedingen 2005. [Mitglied S. Arion Leipzig].
- Brumlik, Micha: Sigmund Freud. Der Denker des 20. Jahrhunderts. Weinheim 2006, 280 S.
- Christ-von Wedel, Christine: Erasmus von Rotterdam. Anwalt eines neuzeitlichen Christentums [rez. v. Wilhelm Ribhegge, in: Zeitschrift für Historische Forschung 4 (2005)].
- Clark, Ronald W.: Albert Einstein. Leben und Werk. 507 S.
- Conte, Domenico: Oswald Spengler. Eine Einführung. Leipzig 2004, 120 S. [rez. v. Martin Voelkel, in: Sezession, Sonderheft: Oswald Spengler (Mai 2005); Carl Antonius Lemke Duque, in: Historische Literatur Bd. 3, 4 (2005)].

- Cornelißen, Christoph: Gerhard Ritter. Geschichtswissenschaft und Politik im 20. Jahrhundert. Düsseldorf 2001.
- Cottin, Markus, Kusche, Beate: Zwischen Universität und Stift - die Karriere des Preußen Martin Fuhrmann im mitteldeutschen Raum (1468-1509), in: Neues Archiv für Sächsische Geschichte 74/75 (2003/04), S. 21-52.
- David, Heinz: Lebensrouten (Ärztebiographien, Bd. 7). Lage 2006, 706 S.
- Decker, Gunnar: Benn - Genie und Barbar. 544 S. [Gottfried Benn, Arzt, Dichter]
- Decker, Gunnar: Gottfried Benn. Genie und Barbar. Biographie. 2006, 352 S.
- Defert, Daniel, Francois Ewald (Hg.): Michel Foucault, Schriften in vier Bänden (Dits et Ecrits). Frankfurt/Main 2001-2005.
- Dickerhof, Harald: Nachruf Rainer Albert Müller (1944-2004), in: Historisches Jahrbuch 124 (2004), S. 551-554.
- Dietze, Carola: Nachgeholtes Leben. Helmuth Plessner 1892-1985. Eine Biographie. 2006, 672 S. [Mitbegründer der philosophischen Anthropologie, Hochschullehrer in Köln, Groningen und Göttingen]
- Diggle, James (Hg.): Theophrastus, Characters. Cambridge 2004 [rez. v. Peter Habermehl, in: Historische Literatur Bd. 3, 4 (2005)].
- Draeger, Marianne, Otto Draeger: Die Carl-Schurz-Story. Vom deutschen Revolutionär zum amerikanischen Patrioten. Berlin 2006 [B. Frankonia Bonn].
- Dvorak, Helge (Hg.): Biographisches Lexikon der Deutschen Burschenschaft, Bd. 1: Politiker, Teilbd. 6: T - Z. Heidelberg 2005, 459 S. [rez. v. Walter Egeler, in: Burschenschaftliche Blätter 1 (2006)].
- Dyck, Joachim: Der Zeitzeuge. Gottfried Benn 1929 - 1949. Göttingen 2006, 464 S.
- Eakin-Thimme, Gabriela A.: Geschichte im Exil. Deutschsprachige Historiker nach 1933. München 2005 [rez. v. Mario Keßler, in: Historische Literatur Bd. 3, 4 (2005)].
- Eckel, Jan: Hans Rothfels. Eine intellektuelle Biographie im 20. Jahrhundert (Moderne Zeit, 10). Göttingen 2005, 479 S. [rez. v.].
- Eckhardt, Wilhelm A., Gerhard Menk (Hg.): Christian Wolff und die hessischen Universitäten (Beiträge zur hessischen Geschichte, Bd. 18). Marburg/Lahn 2004.
- Etzemüller, Thomas: Sozialgeschichte als politische Geschichte. Werner Conze und die Neuordnung der deutschen Geschichtswissenschaft nach 1945. München 2001.
- Feldmann, Christian: Alfred Delp. Leben gegen den Strom. Freiburg/Breisgau, 128 S.
- Feldmann, Christian: Papst Benedikt XVI. Eine kritische Biographie. 2006, 256 S.
- Fischer, Jens M.: Gustav Mahler. Der fremde Vertraute. Biographie. Frankfurt/Main 2005, 992 S.
- Flüge, Manfred: Heinrich Mann. Eine Biographie. 2006, 448 S.
- Folkerts, Lieselotte: Ich denke der lieben Brüder. Heinrich Heine und Westfalen. Münster 2006 [Bonner und Göttinger Burschenschafter].
- Franz, Thomas (Hg.): Herman Schell, die neue Zeit und der alte Glaube. Vier theologische Programmschriften. Würzburg 2006, 263 S. [1850-1906, Theologe Univ. Würzburg, KDSStV Markomania].
- Frey, Andreas, Birgit Gehrlein, Marold Wosnitza: Friedrich Fröbel und seine Pädagogik. Landau/Pfalz 2006 [Jenaischer Burschenschafter].
- Frey, Michael: Shifting to Confrontation: Herbert Macuse and the Transformation of the American Student Movement, in: Bulletin. German Historical Institute Washington 34 (2004), S. 99-112.
- Füßl, Wilhelm: Oskar von Miller 1855-1934. Eine Biographie. München 2005 [rez. v. Bernhard Stier, in: Historische Literatur Bd. 3, 4 (2005)].
- Gassert, Philipp: Kurt Georg Kiesinger 1904 - 1988. München 2006, 688 S. [KStV Arminia Bonn; rez. v. Ralf Hanselle, in: Rheinischer Merkur 18 (2006)].
- Gay, Peter: Freud Eine Biographie für unsere Zeit. 2006, 904 S.
- Gerlich, Hubert: Organische Arbeit und nationale Einheit. Polen und Deutschland (1830-1880) aus der Sicht Richard Roepells (Arbeiten zur Geschichte Osteuropas, 13). Münster 2004, 223 S. [Mitglied Hallesche Burschenschaft; rez. v. Roland Gehrke, unter: hsozkult.geschichte.hu-berlin.de/rezensionen/2006-2-034.pdf].
- Gräper, Willi: Verlorene Jugend ... erfülltes Leben. Eine deutsche Biographie. 2005, 195 S. [Diplom-Ingenieur, Architekt].
- Greenspan, Nancy T.: Max Born - Baumeister der Quantenwelt. Eine Biographie. 2005, 368 S.
- Grüttner, Michael: Biographisches Lexikorenon zur nationalsozialistischen Wissenschaftspolitik. Heidelberg 2004.
- Harpprecht, Klaus: Harald Poelchau. Ein Leben im Widerstand. 253 S. [Gefängnispfarrer in Berlin].
- Hattenhauer, Hans: Über die akademische Ausbildung Ivos von Helory, in: Zeitschrift der Savigny-Stiftung für Rechtsgeschichte. Kanonistische Abteilung 121 (2004), S. 248-268.
- Heiland, Helmut: Froebels „Tageblaetter“, in: Paedagogica Historica. International Journal of the History of Education 3 (2006), S. 325-344 [Jenaischer Burschenschafter].
- Heinker, Helge H.: Wolfgang Tiefensee. Eine Biographie 2005, 160 S. [Studium Ingenieurschule, TH Leipzig, Oberbürgermeister Leipzig, Bundesverkehrsminister].
- Hering, Rainer, Rainer Nicolaysen (Hg.): Zum Gedenken an Peter Borowsky. Hamburg 2003 [Historiker].
- Herrscher in der Zeitenwende. Wilhelm Ernst von Sachsen-Weimar-Eisenach 1876-1923. Jena 2006 [Corps Borussia Bonn].
- Hesse, Christian u. a. (Hg.): Personen der Geschichte - Geschichte der Personen. Festschrift für Rainer Christoph Schwinges zum 60. Geburtstag [rez. v. Nikolas Jaspert, in: Zeitschrift für Historische Forschung 4 (2005)].
- Himmler, Katrin: Die Brüder Himmler. Eine deutsche Familiengeschichte. Frankfurt/Main 2005, 329 S. [rez. v. Dirk Riedel, unter: <http://hsozkult.geschichte.hu-berlin.de/rezensionen/2006-2-043>].
- Hoffmann, Dieter: Einsteins Berlin. Auf den Spuren eines Genies. Weinheim 2005, 150 S.
- Hoffmann, Sven Olaf: Viktor von Weizsäcker: Arzt und Denker gegen den Strom, in: Deutsches Ärzteblatt 11 (2006), S. 672 - 674.

- Holzbauer, Valentiny: Die Bauten der Salzburger Festspiele 1894 bis 2006. Eine Betrachtung. Salzburg 2006 [u. a. Friedrich Gehmacher und Heinrich Damisch, beide S. Ghibellinen Wien, Bernhard Paumgartner, Akad. Richard-Wagner-Verein Wien, Präsident, dann Ehrenpräsident des Mozarteums war Julius Sylvester, B. Teutonia und B. Libertas Wien]
- Homolka, Walter, Elias H. Füllenbach: Leo Baeck - Eine Skizze seines Lebens. 2006, 128 S. [jüdischer Religionsphilosoph]
- Huke, Witlof: Witlof, Jahrgang 1925. Biographie. 2006, 200 S.
- Hürter, Johannes, Hans Woller (Hg.): Hans Rothfels und die deutsche Zeitgeschichte. München 2005 [rez. v. Christiane Blume, unter: <http://hsozkult.geschichte.hu-berlin.de/rezensionen/2005-3-041>; G. Jasper, in: Historische Zeitschrift 3 (2006)]
- Jacobi, Juliane (Hg.): Martin Buber: Schriften zur Jugend, Erziehung und Bildung (Martin Buber Werkausgabe, Bd. 8). Gütersloh 2005, 460 S. [rez. v. Ingrid Lohmann, unter: <http://hsozkult.geschichte.hu-berlin.de/rezensionen/2006-2-209>]
- Johannsen, Lorenz Peter: Kinderarzt Karl Leven. Lebensspuren - Todesspur. (Jüdische Memoiren, 13). Teetz 2005, 354 S.
- Jones, Larry Eugene, Wolfram Pyta (Hg.): „Ich bin der letzte Preuße“. Der politische Lebensweg des konservativen Politikers Kuno Graf Westarp. Köln 2005. [Mitglied des VVDSt].
- Kalladeh, Süssan: Thomas Christian David Dirigent und Komponist - Biographie. 2005, 260 S.
- Kandora, Peter: Ein preussischer Gymnasialprofessor in der Provinz Westfalen Clemens Riesselmann, Lehrer von Carl Schmitt (1850-1910). Berlin 2005, 151 S.
- Karl, M.: Rudi Dutschke [rez. v. Bavaj, in: Neue Politische Literatur 2 (2005), S. 350].
- Kaune, Claudia-Anja: Willy Hellpach (1877-1955). Biographie eines liberalen Politikers der Weimarer Republik (Mainzer Studien zur Neueren Geschichte, Bd. 15). Bern, Frankfurt/Main 2005 [rez. v. Joachim Scholtyseck, unter: www.sehepunkte.de/2006/07/10298.html]
- Keller, Peter (Hg.): Erzbischof Paris Lodron (1619-1653). Staatsmann zwischen Krieg und Frieden (Ausstellungskataloge des Dommuseums zu Salzburg). Regensburg 2006 [Gründer der ersten Salzburger Universität und heutiger Namensgeber].
- Kern, Helmut: Kant: Kosmologe und Philosoph, in: Genius. Lesestücke 2 (2004), S. 111 - 116.
- Keßler, Walter: Carl Schurz. Kampf, Exil und Karriere. Köln 2006, 136 S. [B. Frankonia Bonn]
- Kilian, Dieter E.: Elite im Halbschatten. Generale und Admirale der Bundeswehr. Bielefeld 2005 [Zahlreiche Korporierte, ohne diese als solche zu kennzeichnen].
- Klein, Willy: Abenteurer wider Willen. 209 S. [1914 - 1989; Mitglied C. Ottonen Wien]
- Klemm, Margot: Ferdinand Julius Cohn 1828-1898, Pflanzenphysiologe, Mikrobiologe, Begründer der Bakteriologie. [rez. v. Günter Springer, unter: www3.interscience.wiley.com/cgi-bin/abstract/112613589/ABSTRACT]
- Kohlmaier, Herbert: Am Ende der Ideologien. Die Hoffnung bleibt. Klosterneuburg 2005, 478 S. [Mitglied KÖHV Rudolfina Wien; rez. v. Peter Diem, in: Academia/ÖCV (März 2006)]
- Kopper, Christopher: Hjalmar Schacht. Aufstieg und Fall von Hitlers mächtigstem Bankier. München 2006 [Akademisch-literarischer Verein Berlin]
- Koslowski, Stefan: Zur Philosophie von Wirtschaft und Recht. Lorenz von Stein im Spannungsfeld zwischen Idealismus, Historismus und Positivismus (Philosophische Schriften, Bd. 60). Berlin 2005 [Stein war Gründer der Burschenschaft Albertina Kiel und Mitglied der Jenaischen Burschenschaft]
- Kraushaar, Wolfgang u. a.: Rudi Dutschke, Andreas Baader und die RAF [rez. v. Tobias Wunschik, in: Deutschland Archiv 3 (2006)]
- Kreutner, Rudolf, Hans Wollschläger (Bearb.): Friedrich Rückert. Liedertagebuch (1848-1849) (Friedrich Rückerts Werke. Historischkritische Ausgabe. „Schweinfurter Edition“, Bd. III/IV). Göttingen 2002 [Mitglied C. Franconia Würzburg, EM S. St. Pauli Leipzig].
- Kruse-Jarres, Jürgen D.: Karl Jarres. Ein bewegtes Politikerleben. Vom Kaiserreich zur Bundesrepublik. München 2006 [B. Alemannia Bonn]
- Kuhlmann, Wolfgang, Johann Schäffer: Johann Carl Gillmeister: Der erste Doctor medicinae veterinariae in Mecklenburg - und in Deutschland (1834), in: Deutsche tierärztliche Wochenschrift 2 (2004), S. 76-80.
- Kühn, Monika: Kant. Eine Biographie. 2007, 640 S.
- Kurowski, Franz: Raketenspionier Arthur Rudolph. Geehrt - verfeimt - rehabilitiert. 328 S. [Studium??].
- Legner, Florian (Hg.): Solidaridad! Deutsche im Spanischen Bürgerkrieg. Berlin 2006 [z. B. Egon Erwin Kisch, VDSSt Saxonia]
- Lehmann, Sebastian: Kreisleiter der NSDAP in Schleswig-Holstein. Lebensläufe und Herrschaftspraxis einer regionalen Elite (Internationales Zentrum für Regionalgeschichte-Schriftenreihe, Bd. 13). Gütersloh 2006 [u. a. auch einige Korporierte]
- Lehner, Gerald: Zwischen Hitler und Himalaya. Die Gedächtnislücken des Heinrich Harrer. Wien 2006 [Mitglied ATV Graz]
- Lisson, Frank: Oswald Spengler. Philosoph des Schicksals. Albersroda 2005, 150 S. [rez. v. Carl Antonius Lemke Duque, in: Historische Literatur Bd. 3, 4 (2005); Wiggo Mann, in: Sezession, Sonderheft: Oswald Spengler (Mai 2005)]
- Lönnecker, Harald: „... den Kern dieses ganzen Wesens hochzuhalten und ... zu lieben“ - Theodor Litt und die studentischen Verbindungen, in: Theodor-Litt-Jahrbuch, Bd. 4, hg. v. Dieter Schulz, Heinz-Werner Wollersheim. Leipzig 2005, S. 189-263 [Mitglied AMV Makaria Bonn, Pädagoge, Rektor Universität Leipzig].
- Lönnecker, Harald: Carl Ludwig Sand, in: Neue Deutsche Biographie, Bd. 22. Berlin 2005, S. 413-414.
- Lück, Helmut E.: Kurt Lewin. Eine Einführung in sein Werk. 180 S. [1890 - 1947, Psychologe]
- Luther, Einhard: So viel der Helden. Biographie eines Stimmfaches, Teil 3: Wagnertenöre der Kaiserzeit (1871-1918). Berlin 2006 [etliche Sängerschaften, etwa Rudolf Bockelmann].
- Maillard, Christine, Monique Mombert (Hg.): Internationales Alfred-Döblin-Kolloquium, Strasbourg 2003. Der Grenzgänger Alfred Döblin 1940-1957. Biographie und Werk. Bern 2006, 258 S.
- Mara, Michael, Thorsten Metzner: Matthias Platzeck. Die Biografie. 256 S. [Studium TH Ilmenau]

- Mascha, Erich: Peter Dörfler - Seelsorger, Erzieher und Bestsellerautor, in: Heimat-Magazin 1 (2006), S. 8 - 10 [Theologiestudium in München und Rom, Promotion, Romanautor].
- Mathias, Dietrich M. (Übers.): Meine Reise zu den Alexanderquellen in den Jahren 1809 und 1810. Dr. F.[riedrich] J.[oseph] Haass als Arzt und Naturforscher im nördlichen Kaukasus. 2005, 202 S. [deutscher Arzt in Moskau im 19. Jh.; rez. in: Academia/CV 3 (2006)].
- Matter, Julia: Albin Weinland als Mitglied des Akademischen Vereins Organum, in: Albin Weinland (1889-1918): „Von Kindern“. Auf den Spuren eines unbekanntem Komponisten aus Sonneberg (Vortragsreihe Sonneberger Museums- und Geschichtsverein e. V., Neue Reihe, 2). Sonneberg 2006, S. 17-22.
- Mehring, Frank: Karl/Charles Follen: Deutsch-Amerikanischer Freiheitskämpfer. Eine Biographie (Studia Giessensia, Bd. 12). Gießen 2004.
- Mentgen, Gerd: Dr. med. Michael Foresius, Rektor der Universität Mainz im Jahr 1500, in: Mainzer Zeitschrift 99 (2004), S. 143-146.
- Meyer, Jörg F.: Verehrt, Verdammt, Vergessen. August von Kotzebue. Werk und Wirkung (Historisch-kritische Arbeiten zur deutschen Literatur, Bd. 38). Frankfurt/Main 2005.
- Meyers, Hans: Ein Lebenswerk nachexpressionistischer Malerei (Lebenserinnerungen, Bd. 68). Hamburg 2006, 238 S. + CD [Düsseldorfer Schule]
- Moltmann, Jürgen: Weiter Raum. Eine Lebensgeschichte. 2006, 400 S. [Theologie]
- Morisse, Heiko: Jüdische Rechtsanwälte in Hamburg. Ausgrenzung und Verfolgung im NS-Staat (Hamburger Beiträge zur Geschichte der Deutschen Juden, 26). Hamburg 2003 [rez. v. Angelika Königseder, unter: <http://hsozkult.geschichte.hu-berlin.de/rezensionen/2006-2-074>].
- Moutchnik, Alexander: Forschung und Lehre in der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts. Der Naturwissenschaftler und Universitätsprofessor Christian Mayer SJ (1719-1783). 2006.
- Mühle, E.: Für Volk und deutschen Osten. Der Historiker Hermann Aubin und die deutsche Ostforschung. Düsseldorf 2005 [rez. v. W. Oberkrome, in: Historische Zeitschrift 3 (2006)]
- Müller-Enbergs, Helmut, u. a. (Hg.): Wer war wer in der DDR? Ein Lexikon ostdeutscher Biographien, 2. aktual. u. erw. Aufl. Berlin 2006 [u. a. auch einige Korporierte]
- Nolte Ernst, Siegfried Gerlich: Einblick in ein Gesamtwerk. Siegfried Gerlich im Gespräch mit Ernst Nolte. Schnellroda 2005, 128 S. [Mitglied T. Eberhardina Tübingen].
- Oberwalder, Louis: Franz Senn - Alpinismuspionier und Gründer des Alpenvereins. Persönlichkeit, Weg und historische Leistung. Innsbruck 2004 [Mitglied KDStV Aenania München, mit Hinweisen auf die Akademischen Alpenvereine].
- Offermann, Toni (Hg.): Die erste deutsche Arbeiterpartei. Organisation, Verbreitung und Sozialstruktur von ADAV [Allgemeiner Deutscher Arbeiterverein] und LADAV [Lassalles Allgemeiner Deutscher Arbeiterverein] (1863-1871) (Beihefte zum Archiv für Sozialgeschichte, Bd. 22). Bonn 2001 [Ferdinand Lassalle, Mitglied B. der Raczeks Breslau].
- Ott, Joachim (Hg.): Stammbuch des Johann Bernhard Wilhelm Sternberger aus Meinigen, seit 1773 Student der Rechte in Jena. Jena 2005, 285 S. [rez. v. Friedhelm Golücke, in: Studentenkurier. Zeitschrift für Studentengeschichte, Hochschule und Korporationen 1 (2006)].
- Ottweiler, Wilm: Ein Schulreformer mit Zivilcourage. Dietrich Wilhelm Landfermann (1800-1882), in: Praxis Geschichte 3 (2006).
- Palmer, Christoph (Hg.): Matthias Erzberger 1875-1921. Patriot und Visionär. Stuttgart 2006 [katholischer Korporierter]
- Pätzolt, Hans-Jürgen: Hinter der Maske. Die Karriere eines DDR-Chirurgen. Berlin-Brandenburg 2006, 256 S.
- Perras, Arne: Carl Peters and German Imperialism 1856-1918. A political bibliography. Oxford 2004 [rez. v. Birthe Kundrus, in: Historische Literatur Bd. 3, 4 (2005)]
- Pieroth, Bodo (Hg.): Heinrich und Walter Erman. Dokumentation der Gedenkveranstaltung am 19. September 2004 an der Rechtswissenschaftlichen Fakultät Münster. 2005, 72 S.
- Piper, Ernst: Alfred Rosenberg. Hitlers Chefideologe. München 2005 [Mitglied Korp. Rubonia Riga; rez. v. Ulrich Sieg, in: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft 4 (2006)].
- Pisa, Karl: 1945 - Geburt der Zukunft. Wien 2005, 208 S. [Autobiographie, Leutnant, Mathematikstudium, Journalist, ÖVP-Politiker; rez. v. Peter Diem, in: Academia/ÖCV (März 2006)].
- Platthaus, Andreas: Alfred Herrhausen. Eine deutsche Karriere. 319 S. [Mitglied C. Hansea Köln].
- Prahm, Heyo (Hg.): Hermine Heusler-Edenhuizen: Die erste deutsche Frauenärztin. Opladen 2006, 260 S.
- Prinz, Alois: Beruf Philosophin oder Die Liebe zur Welt Die Lebensgeschichte der Hannah Arendt. 2006, 328 S.
- Prinz, Alois: Lieber wütend als traurig. Die Lebensgeschichte der Ulrike Marie Meinhof. 2006, 336 S.
- Raddatz, Fritz J.: Gottfried Benn. Leben - niederer Wahn. Eine Biographie. 320 S.
- Radkau, Joachim: Max Weber. Die Leidenschaft des Denkens. München 2005 [rez. v. Reinhard Mehring, in: Historische Literatur Bd. 3, 4
- Read, Jane: Free Play with Froebel: Use and Abuse of Progressive Pedagogy in London's Infant Schools, 1870-1904, in: Paedagogica Historica. International Journal of the History of Education 3 (2006), S. 299-324 [Jenaischer Burschenschaftler] (2005)]
- Reichelt, Bettine: Max Reger. Ein autobiographischer Roman. Leipzig 2005 [Mitglied S. St. Pauli Leipzig].
- Reinbach, Wolf-Dietrich: Max Weber uns seine Beziehungen zur Burschenschaft Allemannia zu Heidelberg. Heidelberg 2003.
- Reinhardt, Dieter: Meine Zeit. Offiziershochschule Otto Winzer. 2005, 128 S.
- Reinhold (Hg.): Werner Gerlach. Das dunkle Tal (Die Ärzte von Stalingrad, Teil 4, zugl.: Geschichte(n) der Medizin, Bd. 15). Berlin 2005 [Mitglied B. Normannia Leipzig].
- Reschke, Renate (Hg.): Nietzsche, Radikalaufklärer oder radikaler Gegenauflärer? (Nietzscherforschung, Sonderbd. 2). Berlin 204, 376 S. [B. Frankonia Bonn; rez. v. Frank Lisson, in: Sezession 8 (Januar 2005)].
- Reuter, Ursula: Paul Singer (1844-1911). Eine politische Biographie. Düsseldorf 2004 [rez. v. Ralf Forsbach, unter: www.sehepunkte.de/2006/07/4970.html]
- Riedenauer, Erwin: Ausbildung und Dienst eines bayerischen Eisenbahningenieurs. Aus den Notizen des

Regierungsbaurats Carl Riedenaer (1864-1936), in: Zeitschrift für bayerische Landesgeschichte 2 (2005), S. 1035-1040.

- Rink, Claudia: „weder Kosmopolit noch Spiessbürger“. Der badische Dichter und Heidelberger Professor der Ästhetik Aloys Schreiber (1761-1841) (Archiv und Museum der Universität Heidelberg, Bd. 10). Ubstadt-Weiher 2006 [Förderer der Heidelberger Burschenschaft]
- Röhl, Bettina: So macht Kommunismus Spaß! Ulrike Meinhof, Klaus Rainer Röhl und die Akte Konkret. Hamburg 2006, 677 S. [Zentrales Blatt der westdeutschen Studentenbewegung]
- Röhl, John C. G.: Wilhelm II., Bd. I: München 1989; Bd. II: München 2001 [C. Borussia Bonn]
- Rübensam, Erich: Vom Landarbeiter zum Akademiepräsidenten [rez. v. Mario Niemann, in: Deutschland Archiv 3 (2006)]
- Rudloff, Holger (Hg.): Wahrheit, Sittlichkeit und Freiheit. Schillers Aktualität in Schule und Hochschule. 2006, 146 S.
- Rutherford, Malcolm: Wisconsin Institutionalism: John R. Commons and His Students, in: Labor History 2 (2006), S. 161-189.
- Sarasin, Philipp: Ausdünstungen, Viren, Resistenzen. Die Spur der Infektion im Werk Michel Foucaults, in: Österreichische Zeitschrift für Geschichtswissenschaften 3 (2005), S. 88-108.
- Schäfer, Josef Hermann: Ministerialrat Dr. med. Arthur Mallwitz (1880 - 1968). Ein Leben für Sport, Sportmedizin und Gesundheitsvorsorge. Eine Aufarbeitung seines Nachlasses. Diss. Univ. Bonn 2003 [Olympiateilnehmer 1912, Gründer des Museums für Leibesübungen Berlin]
- Scherzer, Veit: Ritterkreuzträger 1939-1945. Ranis, Jena 2005, 824 S. [darunter zahlreiche Korporierte]
- Schipper, Dalia: Bildungsbiografien. Erzähltes Lernen. Aspekte aus der Innenansicht akademischer Karrieren von Frauen, in: Erfahrung. Alles nur Diskurs? Zur Verwendung des Erfahrungsbegriffs in der Geschlechtergeschichte, hg. v. Marguerite Bos. Zürich 2004, S. 201-214.
- Schlingensiepen, F.: Dietrich Bonhoeffer 1906–1945. Eine Biographie [rez. v. J. Scholtzseck, in: Historische Zeitschrift 3 (2006)]
- Schmitt, Carl: Der Wert des Staates und die Bedeutung des Einzelnen. Berlin 2004, 108 S. [rez. v. Stefan Dornuf, in: Sezession 8 (Januar 2005)]
- Schmitt, Carl: Frieden oder Pazifismus? Arbeiten zum Völkerrecht und zur internationalen Politik 1924 - 1978, hg. v. Günther Maschke. Berlin 2005, XXX + 1010 S. [rez. v. Karlheinz Weißmann, in: Sezession, Sonderheft: Oswald Spengler (Mai 2005)].
- Schmitz, Norbert: Moritz Abraham Stern (1807-1894). Der erste jüdische Ordinarius an einer deutschen Universität. 2005, 160 S.
- Schneider, Meike: Ich will mein Leben tanzen. Tagebuch einer Theologiestudentin, die den Kampf gegen Krebs verloren hat. 2005, 176 S.
- Scholl, Sophie; Hartnagel, Fritz; Hartnagel, Thomas (Hg.): Damit wir uns nicht verlieren. Briefwechsel 1937-1943. Frankfurt/Main
- 2005 [rez. v. Christine Hikel, in: Historische Literatur Bd. 3, 4 (2005)]
- Schur, Max: Sigmund Freud. Frankfurt/Main, 701 S. [Biographie von Freuds Leibarzt].
- Scrinzi, Otto: Politiker und Arzt in bewegten Zeiten. Graz 2003, 384 S. [VDSSt Innsbruck; rez. v. Lothar Höbelt, in: Genius. Lesestücke 2 (2004)].
- Seebacher, Felicitas: „Germanen vom reinsten Wasser“. Betrachtungen zum Problemkreis des Deutschnationalismus und akademischen Antisemitismus im 19. Jahrhundert am Fallbeispiel des Chirurgen Theodor Billroth. Diplomarbeit Klagenfurt 1996 [Mitglied AGV Wien, heute S. Barden]
- Seidler, Franz W.: Fritz Todt. 424 S. [Studium und Promotion TH Karlsruhe].
- Seiffert, Wolfgang: Selbstbestimmt - Ein Leben im Spannungsfeld von geteiltem Deutschland und russischer Politik. Graz 2006, 216 S. [Staatsrechtler, Univ. Kiel]
- Shibata, Takayuki: Innen- und Aussenpolitik in der Staatswissenschaft Lorenz von Steins. Nach Japan und aus Japan (Quellen zur Verwaltungsgeschichte, Bd. 22). Kiel 2006 [Gründer der B. Albertina Kiel, entwarf u. a. die erste japanische Verfassung].
- Stark, Isolde (Hg.): Elisabeth Charlotte Welskopf und die Alte Geschichte in der DDR. Beiträge der Konferenz vom 21. bis 23. November 2002 in Halle/Saale. Stuttgart 2005, 318 S. [rez. v. Matthias Willing, unter: <http://hsozkult.geschichte.hu-berlin.de/rezensionen/2006-2-103>].
- Steiger, Johann Anselm: Medizinische Theologie - Christus Medicus und Theologia medicinalis bei Martin Luther und im Luthertum der Barockzeit. Mit einer Edition dreier Quellentexte (Wilhelm Sarcerius, Simon Musäus, Valerius Herberger). [rez. v. Klaus Bergdolt, unter: www3.interscience.wiley.com/cgi-bin/abstract/112657630/ABSTRACT]
- Stein, Claudius: Ignaz von Döllinger und das Münchner Universitätsjubiläum von 1872, in: Zeitschrift für bayerische Landesgeschichte 2 (2005), S. 853-924.
- Steiner, Frank: Albert Einstein - Genie, Visionär und Legende. Heidelberg, 222 S.
- Sternthal, Barbara: Sigmund Freud. Leben und Werk 1856 - 1939. Wien 2006, 160 S.
- Taschke, Heinz: Lorenz von Stein und Japan (Quellen zur Verwaltungsgeschichte, Bd. 21). Kiel 2005 [Stein war Miterneuerer der Kieler B. Albertina].
- Thimme, David: Percy Ernst Schramm und das Mittelalter. Wandlungen eines Geschichtsbildes. 2006, 640 S.
- Thode, Thomas: Harro Harring. Eine kommentierte Bibliographie seiner Werke (Eutiner Kompendium, Bd. 2). Eutin 2006 [Kieler und Dresdner Burschenschafter]
- Treichl, Heinrich: Fast ein Jahrhundert Erinnerungen. Wien 2003, 357 S. [Studium in Paris, Generaldirektor der Creditanstalt-Bankverein; rez. v. Lothar Höbelt, in: Genius. Lesestücke 2 (2004)].
- Tschacher, Werner: „Ich war also in keiner Form aktiv tätig“. Alfred Bruntru und die akademische Vergangenheitspolitik an der RWTH A1948 - 1960, in: Geschichte im Westen (2004), S. 197 - 229 [B. Tulla Karlsruhe; Rektor TH Aachen, TH Prag].
- Uehling, Peter: Karajan. Eine Biographie 2006, 352 S.
- Vierhaus, Rudolf (Hg.): Deutsche Biographische Enzyklopädie (DBE) [rez. v. Dietrich von Engelhardt, in: Berichte zur Wissenschaftsgeschichte 1 (2006) bzw. unter: www3.interscience.wiley.com/cgi-bin/abstract/112561590/ABSTRACT].
- Vowinkel, A.: Hannah Arendt [rez. v. Förster, in: Neue Politische Literatur 2 (2005), S. 281].

- Walter, Peter: Rudolf Agricolas Rektoratsrede für Johannes von Dalberg. In: Andreas Bihrer (Hrsg.): Nova de veteribus. Mittel- und neulateinische Studien für Paul Gerhard Schmidt. München 2004. S. 762-786.
- Walter, Uwe, Markus Sehlmeier: Unberührt von jedem Umbruch? Der Althistoriker Ernst Hohl zwischen Kaiserreich und früher DDR. Frankfurt/Main 2005, 126 S. [rez. v. Katja Wannack, unter: <http://hsozkult.geschichte.hu-berlin.de/rezensionen/2006-3-018>]
- Walther, Franz Erhard (Red.): Professoren an der Hochschule für bildende Künste Hamburg von 1970-2005. 2005, 64 S.
- Webler, Meike: Leben und Werk des Heidelberger Rechtslehrers Richard Carl Heinrich Schroeder (1838-1917). Ein Rechtshistoriker an der Schwelle vom 19. zum 20. Jahrhundert. 2005, 351 S.
- Weissweiler, Eva: Die Freuds. Biografie einer Familie. Köln 2006, 320 S.
- Westermann, Rainer (Hg.): Biologie aus Begeisterung. Ehrenpromotion Prof. Dr. Dr. h.c. Volker Storch (Greifswalder Universitätsrede, Nr. 116). Greifswald 2005, 49 S.
- Wiesehöfer, Josef, Börm Henning (Hg.): Theodor Mommsen. Gelehrter, Politiker und Literat. Stuttgart 2005 [Mitglied B. Albingia Kiel].
- Wischnath, Adolf: Gaudeamus igitur - Als ‚reichsdeutscher‘ Student 1931/32 in Königsberg. Frankfurt/Main 2001, 152 S.
- Wolf, Hubert: Clemens August Graf von Galen. Gehorsam und Gewissen. Freiburg 2006, 192 S. [EM FAV Rheno-Guestfalia Hannoversch-Münden, Bischof von Münster 1933 - 1946].
- Wright, Jonathan: Gustav Stresemann 1878-1929. Weimars größter Staatsmann. München 2006, 650 S. [B. Suevia Leipzig, Neogermania Berlin u. a.]
- Zaretsky, Eli: Freuds Jahrhundert. Die Geschichte der

Psychoanalyse. München 2006, 620 S.

- Zibell, Stephanie: Politische Bildung und demokratische Verfassung. Ludwig Bergsträsser (1883-1960) (Politik und Gesellschaftsgeschichte, Bd. 71). Bonn 2006 [Politiker, Mitglied VDSSt Heidelberg, Leipzig, München]
- Zimmerling, Peter: Bonhoeffer als Praktischer Theologe. 2006, 231 S.

Gemeinschaft für Deutsche Studentengeschichte (GDS)

Vorstand:

- Dr. Friedhelm Golücke, 1. Vorsitzender, **Institut für Deutsche Studentengeschichte**, f.goluecke@t-online.de
- Pfr. em. Detlef Frische, 2. Vorsitzender, **GDS-Geschäftsstelle**, Redaktion Studentenkurier, akadpress@t-online.de
- Dr. Raimund Neuß, 3. Vorsitzender, **SH-Verlag**, drneuss@aol.com
- Dr. Bernhard Grün, Schriftführer, **Kleine Schriften, GDS-Archiv**, gds-archiv@gds-web.de
- Siegfried Schieweck-Mauk, **Kassier**, GDS_Kassenwart@gmx.de
- Raimund Lang, **Veranstaltungen**, raimund.lang@gmx.de
- Dipl.-Math. Stephan Eichhorn, **Stiftung Deutsche Studentengeschichte**, stephan.eichhorn@wingolf.org
- Marc Zirlewagen, M. A., **Stiftung Deutsche Studentengeschichte**, marc.zirlewagen@t-online.de

Beisitzer:

- Werner Essl, **Mitgliederbetreuung**, wessl@t-online.de
- Dr. Wolfgang Löhr, wolfgang.loehr@gmx.de
- Dr. Harald Lönnecker, M. A., loe.spetz@web.de

Ich will mich näher informieren. Senden Sie mir bitte völlig **unverbindlich** ein Ansichtsexemplar der GDS-Mitgliederzeitschrift **Studenten-Kurier**.

Name, Vorname:

Straße:

PLZ, Ort:.....

Verbindung (optional):

Ich trete der GDS bei. Mein jährlicher Mitgliedsbeitrag: 20,- Euro * (bei Lastschrifteinzug); sonst 25,- Euro * / bis 28 Jahre 15,- Euro * (nur bei Lastschrifteinzug). Ich ermächtige die GDS, den jeweiligen Jahresbeitrag von meinem Konto einzuziehen. Diese Ermächtigung kann ich jederzeit widerrufen. * Nicht Zutreffendes streichen!

Datum, Unterschrift:

Konto:..... Bankleitzahl:

Bank:.....

Ich bestelle gegen Rechnung:

.....

Datum, Unterschrift:

Ich bin GDS-Mitglied: ja nein

Bitte
frankieren

Postkarte

GDS e. V.
Gemeinschaft für
deutsche
Studentengeschichte
Oberstraße 45
45134 Essen

Deutschland

- Thomas Schindler, M.A., schindler@hassfurt.de
- Dr. Matthias Stickler, **ASH-Reihe**, matthias.stickler@mail.uni-wuerzburg.de
- Dr. Paul Warmbrunn **GDS-Vereinsarchiv**, pwarmbrunn@aol.com
- **Der Beitritt ist eine lohnende Sache:** Ein gutes Gefühl, mit seinem Mitgliedsbeitrag sinnvolle Projekte zu fördern, über die man selbst mitbestimmt. Aber der Beitritt zur GDS lohnt sich auch ganz unmittelbar für jeden. Bei einem geringen, steuerlich absetzbaren Jahresbeitrag erhalten alle Mitglieder ohne weitere Berechnung viermal im Jahr den *Studenten-Kurier*. In der Regel einmal jährlich kommt ein aufwendiges Buch hinzu. Das wäre Grund genug für Ihren Beitritt, aber es gibt noch einen weiteren Vorteil: Alle GDS-Mitglieder erhalten Sonderpreise bei Buchbestellungen über die SH-Verlag GmbH, Osterather Straße 42, D-50793 Köln.

Projekte & Portale

- Nach Vorberatungen und systematischen Planungen auf dem letzten Sängerschaftertag zur Frage der Erneuerung suspendierter Sängerschaften und Nachwuchswerbung durch die örtlichen Sängerschaftervereinigungen steht nun die Wiedergründung der Heidelberger Sängerschaft Cheruskia bevor: Mit dem Angebot der Unterstützung der neuen Präsidierenden Sängerschaft Markomannen Karlsruhe hat der Generalconvent der seit 20 Jahren vertagten **Sängerschaft Cheruskia Heidelberg** Ende Juli beschlossen, den Neubeginn zu wagen. Ein Wiedergründungskomitee aus Alten Herren im Großraum Heidelberg hat die Arbeit zügig aufgenommen und die Anmietung dreier Wohnungen vorgenommen. Auch die OAS Kurpfalz hat ihre Zusammenarbeit zugesichert, die DS wird sich finanziell tatkräftig beteiligen.

Als glücklicher Umstand ergab sich, daß der bisherige Chorleiter der Markomannen sein Studium an der Universität Heidelberg fortsetzen wird und sich bereit erklärt hat den neu zu gründenden Chor zu leiten, ein tragendes Element sängerschaftlicher Arbeit. Die studierenden Bewohner sollen über den Chor als Kristallisationspunkt für die sängerschaftliche Idee interessiert und begeistert werden. Alte Herren und aktive Markomannen werden regelmäßig nach Heidelberg fahren und sich am beginnenden Couleurbetrieb beteiligen, auch als Beispiel, wie eine Verbindung funktioniert. Der Neuaufbau einer Aktivitas in Heidelberg soll so Vorbild für weitere Reaktivierungen werden und dazu beitragen die „Negativspirale aus Suspendierungen und schrumpfenden Aktivitates“ zu durchbrechen. Dies gilt sinngemäß ebenso für die Sängerschaft Bardia Bonn, die bereits im Mai 2006 mit einer „Bewerbungsmappe“ um Unterstützung ihrer kleinen Aktivitas gebeten hat.

- Die Sammlung **Schulprogramme** der Universitätsbibliothek Gießen: Bei Schulprogrammen oder Schulprogramm-schriften handelt um Publikationen von Gymnasien, (Einladungen zu Prüfungen, Jahresberichte), denen in der Regel eine wissenschaftliche Abhandlung beigelegt war. Diese Publikationsform entstand im deutschen Sprachraum im 18. Jahrhundert (mit Vorläufern im 17. Jahrhundert). Im 19. und beginnenden 20. Jahrhundert erlebte sie ihre Blütezeit vor allem in Deutschland, Österreich-Ungarn und der Schweiz. Aber auch deutschsprachige Regionen in anderen Ländern sind vertreten, z. B. im Baltikum (Dorpat, Reval, Riga). Nach dem 1. Weltkrieg verschwand diese Publikationsform mit wenigen Ausnahmen. Im 19. Jahrhundert gab es einen intensiven Schriftentausch zwischen den Schulen, zum Teil auf Grund von Erlassen der zuständigen Ministerien. Die vorliegende Datenbank erschließt den umfangreichen Bestand der wissenschaftlichen Beilagen (Programmabhandlungen) an der UB Gießen, geht aber darüber hinaus, indem sie auch Daten aus zahlreichen Bibliographien darin integriert und auch Bestände anderer umfangreicher Sammlungen, z. B. der UB der Hum-

boldt-Universität Berlin, ausgewertet. Insgesamt sind ca 70.000 Aufsatztitel nachgewiesen, davon ca 50.000 an der UB Gießen, unter: www.uni-giessen.de/ub/kataloge/schulprog.html

- Im Internetz verfügbar ist jetzt die Datenbank der **Studierenden 1805 bis 1834 der Universität Bern** unter: http://www.uniarchiv.unibe.ch/index.php?syst=stud_1804_1834. Es handelt sich um eine Datenbank des Universitätsarchivs mit Suchfunktion und alphabetischem Index zu den Studierenden der Universität Bern zwischen 1805 und 1834. Es kann nach Vor- oder Nachname und Matrikelnummer gesucht werden.

- **Geschichte der Kunstgeschichte im Nationalsozialismus (GKNS-WEL):** Seit November 2005 steht hierzu eine kunsthistorische Quellensammlung zur Fachgeschichte in der Zeit des Nationalsozialismus sowie eine Kommunikationsplattform zu den eingestellten Dokumenten bereit. Der Schwerpunkt liegt auf den Kunsthistorischen Instituten der Universitäten Berlin (HU), Bonn, Hamburg und München (LMU). Der Daten-Pool enthält jedoch auch zahlreiche darüber hinaus gehende Dokumente. Über Kooperationsprojekte wird eine stetige Erweiterung der Quellenbasis angestrebt. Neben den örtlichen Universitätsarchiven sind auch zentrale Bestände aus dem Bundesarchiv Berlin bereits zugänglich. Ausgefeilte Suchen (Schlagwortsuche, Volltext, Suche nach Datum u.a.) ermöglichen zielgenaue Ergebnisse. Eine Bibliographie zur Fachgeschichte sowie eine Linksammlung sind integriert. Die Software basiert auf der Warburg Electronic Library. Das Projekt entstand unter Förderung der DFG: www.welib.de/gkns/

Tagungen & Themen

ARBEITSKREIS DER STUDENTENHISTORIKER
im Convent Deutscher Akademikerverbände (CDA)

67. Deutsche Studentenhistorikertagung

Termin: Freitag, 5. Oktober - Sonntag, 7. Oktober 2007; Ort: Corps Teutonia Gießen, Hessenstraße 3, D-35394 Gießen; Vortragsprogramm:

- Dipl.-Ing. Reinhard Pröbß (VAW): Widerstand in der Studentenschaft in den 1970er Jahren;
- Prof. Dr. Hermann Rink (KSCV) Studentische Beziehungen zwischen Gießen und anderen Universitäten;
- Florian Hoffmann M.A. (KSCV): Corps oder Burschenschaft? Zur Verortung der Gießener Palatia (1833-1834);
- Dr. Harald Lönnecker (DB): Schwarze, Ehrensiegel, Progrob - die Gießener Burschenschaft in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts;
- Dr. Bernhard Grün (CV): Studenten des Führers? Die Kameradschaften des NSDStB und ihre Altherrenschaften an der Universität Gießen 1937 - 1945;
- Dr. Günter W. Zwanzig (SB): Die Frühgeschichte des Schwarzbundbundes (SB).

Tagungsleiter: Klaus Gerstein, Trupbacherstr.145, D-57072 Siegen. Tel.: 0271-370138; Fax: 0271-3720207; klaus.gerstein@t-online.de bzw. www.studentenhistoriker.de

- **Vorsitzwechsel bei „Alemannia Studens“:** Der 37-jährige Bregenzer Stadtarchivar Thomas Klagian, Aln, wurde zum Nachfolger von Klaus Plitzner als Vorsitzender von „Alemannia Studens“ - dem Verein für Vorarlberger Bildungs- und Studenten-Geschichte - gewählt. Klaus Plitzner, er gründete den Verein 1989 und war seither 17 Jahre hindurch ununterbrochen Vorsitzender, wurde aufgrund seiner großen Verdienste zum Ehrenvorsitzenden ernannt.

Dem Vorstand gehören unter anderem auch die beiden CVer Ulrich Nachbaur und Wolfgang Türtscher an. In seinem siebzehnjährigen Bestehen hat der Verein wesentliche Beiträge zur Erforschung der Vorarlberger Geistesgeschichte geleistet. Die Palette seiner Forschungstätigkeiten reicht von der Geistes- und Studentengeschichte über Biographien, Technik-, Wirtschafts- und politische Geschichte. Seit 1989 sind 12 Jahressbände und 6 Sonderbände erschienen, zuletzt der Sonderband von Mag. Walter Zirker zum Thema „Vorarlberger in Parlament und Regierung von 1848 bis 2000. Vorarlberger Politiker in Wien und Brüssel von 1848 bis 2000“.

- **Jenseits von Humboldt. Wissenschaft im Staat 1850 – 1990;** veranst. v. Institut für Geschichte der Medizin - Berlin, 9. - 11. 11. 2006, Ziegelstr. 5 – 9; Donnerstag, 9. 11., 13.00 Uhr Eröffnung der Tagung; 13.30 Uhr, I. Sektion: Wissenschaft als Politik des Staates; Ulrike Thoms, Berlin: Ernährungsforschung im 20. Jahrhundert. Das Beispiel der Reichs- und Bundesforschungsanstalten; Rüdiger Hachtmann, Berlin: Die Kaiser-Wilhelm-Gesellschaft im Nationalsozialismus im Spannungsfeld zwischen Staat und Wissenschaft; Alexander von Schwerin, Braunschweig: Regulierung von Gefahren im Atomzeitalter und danach: die Deutsche Atomkommission (1956-1970); Wilfried Rudloff, Kassel: Die staatsnahen Bildungsforschungsinstitute in den 1960er und 1970er Jahren - der verlängerte Arm der Kultusministerien in der Bildungsforschung?; 17.45 Uhr, II. Sektion: Wissenschaft im Militär: Heinrich Hartmann, Berlin: Musterungsbehörden als Begegnungsort politischer Diskurse und medizinischen Expertenwissens, 1890-1914; Johannes Platz, Trier: „Authoritarian Personality“, Charakterologie oder Psychotechnik? Die Konflikte in der Frühgeschichte der Bundeswehr um Einrichtung und Ausrichtung des Psychologischen Dienstes.

Freitag 10. 11., 9.00 Uhr: III. Sektion: Lebenswissenschaften im Staat; Christoph Gradmann, Oslo: Robert Koch und die Gründung des Königlich Preußischen Instituts für Infektionskrankheiten in Berlin; Axel C. Hüntelmann, Heidelberg/Berlin: Lebenswissenschaftliche Institutionen Preußens und des Deutschen Reiches im Kaiserreich und in der Weimarer Republik. Das Reichsgesundheitsamt und das Institut für experimentelle Therapie im Vergleich; Gabriele Moser, Heidelberg: Wissenschaft, Forschungsplanung und „unsichtbarer Staat“. Deutsche Krebsforschung nach 1945 und die Vorgeschichte des „Deutschen Krebsforschungszentrums“ (DKFZ); 14.00 Uhr: IV. Sektion: Wissenschaft Inter-Nationales; Christoph Nensa, Bochum/Berlin: Wissenschaftlertausch im Spannungsfeld zwischen Staat und Wissenschaft; Ulrich Pfeil, Saint-Étienne: Das Deutsche Historische Institut Paris. Historische Forschung „sur base universitaire“ im Spannungsfeld von Wissenschaft und (außenkultur-)politischen Herausforderungen; 16.30 Uhr: V. Sektion: Wissenschaft und Staat in der DDR; Tobias Kaiser, Jena: Staat und Wissenschaft in der DDR; Johannes Raschka, Berlin: Absolventenproduktion für die staatliche Planökonomie. Die Gründung von Spezialhochschulen in der DDR in den 1950er Jahren; Rüdiger Stutz, Jena: Der Jenaer Großforschungsverband „Wissenschaftlicher Gerätebau“: Konzept und Scheitern der sektoralen Technologiepolitik des späten Ulbricht-Regimes (1967-1971).

Samstag, 11.11., 9.00 Uhr: VI. Sektion: Staats-Wissenschaft; Nele Bracke, Gent: For State and Society? The production of national statistics in 19th-century Belgium; Michael C. Schneider, Düsseldorf: Das Preußische Statistische Bureau als Institution der Wissensproduktion; 11.00-14.30 Uhr: VII. Sektion: Wissenschaft und Staat - Welcher Staat? Welche Wissenschaft?; Heiner Fangerau, Düsseldorf: Private Wissenschaft und staatliches Interesse? Forschung am Rockefeller Institute for Medical Research zwischen 1901 und 1925; Marion Hulverscheidt, Berlin: Scheitern auf hohem Niveau? Malariaforschung im Rahmen des Malaria Eradication Programme der WHO 1955-1975; Silvana Galassi, Köln: Verordnete Forschung? Ressortforschung zwischen Wissenschaft und Politik; Ab 14.30 Abschlusss Diskussion.

Zwischen deutscher Kunst und internationaler Modernität. Formungen in der Künstlerausbildung 1918 bis 1968; Universität der Künste Berlin und Zentralinstitut für Kunstgeschichte in Zusammenarbeit mit der Akademie der Bildenden Künste München und der Ludwig-Maximilians-Universität München, 10. - 11. 11. 2006, Zentralinstitut für Kunstgeschichte, Meiserstraße 10, 80333 München; www.zikg.lrz-muenchen.de/1918-1968/

- **„Verfolgte Schüler – gebrochene Biographien“ Diskriminierung von Schülern in der DDR -** Dresden/Hannah-Arendt-Institut für Totalitarismusforschung e.V. an der TU Dresden, 26. - 28. 10. 2006, Evangelische Akademie Meißen, St.-Afra-Klosterhof, Freiheit 16, 01662 Meißen:

- Colloquium „Antisemitismusforschung“ veranst. v. Zentrum für Antisemitismusforschung der TU Berlin, 25. 10. 2006 - 14. 2. 2007, Ernst-Reuter-Platz 7: 10. 1. 2007, 18.00 Uhr, Miriam Rürup (Berlin): **Jüdische Studentenverbindungen** an Deutschen Universitäten im Kaiserreich und der Weimarer Republik.

- Prof. Dr. Jörg Baberowski, Lehrstuhl für Geschichte Osteuropas, Humboldt-Universität zu Berlin, veranstaltet im Wintersemester 2006/07 ein „Kolloquium zur Geschichte Osteuropas“ (Lehrstuhl für Geschichte Osteuropas, Unter den Linden 6, D-10099 Berlin, Raum 3119, 18.00-20.00 Uhr). In dessen Rahmen spricht am 24. Januar 2007 Malte Rolf (Berlin) über: „Nationalisierung der Bildung?“ Die Kaiserliche **Universität in Warschau** und das Selbstverständnis russischer Professoren im Königreich Polen (1863-1915).

- Am 6. Dezember 2006 spricht Nikolai Wehrs, Potsdam, zum Thema: „Tendenzwende“ und Bildungspolitik. Der **Bund Freiheit der Wissenschaft** in den siebziger Jahren.

- Prof. Dr. Paul Nolte, Freie Universität Berlin, richtet im Wintersemester 2006/07 ein „Kolloquium zur Zeitgeschichte“ aus (Freie Universität Berlin, Friedrich-Meinecke-Institut, Koserstraße 20, D-14195 Berlin-Dahlem, Donnerstags, 18.00-20.00 Uhr, Raum A 336). In dessen Rahmen spricht am 7. Dezember 2006 Moritz Mälzer, M. A. (Freie Universität Berlin) zum Thema: **Gründerzeiten: Neue Universitäten in der Bundesrepublik der 1960er Jahre.**

- Die Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg, Fakultät für Geistes-, Sozial- und Erziehungswissenschaften, Zschokkestraße 32, Gebäude 4, D-39104 Magdeburg, Raum 120 und 122, richtet vom 10.-11. November 2006 die Tagung „Familienbande - Familienschande. Geschlechterverhältnisse in Familie und Verwandtschaft“ aus. In deren Rahmen spricht am 10. November 2006 um 17.30 Uhr Marion Stadlober-Degenwerth (Universität Regensburg, Pädagogik) über: **Französischkranzchen und Backfischzeit oder Fichtboden und Kneipe?** Geschlechtsspezifische Geschwistersozialisation im 19. Jahrhundert.

Termine

2006		
November	3.	Rhein-Main-Kommers der Vereinigung der Akademikerverbände Frankfurt/Rhein-Main im Büsing-Palais- Arabella Sheraton Offenbach/Main ; Festredner: Prof. Dr. Steinberg (Univ. Frankfurt/Main)
	3. – 5.	Greifensteintagung der DS und des CC; 4. 11. Festkommers: Landessporthalle Bad Blankenburg
	4.	Bonner Burschenschaftlerball, Redoute Bad Godesberg
	4.	Festkommers des KSCV zur Vorortübernahme in Regensburg , Parkhotel Maximilian
	4.	Rhein-Ruhr-Kommers von KSCV/WSC, Bochum , www.rhein-ruhr-kommers.de
	10.	104. Stiftungsfest Akad. Ferienzirkel Bructeria, Stadtlahn , info@bructeria.de bzw. www.bructeria.de
	10. – 11.	2. Paukärztekongreß; Ort: Burschenschaft Germania Halle zu Mainz, Stahlbergstr. 33, Mainz , chr_blum@gmx.net
	24.	56. Festkommers der Vereinigung der studentischen Verbände AHSC – VACC – VAB Ulm/Neu-Ulm ; Ort: Brauhaus Barfüßer, Neu-Ulm, 20 h ct; Festredner Prof. Dipl.-Ing. Hermann Gaus.
	24.	Verbändekommers der Vereinigung Hamburger Akademikerverbände, Ort: Großer Saal der Handwerkskammer, Holstenwall 12, Hamburg ; Festredner: Prof. Dr. Peter Kaupp
24. – 25.	ÖCV-Bildungsakademie: Verbindungsmarketing; Ort: AV Austro-Ferrea Eisenstadt .	
Dezember	2.	Kommers ehemaliger Prager Verbindungen aus Anlaß des 200. Gründungstages der Deutschen TH Prag in Regensburg ; Festredner: Dr. Harald Lönnecker, Ort: Landshuter Hof, Anmeldung: B. Teutonia Regensburg
	6.	Gründungsfeier 150 Jahre CV, Münster
	15. – 17.	Thomastag in Nürnberg
2007		
Januar	5. – 6.	ÖCV-Studententag; Vorort KÖStV Severina Salzburg , www.vorort.at
	20.	125 Jahre VAB Berlin 2007, Logenhaus, info@vab-berlin.de
	26.	Ball des Wiener Korporationsrings in der Kaiserresidenz der Wiener Hofburg
	27.	57. Wiener Ärzteball, Ort: Wiener Hofburg, www.aerzteball.at
März	17.	Düsseldorfer Frühlingsball des KSCV/WSC, Steigenberger Parkhotel Düsseldorf
Juni	2.	21. Rudelsburgkommers der Rudelsburgallianz (RA)
	6. – 10.	121. Cartellversammlung des CV in Münster
	13. – 15.	Bundestag der Deutschen Gildenschaft; Heiligenhof Bad Kissingen
September	15. – 16.	CV-Vorortübergabekommers Essen
	21. – 23.	GDS-Liederwochenende zum Thema: Das Prager Studentenlied, Ort: Bad Schandau, Sächs. Schweiz
Oktober	5. – 7.	Deutsche Studentenhistorikertagung Gießen